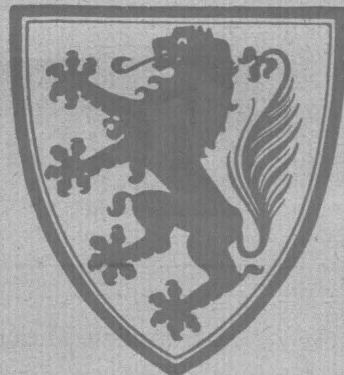


# Eintracht-Echo



Herausgegeben vom Vorstand des BTSV „Eintracht“ von 1895 e. V. Braunschweig

JANUAR 1959

NR. 141

7. JAHRGANG

## Willkommen Holstein Kiel!

50 Jahre reichen die Erinnerungen nunmehr an unsern heutigen Gast, dem nördlichsten der Oberliga-Nord, zurück! Die ersten Jahre davon wurde die Norddeutsche Meisterschaft ständig unter den führenden Mannschaften der Bezirke in einer Vor-, Zwischen- und Endrunde ermittelt. Bis 1908 führte uns das Los mit dem Kieler Bezirksmeister nicht zusammen, dann aber war es soweit. In der erstmaligen Begegnung am 18. April 1909 hatte die Braunschweiger Mannschaft, noch mit dem Ruhm ihrer „Norddeutschen Meisterschaft“ vom Jahr zuvor behaftet, in der Zwischenrunde im Austragungsort Hamburg gegen die Holsteiner anzutreten und gewann 2:1, um allerdings im Endspiel gegen Altona 93 mit 3:6 – ebenfalls in Hamburg – zu scheitern. Drei Jahre hintereinander dominierte dann aber Holstein Kiel als Meister des Nordens von 1909 bis 1912. Welch große und beständige Leistung! In zwei der Endrundenspiele 1911 und 1912 war Eintracht Braunschweig der unterlegene



**Feldschlösschen-Biere**  
*überall beliebt*

Gegner mit 1:6 und 2:3. In diesem letzten Jahr gelang den Kieler als erstem Norddeutschen Verein der große Wurf, sich nach dem Endspielsieg gegen den Karlsruher Fußball-Verein – mit 1:0 durch Elfmeter – mit dem Titel eines Deutschen Meisters zu schmücken. In den langen Fünfjehzehnten verging dann wohl kaum ein Jahr, in dem die Kieler „Störche“ auf ihren südlichen Flügen nicht zur Eintracht kamen, sei es, um die Punkte oder zu gleich wertvollen Freundschaftsspielen. Und immer glich sich in den regelmäßigen Begegnungen die Spielweise zweier technischer Mannschaften, auch wenn einige Resultate einmal aus dem Rahmen fielen, wie das überall im Fußball vorkommen kann. Das trifft bis auf den heutigen Tag zu. Die „Einpunkte-Differenz“ in der Tabelle, die Torausbeute: Holstein 36:29 – Eintracht 39:30, die Heimbilanz: Holstein 7 – 1 – 1, Eintracht 7 – 0 – 1, ihre Auswärtsschwächen: Holstein 2-0-5, Eintracht 1-2-5, alles nahezu kongruente Werte. Im Erfolg

**Wer den Schiedsrichter belästigt, beschimpft oder beleidigt, hat den sofortigen Verweis vom Sportplatz zu gewärtigen**

DER VEREINSVORSTAND

**Cloppenburg**  
*kleidet gut!*

... alle anspruchsvollen  
Herren, Damen und Knaben

BRAUNSCHWEIG · DAMM 40

# Heimbs Kaffee

immer gleichmäßig gut  
aerotherm geröstet —  
noch köstlicher!



ist unser heutiger Gast der Eintrachtmannschaft etwas voraus, 1957/58 hieß es 1:1 und 2:1, und am 30. November vorigen Jahres in Kiel gar 5:2. Wenn dann noch der letzte Sonntag mit dem Heimerfolg der Kieler gegen Bergedorf im „bodenweichen“, aber „knochenharten“ Spiel als Maßstab im Vergleich zur höchsten Niederlage unserer Mannschaft dieser Saison in Bremerhaven (3:6) herangezogen wird, scheint für das Spiel im Eintracht-Stadion nicht allzuviel Hoffnung auf einen heimischen Erfolg zu bestehen.

Doch der Schein trügt. Die besonderen Bodenverhältnisse dieses ersten Januarsonntages hatten es „in sich“. Die Bewertung der Leistungen der beiden heutigen Partner kann nicht aufgrund ihrer Spiele am Vorsonntag erfolgen. Vergessen wir auch nicht, außer dem HSV kehrte in diesem Spieljahr noch keine fremde Mannschaft in ihren Punktspielen aus dem Eintracht-Stadion mit einem Sieg in die Heimat zurück.

Wir sollten uns auch nicht durch die sich widersprechenden Urteile und Ansichten — auch die von Sprechern des NWDR besser unterbliebenen Äußerungen — über „jung und alt“ in der Braunschweiger Mannschaft verwirren lassen, vielmehr kommt es darauf an, inwieweit „Alte und Junge“ neben der natürlich in jüngeren Jahren stärker vorhandenen Beweglichkeit und Kondition taktische und auf Erfahrungen beruhende Überlegenheit als Pluspunkte in die Waagschale beim Kampf mit einem gleichwer-

tigen Gegner zu werfen vermögen. Diese Ansicht steht nicht im Widerspruch zur Zielsetzung aller Vereine, das Mannschaftsalter nach Möglichkeit so festzusetzen, daß es in die Jahre der größten Leistungsfähigkeit seiner Spieler fällt, wobei aber auch Streuungen nach oben und unten absolut unterschiedlich sind.

Auf jeden Fall rechnen wir heute mit einer interessanten Begegnung, die bei aller Rivalität wie immer bisher in echter Sportfreundschaft und mit einem „auf Wiedersehen bis zum nächsten Spiel“ enden möge. Sollten die Punkte nach drei vergeblichen Anläufen in Braunschweig bleiben, würden wir uns natürlich besonders freuen.

Gr.

## LIEBE STADION-BESUCHER!

Der „Braunschweiger Turn- und Sportverein Eintracht“ begrüßt seine Anhänger im Eintracht-Stadion zum Neuen Jahr und wünscht ihnen für 1959 alles Gute!

Auf keinem Sportplatz ist es anders: wo Licht ist, fällt auch Schatten! Haltet unserer Eintracht-Mannschaft die Treue!

Möge Ihnen und uns das neue Jahr Glück und Erfolg bringen!

Ihre

Eintracht

## Vertrauenssache

ist die Beratung in Geldangelegenheiten. Der Bankfachmann gibt Auskunft, wie man Geld, das man nicht für den täglichen Bedarf braucht, vorteilhaft anlegt



# COMMERZBANK

A K T I E N G E S E L L S C H A F T

Filiale Braunschweig, Friedrich-Wilhelm-Platz 1  
mit Depositenkasse Dankwardstrasse 2

20% Anzahlung  
18 Monatsraten  
Lieferung frei Haus

MÖBELHAUS

# HANSEMANN

BRAUNSCHWEIG, SACK 12, RUF 28060 · WOLFSBURG SCHILLERSTR. 11/13 RUF 92316

ALLEINVERKAUF





# BRAUNSCHWEIGER ZEITUNG

mit umfassender Sportchronik aus der Heimat und aus der weiten Welt

Objektiver Bericht - Fundierte Kritik - Interessante Reportagen

## ACHTUNG!

Fußballer in Eintracht!

Am 13. Januar 1959, 19.30 Uhr

### FILMABEND

im Stadion.

2 Filme: Fußballtaktik und -Kondition.  
Wir erwarten alle aktiven Fußballkameraden.

Fußball-Abteilung

Wir gratulieren zwei Spielern unserer Vertragsmannschaft:

Werner Thamm und Frau zur Geburt ihres 3. Sohnes, dem fehlenden in der nun kompletten Läuferreihe.

Rolf Kassel und Frä. Barbara Beyer zur Verlobung.

\*

Wilhelm Quermann - „Luffen“ - alter Hannoverischer Fußballpionier und Fußballspieler, verstarb am 5. Dezember 1958 im Alter von 71 Jahren. Die hannoverschen Vereine im besonderen, aber auch der gesamte Südbezirk Hannover-Braunschweig verdanken diesem hervorragenden Verwaltungsfachmann des Sports viel. Auch wenn die von Wilhelm Quermann auf seinem verantwortungsvollen Posten ausgeübte Tätigkeit nicht in jedem Fall die Billigung unserer Heimatstadt und unseres Vereins finden konnte, sind ihm doch die persönlichen Fähigkeiten und Verdienste um die Belange des Sports und eine lautere Gesinnung nicht abzusprechen.

Wilhelm Quermann war einer der alten Schule, der sich wohl kaum im Innern mit der Entwicklung des heutigen Fußballs abgefunden haben dürfte.

## SPIELPLAN 1958/59

### 2. Serie

#### VERTRAGS-OBERLIGA

Tag	Gegner	Auswärts Heim
So. 18. 1. 59	VfL Osnabrück	A
So. 25. 1. 59	Hannover 96	H
So. 1. 2. 59	Conc. Hamburg	A
So. 8. 2. 59	St. Pauli	H
So. 15. 2. 59	Eintr. Nordhorn	A
So. 22. 2. 59	Altona 93	H
Sa. 28. 2. 59	Werder Bremen	H
So. 8. 3. 59	Phönix Lübeck	A
So. 15. 3. 59	VfV Hildesheim	A
Mo. 30. 3. 59	Bergedorf 85	H
So. 5. 4. 59	HSV Hamburg	A
So. 19. 4. 59	VfL Wolfsburg	H
So. 26. 4. 59	VfR Neumünster	A

#### AMATEUR-OBERLIGA

So. 18. 1. 59	TuS Celle	H
So. 25. 1. 59	Spfr. Lebenstedt	A
So. 1. 2. 59	SpVg. Göttingen	H
So. 8. 2. 59	VfB Fallersleben	A
So. 15. 2. 59	HSC Hannover	H
So. 22. 2. 59	Arminia Hannover	A
So. 1. 3. 59	Rot-Weiß Steterburg	H
So. 8. 3. 59	Goslar 08	A
So. 15. 3. 59	Leu Braunschweig	H
So. 22. 3. 59	Göttingen 05	A
Fr. 27. 3. 59	VfB Peine	H
Mo. 30. 3. 59	Rot-Weiß Steterburg	A

Das Besteigen der Lichtmasten und Pappeln ist verboten. Ebenfalls das Sitzen auf dem Geländer. Der BTSV „Eintracht“ übernimmt in keinem Falle Haftung für dadurch entstandene Schäden.

Den Anweisungen der Ordner ist unbedingt Folge zu leisten. Die gelösten Eintrittskarten haben nur für den aufgedruckten Block Gültigkeit.

**Beratung  
in allen Fragen  
der Geldanlage**

**DEUTSCHE BANK** AKTIENGESELLSCHAFT

FILIALE BRAUNSCHWEIG

NIEDERLASSUNGEN in der näheren Umgebung:  
Gifhorn - Goslar - Osterode - Salzgitter-Bad  
Salzgitter-Gebhardshagen - Salzgitter-Lebenstedt  
Salzgitter-Watenstedt - Wolfenbüttel - Wolfsburg

Brabantstraße 10 - Sohlweg 64/65 - Pippelweg 20

# Hotel MONOPOL



Bahnhofsvorplatz



**Moack**

DAS MOBELHAUS MIT DER GROSSEN LEISTUNG

**BRAUNSCHWEIG**

Friedrich-Wilhelm-Straße 8  
Am alten Petritore 6

**Gerstner**  
zieht Sie richtig an



neon bartels

IM KURTHUMME  
BRAUNSCHWEIG

*Moderne Lichttechnik*

Comeniusstr. 7 · Ruf 22088/89

**Gerstner**  
zieht Sie richtig an

Kaufen macht immer Freude



bei **STÖBER**

Das heimatgebundene Kaufhaus für Alle und „Alles“  
Seit 1889 an gleicher Stelle im Herzen Braunschweigs

HOLSTEIN KIEL

Clausen (2)

Schmuck (4)

Müller (7)

Langkeit (8)

Hoffmann (11)

Gorges (10)

Peter (6)

Patzig (3)

EINTRACHT

**Finanzierungen  
Hypothesen  
Baubetreuungen**



Bammelsburger Straße 9  
Telefon 40204-06  
Fernschreiber 0952740

**BEWEIS DES VERTRAUENS:**  
**650 000**  
**Versicherte**  
**BEI DER**



**Braunschweigische  
Lebensversicherung A.G.**  
BRAUNSCHWEIG

DAS DELIKATESSENHAUS

FEINKOST-**MEYER** G.m.b.H.

E. MEYER

**BRAUNSCHWEIG**

Friedrich-Wilhelm-Straße 43 · Fernsprecher Nr. 21977

Konserven

Weine

Spirituosen

Wild · Geflügel

feine Leckereien



**Niederstadt**  
*echter Steinhäger*

Generalvert.  
**OTTO-ER  
TUBCKE**  
Braunschweig  
Fallerlober-Tor  
Ruf 21835 und



In Braunschweig . . . .

DAS EINKAUFSZIEL  
FÜR GUTE TEXTILWAREN

**Rosbach & Risse**  
AM KOHLMARKT



Zahlungserleichterung durch Kundenkredit

Wehner (3)

Ehlers (6)

(9)

Schwierzke (10)

Hardtke (11)

9)

Eccarius (8)

Unyazici (7)

s (5)

Bode (4)

Kassel (2)

(1)

**Wilh. Bredemeier**

GROSSHANDLUNG

für Walzeisen, Röhren, Metalle

BRAUNSCHWEIG

Münstedter Straße 11/12 · Postfach 638

Ruf: 257 05 und 273 15 · Fernschreiber: 0952 893

FÜR DEN BAU

Betonstähle, Breitflanschträger, T-Träger,  
U-Eisen und Baustahlgewebe

Das bekannte Fachgeschäft am Kohlmarkt

für Haus- und Küchengeräte, Herde,  
Kühlschränke, Öfen, Elektro- und  
san. Artikel

**C. H. Kleiñcker & Co.**

FERNSPRECHER 25977

SEIT 1863

**Gerstner**

zieht Sie richtig an

Mach mal  
Pause

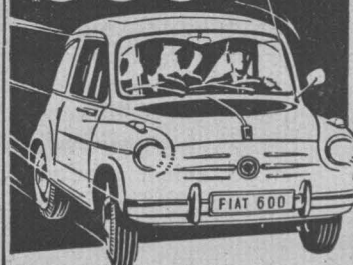


trink *Coca-Cola*  
das tut gut!

**Gerstner**

zieht Sie richtig an

**FIAT  
600**



bewährt und bewundert

2 Zyl.-Viertakt · 479 ccm / 15 PS

Normverbrauch 4,5 Ltr.

Spitze ca. 90 km/h

Niedrige Steuer und Haftpflicht

**Ohrdorf** O.H.G.

Braunschweig Ruf 28555

Am Parkplatz Wendenstraße

**tapeten schmitt**

JOHS. G. SCHMITT · INHABER FRIEDRICH RÖWE  
BRAUNSCHWEIG · VOR DER BURG · RUF 27876

Ausflugs- und Gesellschaftsfahrten für  
Vereine und Schüler  
in modernsten Omnibussen

**Kraftverkehr Mundstock**

Bortfeld · Braunschweig

Ruf: Vechelde 351 · Ruf: Braunschweig 23781

**RICHARD KEHR**

PHARMAZEUTISCHE GROSSHANDLUNG

\*

BRAUNSCHWEIG

Blumenstraße 9

Fernruf 24635 und 25811

## IN MEMORIAM FELIX LINNEMANN

Zehn Jahre waren vergangen, seit der frühere **Präsident des Deutschen Fußball-Bundes Felix Linnemann** am 11. März 1948 im Alter von 66 Jahren in Steinhorst, dem früheren Verbandsheim des NFV in der Lüneburger Heide, verstarb. Seit 1925 leitete er als Nachfolger des aus Altersgründen ausgeschiedenen Duisburger **Gottfried Hinze** die Geschicke unseres Bundes und verschaffte ihm Weltgeltung. Im Auftrage des DFB gedachte der Verbandslehrwart **Heinrich Greibke**, der unserm DFB-Präsidenten in schicksalsschweren Tagen 1945 besonders nahe stand, seiner großen Verdienste und legte an seinem Grabe auf dem Friedhof in Steinhorst einen Kranz nieder.

\*

## FREUD UND LEID

Um die Jahreswende hatte der Niedersächsische Fußball-Verband dreimal Gelegenheit, verdienten Mitarbeitern die herzlichsten Glückwünsche auszusprechen und dabei ihrer großen Verdienste zu gedenken, die sich diese Sportkameraden in Jahrzehnten erworben haben.

Am 28. Dezember 1958 wurde der Verbandschriftführer des NFV **Artur Wirth** aus Helmstedt 60 Jahre. Am 29. Dezember feierte **Karl Steinwachs**, der Spelausschubobmann aus Hildesheim, den 50. und am 4. Januar 1959 **Arnold Sauer**, unser Verbandsjugendwart aus Hannover, den 60. Geburtstag.

Die Bindungen auch Fußball Braunschweigs zu diesen Pionieren des Sports reichen weit in die Jahre, wo die Geburtstagsjubilare noch selbst Fußballschuhe trugen oder (teils zu oft, teils zu wenig) mit ihrer Schiedsrichterpfeife hantierten. Zahlreiche Mitglieder auch Eintrachts sind mit diesen alten „Leidensgenossen“ aus guten und schweren Tagen gut befreundet.

Alle wünschen ihnen, daß sie ihre Kraft noch recht lange unserm Sport widmen.

Auch in unserer Stadt galt es, eines Mannes aus gleichem Anlaß zu gedenken. **Kurt Blut**, der Leiter des hiesigen Sportamtes, wurde am 22. Dezember 50 Jahre alt. Ihm wünschen wir das gleiche und weiter, daß sein Amt das Gewicht erhält, mit dem die Sorgen der Vereine in unserer Stadt aufgewogen werden können.

## Eine Bitte an unsere besonders jungen Besucher

Niemandem soll die Begeisterung auf unsern Plätzen als Aktiver oder Zuschauer auch beim Besuch sportlicher Veranstaltungen genommen werden. Sie gehört dazu. Je jünger, desto impulsiver und mannigfacher wird sie auch in ihren Formen zum Ausdruck kommen. Und doch – wie überall – es kann und muß sich in Maßen halten, die unsere Sportarten nicht zu Vergnügungen erniedrigen und entweihen, die auf Rummelplätzen angebracht sind.

Doch sollte sich die Anfeuerung auf unsere Stimme beschränken. Lärminstrumente gehören nicht zum Fußball- oder Handballspiel auf den Sportplatz. Wir wissen, es wird sehr schwer sein, das unsern vielen begeisterten jugendlichen Zuschauern abzugewöhnen. Vielleicht geht es im guten, wenn sich der Teil der Zuschauer dagegen wehrt, der den auf dem Rasen tobenden Kampf ohne allzu lautstarke Begleitmusik erleben will.

Wir bitten unsere jugendlichen Besucher also nochmals: feuert Eure Mannschaften an, so viel Ihr wollt, nur laßt Eure Musikinstrumente zu Hause – schenkt sie Euern kleinen Geschwistern!

## VORSCHAU

Sonntag, den 18. Januar 1959, Eintracht-Stadion,  
14.00 Uhr

Meisterschaftsspiel der Amateuroberliga

# TuS Celle

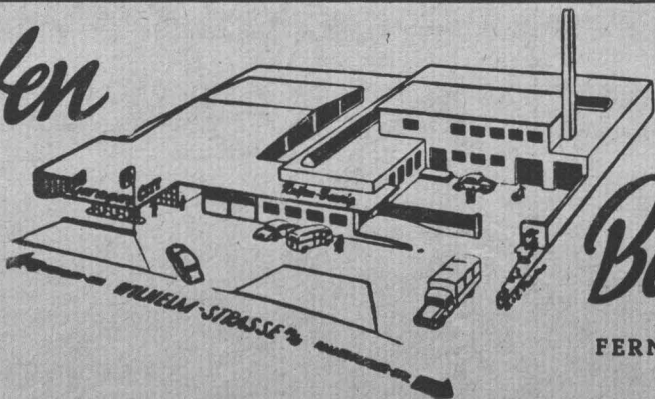
gegen

**EINTRACHT AMATEURE**

## SIE WUNSCHEN DOCH AUCH, DASS . . .

. . . der Platzwart immer in guter Laune sein soll? Dann müssen Sie aber auch die Schlüssel der Kabinen immer so aufbewahren, daß man nicht viertelstundenlang suchen muß, und man bedenke, daß man zu Hause bestimmt nicht soviel Schmutz verbreitet, wie in den Kabinen.

# Reifen



# Bewig

FERNRUF 28194  
UND 23744

INH. ING. ALBERT EHRHARDT u. SÖHNE oHG.  
Braunschweig, Wilhelmstraße 59–61

Reifen-Ehrhardt-Betriebe in: Wulfen a. Harz, Osterode, Northeim  
Großes Lager in gebrauchten, runterneuerten und neuen Reifen

# Elektrik

W. KÖRBER · KG.

Braunschweig · Kohlmarkt 11

Großhandel für

Elektrik-, Rundfunk-  
und Industriebedarf

Verlangen  
Sie Vertreterbesuch!



## FÜR DIE JUGENDARBEIT

Beim Training achte man auf gesittetes Verhalten, denn die Unmanieren fangen bei solchem Zusammensein an. Die Fragen des Alkohol- und Nikotingenusses spielen eine große Rolle. Ganz wird man ihn nicht unterbinden können; aber in der Sportkleidung hat sich jeder Jugendliche solchen Genusses zu enthalten.

Die Zusammenkünfte lege man nicht mit denen der Senioren zusammen. Am besten eignen sich hierzu die Sonntagvormittage vor oder kurz nach dem Sport. Man vermeide große Aussprachen und Abstimmungen, frage die Jugend nach ihren Wünschen und stelle sie sonst vor vollendete Tatsachen. Nach dem Sport Sorge man dafür, daß die Jugend sich mit hygienischen Erfordernissen vertraut macht und den Körper reinigt. Das allzu lange Herumlaufen in Sportkleidung verhindere man unter allen Umständen. Man lasse die Jugend auch nie allein und ohne Aufsicht; auf der Bahn, beim Training und beim Spiel soll immer ein Seniorenmitglied zur Aufsicht vorhanden sein.

Ein wichtiger Faktor ist die Disziplin beim Wettkampfe dem Schiedsrichter gegenüber. Ein Zweck unserer Jugendbewegung ist das Kennenlernen der Schönheiten unserer Heimat; man versuche, aus den Reihen der Erwachsenen Zuschüsse für die Reisekasse der Jugendabteilung zu erhalten; die Jugend selbst erziehe man zum Sparen für solche Zwecke. Verläßt ein Jugendlicher aus irgendwelchen Gründen den Verein, so forsche man den Gründen nach. Geht er aus Eigennutz, so halte man ihn nicht, verrät sein Ausscheiden Mißstände, so merze man diese aus. Unter den Jugendmitgliedern muß der Jugendleiter die Freundschaft halten, er versöhne vorübergehend Verstimmte und sei ihnen ein väterlicher Freund. Dem Verein gegenüber wahre der Jugendleiter die Selbständigkeit der Jugendabteilung.

Bezüglich der sportlichen Anleitung der Jugendlichen sei der Jugendleiter zurückhaltend. Wenn

er selbst kein großes praktisches Können besitzt, so verlange er vom Verein einen aktiven Trainingsleiter und beschränke sich selbst auf die theoretische Seite und die Verwaltung der Jugendabteilung.

\*

## Bestandszahlen der Landessportbünde für 1958

Niedersachsen an dritter Stelle			
	Vergleichszahlen		Zahl der Vereine
	1958	1957	1956
Nordrhein-Westfalen	1 033 497	959 496	901 569
Bayern	663 810	639 858	606 693
Niedersachsen	588 478	559 533	548 298
Hessen	453 342	430 268	410 983
Württemberg	406 286	399 547	450 378
Baden-Nord	191 361	172 944	175 823
Schleswig-Holstein	165 679	176 718	155 937
Baden-Süd	158 875	150 898	142 274
Berlin	143 853	139 535	141 033
Hamburg	141 981	138 536	127 228
Pfalz	138 151	133 514	131 380
Saar	130 677	124 403	—
Rheinland	128 626	122 652	116 151
Bremen	86 719	84 651	82 010
Rheinhausen	78 618	76 971	71 314
Insgesamt	4 509 953	4 309 524	4 061 071



## Der Sportler trägt

# *Bartels* jr. - Schuhe

Braunschweig, Damml 17 Schuhpassage  
Herrenschuhspezialgeschäft • Schuhstraße 8

## Karl Schaare

Bauunternehmung

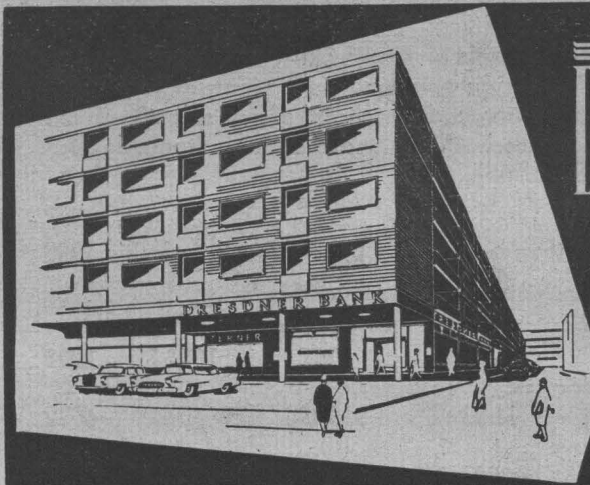
Bauausführung aller Art

Insbesondere:

Straßenbau • Tiefbau

BRAUNSCHWEIG

Saarbrückener Str. 50 • Ruf 236 75/76



# DRESDNER BANK

AKTIENGESELLSCHAFT

## IN BRAUNSCHWEIG

AM FRIEDRICH-WILHELM-PLATZ · RUF 281 41

**Jetzt auch am Steinweg  
Ecke Schöppenstedter Straße**

RUF 282 21

Moderne banktechnische Einrichtungen  
stehen zu Ihrer Verfügung

Filialen in Salzgitter-Bad, Salzgitter-Lobenstedt und Wolfsburg

### Tabelle der Oberliga Nord

Hamburger SV	16	13	2	1	57:19	28:4
Werder Bremen	16	10	3	3	48:32	23:9
Bergedorf 85	16	9	1	6	31:26	19:13
HOLSTEIN KIEL	16	9	1	6	36:29	19:13
EINTRACHT	16	8	2	6	39:30	18:14
Altona 93	16	8	0	8	26:25	16:16
VfL Osnabrück	16	7	3	6	33:25	17:15
Hannover 96	16	6	5	5	23:22	17:15
Bremerhaven 93	16	7	3	6	30:33	17:15
VfR Neumünster	16	5	5	6	20:28	15:17
FC St. Pauli	16	4	7	5	19:32	15:17
Concordia Hbg.	16	5	3	8	31:37	13:19
Eintr. Nordhorn	16	3	5	8	18:33	11:21
VfL Wolfsburg	16	4	2	10	16:26	10:22
VfV Hildesheim	16	3	4	9	14:26	10:22
Phönix Lünebeck	16	3	2	11	17:35	8:24

### Punktspiele am 11. 1. 59

Hamburger SV	—	Conc. Hamburg	.....
VfR Neumünster	—	Hannover 96	.....
Eintr. Braunschweig	—	Holstein Kiel	.....
Werder Bremen	—	Phönix Lünebeck	.....
Eintr. Nordhorn	—	FC St. Pauli	.....
VfV Hildesheim	—	VfL Osnabrück	.....
Bergedorf 85	—	Bremerhaven 93	.....
Altona 93	—	VfL Wolfsburg	.....

### Tabelle der Amateuroberliga

Arminia Hannover	18	12	6	0	48:14	30:6
Union Salzgitter	18	11	5	2	53:26	27:9
Göttingen 05	18	12	2	4	45:22	26:10
VfB Peine	18	11	3	4	43:31	25:11
Eintracht Amat.	17	8	5	4	33:26	21:13
WSV Wolfenbüttel	18	9	2	7	48:26	20:16
Teutonia Uelzen	18	7	5	6	34:32	19:17
RW Steterburg	17	6	3	8	28:45	15:19
SF Lebenstedt	18	5	5	8	24:29	15:21
Leu Braunschweig	18	6	3	9	27:48	15:21
Hildesheim 06	17	6	2	9	26:36	14:20
HSC Hannover	18	4	5	9	33:50	13:23
TuS Celle	17	5	2	10	27:37	12:22
VfB Fallersleben	18	4	4	10	22:40	12:24
SC Goslar 08	18	3	5	10	25:36	11:25
SVG Göttingen	18	3	3	12	42:60	9:27

### Punktspiele am 11. 1. 59

TuS Celle	—	SC Goslar 08	.....
Spfr. Lebenstedt	—	Hildesheim 06	.....
SVG Göttingen	—	WSV Wolfenbüttel	.....
VfB Fallersleben	—	VfB Peine	.....
Arminia Hannover	—	RW Steterburg	.....
Leu Braunschweig	—	Göttingen 05	.....
Teutonia Uelzen	—	Eintracht Amat.	.....

OTTO THURAU G.M.B.H.  
BAUSTOFFGROSSHANDLUNG  
FUSSBODENBELÄGE  
BRAUNSCHWEIG  
Neustädtring 9-11 · Sammel-Ruf 402 02



Wer gut einkaufen will,  
wählt

**KUNATH'S**

WURST- UND  
FLEISCHWAREN

Braunschweig · Wendenstr. 48  
Filialen in allen Stadtteilen

### Ihren Führerschein bei



**Schubert**  
BERTRAMSTR. 66



Führerscheine aller Klassen

### MITGLIEDERBEWEGUNG DES BTSV EINTRACHT

Stand am 30. 6. 58

	Erw.		Jugendl.		Kinder		Zus.
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
Stand	1384	284	630	167	432	236	3133
Abmeldungen	68	22	23	12	15	4	144
	1316	262	607	155	417	232	2989
Ausschlüsse	15	—	8	1	5	5	34
	1301	262	599	154	412	227	2955
Anmeldungen	64	6	56	13	66	34	239
Stand am 30. 11. 58	1365	268	655	167	478	261	3194

Der BTSV Eintracht haftet nicht für Sach- und Körperschäden, die aus Anlaß des Besuches unseres Stadions entstehen. Wir machen wiederholt darauf aufmerksam, daß es nicht gestattet ist, auf dem Geländer zu sitzen und in die Pappeln zu klettern. Der BTSV Eintracht übernimmt in keinem Fall die Haftung für Sach- oder Körperschäden.



# Eintracht-Echo



Herausgegeben vom Vorstand des BTSV „Eintracht“ von 1895 e. V. Braunschweig

JANUAR 1959

NR. 142

7. JAHRGANG

## Uralter Gast: Hannover 96

Von den häufigsten großen Gegnern Eintrachts stellen sich uns heute die „Sechsendneunziger“ aus Hannover zum Meisterschaftskampf um die begehrten Punkte. Von Sonntag zu Sonntag verbesserte diese Mannschaft ihre Form, nachdem es lange nicht sehr rosig um die Aussichten stand, nach den Sternen zu greifen. Nun aber müssen die Braunschweiger dieser Begegnung mit ganz anderm Respekt entgegensetzen, vor allem, nachdem es den Hannoveranern am Vorsonntag als zweiten Norddeutschen gelang, dem Meister HSV eine Niederlage beizubringen. Damit überflügelte uns unser Gast um einen Punkt. Wenn auch nach Vieler Ansicht an diesem Sonntag von einem regulären Spiel nicht gesprochen werden konnte, so ist gewonnen doch gewonnen. Hannover 96 errang diesen Sieg durch eine ausgesprochen kämpferische Leistung. Technische Feinheiten fielen der Schneeglätte des Niedersachsen-Stadions zum Opfer; daran scheiterte insbesondere die

Mannschaft des Hamburger stark ramponierte Selbstvertrauen in die eigene Leistung



**Feldschlösschen-Biere**  
*überall beliebt*

Sport-Vereins. Die Mannschaft von Hannover 96 hatte an diesem Tage in den Stürmern Schott und Kellermann, in Abwehr und Aufbau durch Kühn, Geruschke und Elzner ihre herausragenden Kräfte. Nach ihrem großen Erfolg ist nicht damit zu rechnen, daß in Braunschweig eine andere Mannschaft erscheint, soweit nicht Krankheiten oder Verletzungen dazu zwingen. Wie die Braunschweiger Elf stehen soll, stand beim Schreiben dieser Vorschau noch nicht fest. Auf jeden Fall wird ihr die Ruhe, die sie durch den Ausfall des Osnabrücker Spiels gehabt hat, gut getan haben. Im übrigen ist absolut kein Anlaß vorhanden, nach ihrem 1:1 im hannoverschen Erstspiel mit Nervosität in den Kampf zu gehen. „Zu Hause“ sieht sowieso manches anders aus. Auch der letzte Heimsieg gegen Holstein Kiel – wer nicht dabei war, hat etwas versäumt – gab der Braunschweiger Elf das vor drei Wochen in der Bremerhavener Niederlage

**Wer den Schiedsrichter belästigt, beschimpft oder beleidigt, hat den sofortigen Verweis vom Sportplatz zu gewärtigen**

DER VEREINSVORSTAND



**Cloppenburg**  
*kleidet gut!*

... alle anspruchsvollen  
Herren, Damen und Knaben

BRAUNSCHWEIG · DAMM 40

# Heimbs Kaffee

immer gleichmäßig gut  
aerotherm geröstet –  
noch köstlicher!



zurück. Wer an Traditionsresultate glaubt, wird sich vieler großer Auseinandersetzungen mit unsern alten Bekannten von der hannoverschen Radrennbahn im Eintracht-Stadion erinnern, die in der Mehrzahl für Braunschweig entschieden wurden.

Der heutige Sonntag wird seine Anziehungskraft auf alle Freunde der uralten Begegnung Eintracht – 96 nicht verfehlen, auch auf den Rängen wird laut teilnehmend gekämpft werden, denn das wird sich Hannovers Anhang nicht nehmen lassen, seiner Mannschaft in der Höhle des Löwen Rückhalt und Mut zu geben. Nach dem HSV soll doch nun nach Möglichkeit auch die Braunschweiger Eintracht zum zweiten Mal auf eigenem Platz zu Punktverlusten kommen, um damit selber weiter nach vorn aufzuschließen und einen Rivalen abzuschütteln.

Denn wer weiß. Noch ist der Endspurt um die begehrten beiden ersten Plätze noch nicht in das entscheidende Stadium getreten. Sollte es doch ein Ringen der alten Norddeutschen Vertreter Werder Bremen, Hannover 96, Holstein Kiel und Eintracht Braunschweig außer dem HSV bleiben? In einigen Stunden wissen wir einiges darüber mehr, doch lange noch nichts Endgültiges. Bis dahin hofft Eintracht, hoffen alle Braunschweiger Fußballanhänger, daß sie auch heute ein Spiel zu sehen bekommen, das unabhängig von Punktgewinn oder -verlust zu einem fußballsportlichen Erlebnis werden möge, den bisherigen in nichts nachstehend.

Willkommen Hannover 96, Willkommen hannoversche Schlachtenbummler! Gr.

## SEPP HERBERGER AN DIE JUGEND

Liebe Fußballjugend!

Obwohl ich mich natürlich zuerst um die Nationalmannschaft kümmern muß, liegen mir alle Fußballjungen trotzdem im Sinn. So will ich heute gern einmal einige Zeilen schreiben, und ich hoffe, daß jeder seine Freude daran hat. Ab und zu werde ich mich öfter hören lassen!

Unser Fußball ist ein hartes Spiel. Zimmerliesen gelten da nicht viel. Man muß schon einen Rippenstoß vertragen lernen, sonst kann man kaum bestehen.

Trotzdem aber: Härte und Unsportlichkeit sind zwei verschiedene Stiefel! Härte ist erlaubt! Unsportlichkeit ist verboten. Leider lassen sich viel zu viele Spieler zu allerlei Mätzchen verleiten. Sie halten den Gegner an der Hose fest, wenn er zum Tor durchstoßen könnte. Sie nehmen die Hand zu Hilfe, wenn der Ball sonst ins Tor gehen würde. Oder sie streiten um Einwürfe, die dem Gegner gehören.

Natürlich verschärft sich so der Streit. Einer will's dem anderen heimzahlen. Jeder will sein Recht behaupten (auch wenn es oft gar keines ist), und so denkt man manchmal: sind hier Hottentotten am Werk?

Darf ich euch da eine Bitte und ein paar Gedanken unterbreiten? Zunächst die Bitte: Helft mit, daß unser Fußballsport von der Jugend her wieder gesünder wird! Sorgt ihr in euren schönen Schüler- und Jugendspielen für einen

## Vertrauenssache

ist die Beratung in Geldangelegenheiten. Der Bankfachmann gibt Auskunft, wie man Geld, das man nicht für den täglichen Bedarf braucht, vorteilhaft anlegt



# COMMERZBANK

A K T I E N G E S E L L S C H A F T

Filiale Braunschweig, Friedrich-Wilhelm-Platz 1  
mit Depositionskasse Dankwardstrasse 2

20% Anzahlung  
18 Monatsraten  
Lieferung frei Haus

MÖBELHAUS

# HANSEMANN

BRAUNSCHWEIG, SACK 12, RUF 28060 · WOLFSBURG SCHILLERSTR. 11/13 RUF 92316

ALLEINVERKAUF





# BRAUNSCHWEIGER ZEITUNG

mit umfassender Sportchronik aus der Heimat und aus der weiten Welt

**Objektiver Bericht - Fundierte Kritik - Interessante Reportagen**

herrlichen Sport. Seid euch zu schade dazu, mit unehrlichen Mitteln, die uns die Regeln nicht erlauben, gewinnen zu wollen!

Sicher: am Sieg hängt unser Herz. Auch die Nationalmannschaft soll und will ja siegen. Trotzdem: Ist ein Sieg etwas wert, wenn er mit allerlei zweifelhaften Mitteln errungen ist? Ihr wißt die Antwort selbst.

Wir wollen unser geliebtes Fußballspiel zwar mit heißer Liebe spielen. Aber doch wieder nur so, daß es uns nicht zu unsportlichen, und das heißt doch: zu niedrigen Menschen macht! Siege sind zwar schön. Aber sie vergehen doch so schnell wie der Rauch von Kartoffelfeuern im Herbst. Darf man sich, um in einem Spiel zu siegen, wirklich innerlich schmutzig machen?

Ich glaube, jeder Fußballjunge weiß die Antwort genau; so brauche ich für heute nicht mehr zu schreiben. Aber ich melde mich wieder!

Euer Sepp Herberger.

\*

## ALUMINIUMKLÖTZCHEN SO UND SO

### DFB: Aluminiumklötzchen

Die Erhebungen über die Gefährlichkeit von Aluminiumklötzchen sind abgeschlossen. Es liegen Urteile ausländischer sowie aller DFB-Verbände, von Schuhfabrikanten, Sportärzten, Vereinen und Schiedsrichtern vor. Die bisher eingegangenen Urteile werden zu einer Denkschrift verarbeitet, die den zuständigen Stellen zugeleitet wird. Der DFB-Schiedsrichterausschuß sieht keinen Anlaß, in der Frage der Aluminiumstollen einen Antrag zu stellen.

## NIEDERSÄCHSISCHER FUSSBALL-VERBAND

### An die Bezirks- und Kreis-Schiedsrichter-Obmänner im NFV

Trotz aller Bemühungen ist es bisher nicht gelungen, hieb- und stichfestes Material zur Be-

wertung in der Klötzchenfrage, insbesondere die Gefährlichkeit von Aluminiumstollen, zu bekommen. Ich bitte deshalb die Bezirks- und Kreis-Schiedsrichter-Obmänner bei den Zusammenkünften der Schiedsrichter und in den amtlichen Veröffentlichungen immer wieder darauf hinzuweisen, daß die Schiedsrichterkamerasden Fälle melden, in denen Spielverletzungen durch Schuhklötzchen vorgekommen sind.

Der Niedersächsische Verbands-Schiedsrichter-Ausschuß hat zur Kenntnis genommen, daß in einigen Nachbarverbänden den Schiedsrichtern vor jedem Spiel die Schuhkontrolle auferlegt ist. Der Verbands-SR-Ausschuß regt an, diese Kontrolle in allen Bezirken und Kreisen anzuordnen, und zwar sollen bei Spielen aller Klassen die Mannschaften nach dem Verlassen der Umkleieräume vor dem Spiel und nach der Halbzeitpause kontrolliert werden, weil festgestellt worden ist, daß bei einigen Mannschaften in der Halbzeitpause Veränderungen bei den Klötzchen vorgenommen wurden.

Insbesondere wird empfohlen, die Schiedsrichter darauf hinzuweisen, daß an sich regelrechte Klötzchen mitunter durch Bearbeitung zugespitzt und dadurch gefährlich werden. Die Schuhkontrolle soll streng und unverzüglich durchgeführt werden, wenn Beschwerden von Spielern beim Schiedsrichter über den Gegner angebracht werden.

**Das Besteigen der Lichtmasten und Pappeln ist verboten. Ebenfalls das Sitzen auf dem Geländer. Der BTSV „Eintracht“ übernimmt in keinem Falle Haftung für dadurch entstandene Schäden.**

**Den Anweisungen der Ordner ist unbedingt Folge zu leisten. Die gelösten Eintrittskarten haben nur für den aufgedruckten Block Gültigkeit.**

**Beratung  
in allen Fragen  
der Geldanlage**

**DEUTSCHE BANK** AKTIENGESELLSCHAFT

FILIALE BRAUNSCHWEIG

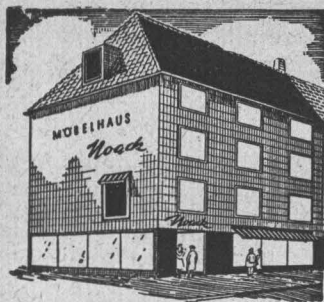
**NIEDERLASSUNGEN in der näheren Umgebung:**  
Gifhorn - Goslar - Osterode - Salzgitter-Bad  
Salzgitter-Gebhardshagen - Salzgitter-Lebenstedt  
Salzgitter-Watenstedt - Wolfenbüttel - Wolfsburg

Brabanstraße 10 - Bohlweg 64/65 - Helmstedter Str. 10 - Pippelweg 20

Hotel  
**MONOPOL**



**Bahnhofsvorplatz**



**Noack**

DAS MÖBELHAUS MIT DER GROSSEN LEISTUNG

**BRAUNSCHWEIG**

Am alten Petritore 6  
Wendenstraße 53

**Gerstner**  
*zieht Sie richtig an*



**neon bartels**

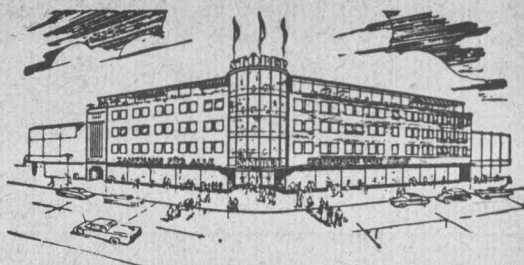
IMM. KURT HUNZE  
BRAUNSCHWEIG

*Wohnwelt Lichtplanung*

Comeniusstr. 7 · Ruf 22088/89

**Gerstner**  
*zieht Sie richtig an*

Kaufen macht immer Freude



bei **STÖBER**

Das heimatgebundene Kaufhaus für Alle und „Alles“  
Seit 1889 an gleicher Stelle im Herzen Braunschweigs

HANNOVER 96

Geruschke (2)

Wiezorek (4)

Wewetzer (7)

Schicks (8)

Gorges (11)  
Hoffmann

Eccarius (10)

Peter (6)

Patzig (3)

EINTRACHT

**Finanzierungen  
Hypothesen  
Baubetreuungen**



Bammelsburger Straße 9  
Telefon 40204-06  
Fernschreiber 0952740

**BEWEIS DES VERTRAUENS:**

**650 000  
Versicherte**

BEI DER

**Braunschweigische  
Lebensversicherung A.G.**

BRAUNSCHWEIG



1806 1958

DAS DELIKATESSENHAUS

FEINKOST-**MEYER** G.m.b.H.

E. MEYER

**BRAUNSCHWEIG**

Friedrich-Wilhelm-Straße 43 · Fernsprecher Nr. 21977

Konserven

Weine

Spirituosen

Wild · Geflügel

feine Leckereien



**Niederstadt**  
*echter Steinhäger*

Generalvertreter  
**OTTO-ERICH  
TUBCKE**  
Braunschweig  
Fallersleben-Tor-Weg  
Ruf 21835 und 21836



In Braunschweig . . . .



Zahlungserleichterung durch Kundenkredit

Kr(1)

Kühn (3)

EB)

Wenker (6)

o(9)

Schott (10)

Kellermann (11)

Th(9)

Herz (8)

Moll (7)

gs (5)

Bode (4)

Ve

Hellwig (2)

J(1)

## Wilh. Bredemeier

GROSSHANDLUNG

für Walzeisen, Röhren, Metalle

BRAUNSCHWEIG

Münstedter Straße 11/12 • Postfach 638

Ruf: 257 05 und 273 15 • Fernschreiber: 0952 893

FÜR DEN BAU

Betonstähle, Breitflanschträger, T-Träger,

U-Eisen und Baustahlgewebe

### Das bekannte Fachgeschäft am Kohlmarkt

für Haus- und Küchengeräte, Herde,  
Kühlschränke, Öfen, Elektro- und  
san. Artikel

**C. H. Kleiñcker & Co.**

FERNSPRECHER 25977

SEIT 1863

## Gerstner

zieht Sie richtig an

## Mach mal Pause



trink *Coca-Cola*  
das tut gut!

## Gerstner

zieht Sie richtig an

## FIAT 600



bewährt und bewundert

2 Zyl.-Viertakt • 479 ccm / 15 PS

Normverbrauch 4,5 Ltr.

Spitze ca. 90 km/h

Niedrige Steuer und Haftpflicht

**Jhrdorf** O. H. G.

Braunschweig, Ruf 2 85 55

Am Parkplatz Wendenstraße

## tapeten schmitt

JOHS. G. SCHMITT • INHABER FRIEDRICH ROWE  
BRAUNSCHWEIG • VOR DER BURG • RUF 27876

Ausflugs- und Gesellschaftsfahrten für  
Vereine und Schüler  
in modernsten Omnibussen

## Kraftverkehr Mundstock

Bortfeld • Braunschweig

Ruf: Vechelde 351 • Ruf: Braunschweig 237 81

## RICHARD KEHR

PHARMAZEUTISCHE GROSSHANDLUNG

\*

BRAUNSCHWEIG

Blumenstraße 9

Fernruf 24635 und 25811

## SPIELREGELAUSLEGUNGEN

Die FIFA-Kommission für Schiedsrichterwesen hat die nachstehenden Spielregelauslegungen veröffentlicht:

1. Wenn beim Treten eines Freistoßes, eines Torabstoßes usw. der Ball durch eine am Spiel nicht beteiligte Person aufgehalten wird, so muß das Spiel durch einen Freistoß, einen Torabstoß usw. wieder aufgenommen werden. Wenn dagegen der Ball während des Spieles durch eine am Spiel nicht beteiligte Person aufgehalten wird, ist das Spiel mit Schiedsrichterball fortzusetzen.
2. Wenn der Schiedsrichter bei Tätlichkeiten, die durch einen Spieler hinter seinem Rücken begangen wurden, sofort einschreiten kann, lautet die Strafe entweder auf Strafstoß oder direkten Freistoß, je nachdem, wo der Verstoß begangen wurde, und der fehlbare Spieler muß ausgeschlossen werden. Wenn dagegen die Spielphase, in welcher die Tätlichkeiten stattgefunden haben, schon einige Zeit zurückliegt, das Spiel also weiter lief, wird der Schiedsrichter, der nicht mehr auf den Vorfall zurückkommen kann, den Spieler ausschließen und das Spiel durch Schiedsrichterball wieder aufnehmen.
3. Es wird daran erinnert, daß der Torwart, nachdem er mit dem Ball vier Schritte gemacht hat, nicht berechtigt ist, lediglich mit dem Ball, ohne ihn aus den Händen zu lassen, den Boden zu berühren. Er muß den Ball loslassen und ihn auf dem Boden aufspringen lassen.
4. Die Kommission bestätigte, daß, wenn der Strafstoß nach Ablauf der reglementarischen Spielzeit getreten werden muß und falls dieser nicht regelmäßig ausgeführt worden ist, der Strafstoß wiederholt und die Spieldauer entsprechend verlängert werden muß.
5. Der Schiedsrichter verfügt auch während der Pause über die ihm zustehenden unbeschränkten Machtbefugnisse.
6. Die amtliche Entscheidung zur Regel 3, den Ersatz im Spiel verletzter Spieler betreffend, ist in dem Sinne auszulegen, daß der Schiedsrichter nicht feststellen muß, ob der Spieler

verletzt ist oder nicht, welcher Art und Gefährlichkeit die Verletzung ist und ob der Spieler in der Lage ist, das Spiel fortzusetzen oder nicht. Dagegen muß er die Tatsache feststellen, daß sich ein Spieler als verletzt meldet und darüber wachen, daß sich seine eventuelle Ersetzung regelmäßig vollzieht. Ein verletzter Spieler, mit Ausnahme des verletzten Torwarts, muß vor Ablauf der ersten Spielzeit ersetzt werden.

## ES WIRD ERNST!

### Unsportlichkeiten

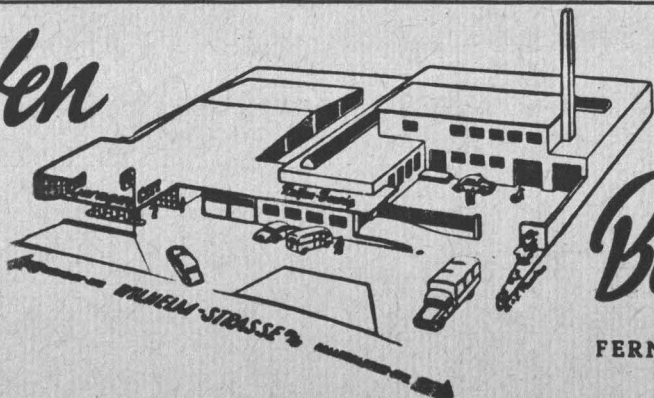
Der Vorstand des DFB hat den Unsportlichkeiten auf den Spielfeldern den Kampf angesagt. Der Aufruf im DFB-Pressedienst und im Niedersachsen-Fußball hat ein gutes Echo gefunden. Wir müssen die Bemühungen auf Besserung der Verhältnisse auf den Spielfeldern und insbesondere um sauberes Verhalten der Spieler stärkstens unterstützen. Der Verbands-SR-Ausschuß empfiehlt den Bezirks- und Kreisschiedsrichtern allen Schiedsrichtern strenge Anweisungen zu sofortigem Eingreifen bei Unsportlichkeiten zu geben. Unsere Schiedsrichterkameraden müssen schnell und energisch eingreifen, wenn absichtliche Regelverstöße – insbesondere Unsportlichkeiten ohne Ball – vorliegen. Die Meldungen auf den Spielberichtsvordrucken sind klar und deutlich zu machen. Meldungen über Unsportlichkeiten hinter dem Rücken des Schiedsrichters sind gleichfalls auf den Spielberichtsvordrucken zu vermerken.

### SIE WUNSCHEN DOCH AUCH, DASS . . .

. . . der Platzwart immer in guter Laune sein soll? Dann müssen Sie aber auch die Schlüssel der Kabinen immer so aufbewahren, daß man nicht viertelstundlang suchen muß, und man bedenke, daß man zu Hause bestimmt nicht soviel Schmutz verbreitet, wie in den Kabinen.

Der BTSV Eintracht haftet nicht für Sach- und Körperschäden, die aus Anlaß des Besuches unseres Stadions entstehen. Wir machen wiederholt darauf aufmerksam, daß es nicht gestattet ist, auf dem Gelände zu sitzen und in die Pappeln zu klettern. Der BTSV Eintracht übernimmt in keinem Fall die Haftung für Sach- oder Körperschäden.

# Reifen



# Bewig

FERNRUF 28194  
UND 23744

INH. ING. ALBERT EHRHARDT u. SÖHNE oHG.  
Braunschweig, Wilhelmstraße 59-61

Reifen-Ehrhardt-Betriebe in: Wulften a. Harz, Osterode, Northeim  
Großes Lager in gebrauchten, runderneuerten und neuen Reifen

# Elektrik

W. KÖRBER · KG.

Braunschweig · Kohlmarkt 11

Großhandel für  
Elektrik-, Rundfunk-  
und Industriebedarf

Verlangen  
Sie Vertreterbesuch!



### Bisherige Spielausgänge der Eintracht-Amateure

Heimspiele: 4 – 4 – 2

Auswärtsspiele: 6 – 2 – 2

#### Erster Durchgang:

Amateure – Union Salzgitter	3 : 1
06 Hildesheim – Amateure	1 : 2
Amateure – WSV Wolfenbüttel	3 : 4
VfB Peine – Amateure	2 : 4
Amateure – Göttingen 05	0 : 0
Amateure – Teutonia Uelzne	0 : 2
TuS Celle – Amateure	2 : 3
Amateure – SV Lebenstedt	1 : 0
Rot-Weiß Steterburg – Amateure (ungültig, muß wiederholt werden)	1 : 4
SV Göttingen – Amateure	3 : 2
Amateure – VfB Fallersleben	4 : 0
HSC Hannover – Amateure	1 : 2
Amateure – Arminia Hannover	2 : 2
SC Leu – Amateure	1 : 1
Amateure – SC Goslar 08	1 : 1

#### Zweiter Durchgang:

Union Salzgitter – Amateure	3 : 0
Amateure – Hildesheim 06	1 : 1
WSV Wolfenbüttel – Amateure	2 : 3
Teutonia Uelzen – Amateure	1 : 1
Amateure – TuS Celle	1 : 0

### DFB-SCHIEDSRICHTERAUSSCHUSS

#### DFB-Schiedsrichterliste 1958/59

Nachstehend veröffentlichen wir die Liste der von den Verbänden zur Leitung der DFB-Spiele gemeldeten Schiedsrichter.

#### Gruppe A:

Norddeutschland: Erich Asmussen, Flensburg; Walter Höfel, Braunschweig; Gerhard Schulenburg, Hamburg; Ewald Skuballa, Hamburg; Erwin Sturm Hannover.

### SPIELPLAN DER OBERLIGA-NORD

(2. Halbserie 1958/59)

#### 1. Februar 1959, 14,45 Uhr

FC St. Pauli – Bergedorf 85 (Sonnabend)  
**Concordia Hamburg – Eintracht**  
Hannover 96 – Phönix Lübeck  
VfR Neumünster – Altona 93  
VfL Wolfsburg – VfV Hildesheim  
Bremerhaven 93 – Werder Bremen  
VfL Osnabrück – Holstein Kiel  
Eintracht Nordhorn – HSV

#### 8. Februar 1959, 15 Uhr

HSV – Bremerhaven 93 (Sonnabend)  
Altona 93 – Hannover 96  
Holstein Kiel – VfL Wolfsburg  
Phönix Lübeck – Eintracht Nordhorn  
**Eintracht – FC St. Pauli Hamburg**  
Werder Bremen – VfR Neumünster  
VfV Hildesheim – Bergedorf 85  
VfL Osnabrück – Concordia Hamburg

#### 15. Februar 1959, 15 Uhr

Concordia – Phönix Lübeck (Sonnabend)  
FC St. Pauli Hamburg – Werder Bremen  
Bergedorf 85 – VfL Osnabrück  
Hannover 96 – VfV Hildesheim  
VfR Neumünster – Holstein Kiel  
VfL Wolfsburg – HSV  
Bremerhaven 93 – Altona 93  
**Eintracht Nordhorn – Eintracht**

#### 22. Februar 1959, 15 Uhr

HSV – VfR Neumünster (Sonnabend)  
Concordia Hamburg – Hannover 96  
Holstein Kiel – Bremerhaven 93  
Phönix Lübeck – FC St. Pauli Hamburg  
**Eintracht – Altona 93**  
Werder Bremen – Bergedorf 85  
VfL Osnabrück – VfL Wolfsburg  
VfV Hildesheim – Eintracht Nordhorn



## Der Sportler trägt

# *Bartels*<sub>Jr.</sub>-Schuhe

Braunschweig, Damml 17 Schuhpassage  
Herrenschuhspezialgeschäft • Schuhstraße 8

## Karl Schaare

Bauunternehmung

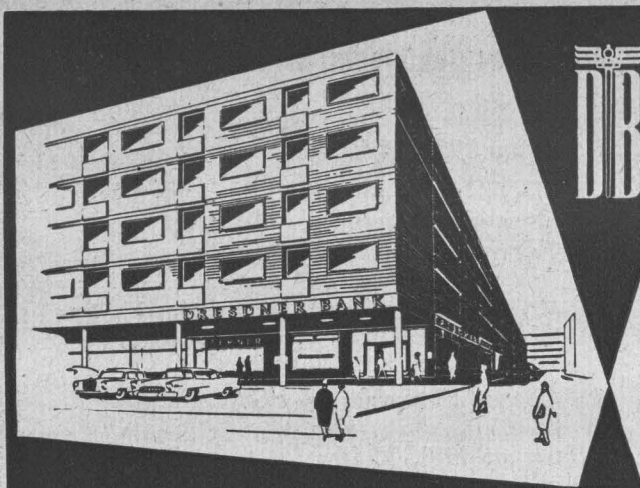
Bauausführung aller Art

Insbesondere:

**Straßenbau • Tiefbau**

**BRAUNSCHWEIG**

Saarbrückener Str. 50 • Ruf 23675/76



# DRESDNER BANK

AKTIENGESELLSCHAFT

IN BRAUNSCHWEIG

AM FRIEDRICH-WILHELM-PLATZ · RUF 2 81 41

**Jetzt auch am Steinweg  
Ecke Schöppenstedter Straße**

RUF 2 82 21

Moderne banktechnische Einrichtungen  
stehen zu Ihrer Verfügung

Filialen in Salzgitter-Bad, Salzgitter-Lebenstedt und Wolfsburg

## Tabelle der Oberliga Nord

Hamburger SV	18	14	2	2	60:22	30:6	.....
Werder Bremen	18	11	4	3	55:34	26:10	.....
Bergedorf 85	18	10	1	7	34:30	21:15	.....
HANNOVER 96	18	8	5	5	26:23	21:15	.....
EINTRACHT	17	9	2	6	43:32	20:14	.....
Holstein Kiel	18	9	1	8	39:35	19:17	.....
Bremerhaven 93	18	8	3	7	34:34	19:17	.....
FC St. Pauli	18	6	7	5	27:36	19:17	.....
VfL Osnabrück	17	7	4	6	34:26	18:16	.....
Altona 93	17	8	0	9	28:28	17:17	.....
VfR Neumünster	18	6	5	7	25:29	17:19	.....
Concordia Hbg.	18	5	4	9	33:40	14:22	.....
VfL Wolfsburg	17	5	2	10	20:28	12:22	.....
VfV Hildesheim	18	3	5	10	15:32	11:25	.....
Eintr. Nordhorn	18	3	5	10	20:42	11:25	.....
Phönix Lüneburg	18	4	2	12	20:42	10:26	.....

## Punktspiele am 25. 1. 59

Altona 93	—	Phönix Lüneburg	.....
Hamburger SV	—	FC St. Pauli	.....
Bergedorf 85	—	VfR Neumünster	.....
Holstein Kiel	—	Concordia Hbg.	.....
Eintr. Braunschweig	—	Hannover 96	.....
Werder Bremen	—	VfL Osnabrück	.....
Eintr. Nordhorn	—	VfL Wolfsburg	.....
VfV Hildesheim	—	Bremerhaven 93	.....

## Tabelle der Amateuroberliga

Arminia Hannover	20	13	6	1	56:19	32:8	.....
Göttingen 05	20	14	2	4	50:24	30:10	.....
Union Salzgitter	19	12	5	2	57:26	29:9	.....
VfB Peine	19	11	4	4	44:32	26:12	.....
Eintracht Amat.	19	9	6	4	35:27	24:14	.....
WSV Wolfenbüttel	20	10	2	8	51:28	22:18	.....
Teutonia Uelzen	20	7	7	6	37:35	21:19	.....
SF Lebenstedt	20	6	5	9	30:35	17:23	.....
Hildesheim 06	19	7	2	10	35:45	16:22	.....
RW Steterburg	19	6	4	9	31:52	16:22	.....
Leu Braunschweig	20	6	4	10	28:51	16:24	.....
TuS Celle	19	6	2	11	33:39	14:24	.....
HSC Hannover	18	4	5	9	33:50	13:23	.....
VfB Fallersleben	20	4	5	11	23:43	13:27	.....
SC Goslar 08	20	3	6	11	28:44	12:28	.....
SVG Göttingen	20	4	3	13	47:68	11:29	.....

## Punktspiele am 25. 1. 59

Arminia Hannover	—	VfB Peine	.....
HSC Hannover	—	WSV Wolfenbüttel	.....
Teutonia Uelzen	—	TuS Celle	.....
SF Lebenstedt	—	Eintracht Amat.	.....
SVG Göttingen	—	Union Salzgitter	.....
VfB Fallersleben	—	Hildesheim 06	.....
SC Goslar 08	—	RW Steterburg	.....

OTTO THURAU G.M.B.H.  
BAUSTOFFGROSSHANDLUNG  
FUSSBODENBELÄGE  
BRAUNSCHWEIG  
Neustädtring 9-11 · Sammel-Ruf 4 02 02



Wer gut einkaufen will,  
wählt

**KUNATH'S**

WURST- UND  
FLEISCHWAREN

Braunschweig · Wendenstr. 48  
Filialen in allen Stadtteilen

Ihren Führerschein bei



**Schubert**  
BERTRAMSTR. 66



Führerscheine aller Klassen

## VORSCHAU

Sonntag, den 1. Februar 1959, 14,30 Uhr, Stadion

Punktspiel der Amateuroberliga

**Sp. Vg. Göttingen**

gegen

**EINTRACHT AMATEURE**

Sonntag, den 8. Februar 1959, 15 Uhr, Stadion

Punktspiel der Vertragsoberliga

**FC St. Pauli**

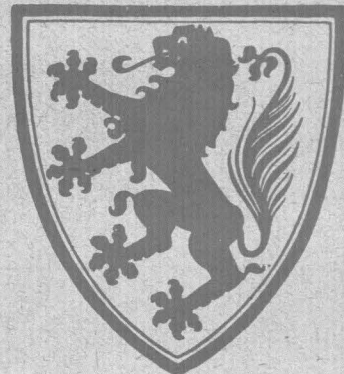
gegen

**EINTRACHT**



# Eintracht-Echo

Herausgegeben vom Vorstand des BTSV „Eintracht“ von 1895 e. V. Braunschweig



FEBRUAR 1959

NR. 143

7. JAHRGANG

## Willkommen St. Pauli!

Im letzten Spieljahr büßte der heute wie damals gleich interessante Gast von der Reeperbahn alle vier Punkte gegen Braunschweigs Mannschaft ein, im Eintracht-Stadion mit 1:4 und daheim nach zwei schönen Ötti-Meyer-Toren mit 1:2. Wie haben sich die Kräfteverhältnisse inzwischen verschoben? Darauf eine Antwort zu geben, die einen Anhaltspunkt für das heutige Spiel bieten könnte, wird sehr schwer sein. Vor 14 Tagen versuchten unsere Gäste im Spiel gegen den HSV, es ehemaligen erfolgreichen Lokaltreffen gegen den jetzt so starken Widersacher gleichzutun. Dazu langte aber die heutige Kraft nicht mehr aus und so griff man zur bewährten Notlösung mit dem Doppelstopper, einer Taktik, die kein Allheilmittel zur Bekämpfung eines wirklich großen Gegners ist. Die Niederlage gegen den Norddeutschen Meister konnte wohl in einer torlosen Halbzeit hinausgeschoben, der 2:0-Sieg des HSV aber nicht aufgehalten werden. Gegen Bergedorf wurde dann auf hartem Platz ging es ebenso hart zu. Wenn schon im



**Feldschlösschen-Biere**  
*überall beliebt*

das entgegengesetzte Rezept umgeschaltet. In einem wahren Blitzstart kamen die St. Paulianer schon in den ersten 12 Minuten zu drei Toren, um schließlich mit 4:1 als sicherer Sieger vom Platz zu gehen, für die heutige Begegnung trotz ihres Heimnymbus ein Warnzeichen für unsere Eintracht-elf. Es ist nicht ausgeschlossen, daß St. Pauli in Braunschweig zum Mittel ihrer Defensivtaktik zurückkehren wird. Dann wird es dem blaugelben Sturm nicht leicht fallen, die Hintermannschaft mit Wentorf im Tor, Sommerfeld als Stopper, wahrscheinlich unterstützt vom „Ausputzer“ Famulla, zu überspielen. Gar zu leicht liegt in dieser von Zuschauern nicht gern gesehenen Spielweise dann die Hauptgefahr in Überraschungsangriffen. Vorsicht vor Bergeest, Schildt und Stothfang, die hierfür ein wachsames Auge haben. Eintrachts Mannschaft kehrte vom rauen Concordenplatz in Hamburg mit einem wertvollen Punkt zurück. Auf

**Wer den Schiedsrichter belästigt, beschimpft oder beleidigt, hat den sofortigen Verweis vom Sportplatz zu gewärtigen**

DER VEREINSVORSTAND

**Cloppenburg**  
*kleidet gut!*

... alle anspruchsvollen  
Herren, Damen und Knaben

BRAUNSCHWEIG · DAMM 40

# Heimbs Kaffee

immer gleichmäßig gut  
aerotherm geröstet –  
noch köstlicher!



Hamburger Bericht davon gesprochen wird, der die Leistung des Unparteiischen Lutz (Bremen!) als „Schlagseite mit leichter Neigung zur Heimmannschaft“ bezeichnet, wiegt das Unentschieden doppelt. In Verbindung mit der Werder-niederlage in Bremerhaven hätte ein Sieg den Wunschtraum Braunschweigs noch mehr gestärkt, dem Tabellenzweiten doch noch ernstlich aufs Fell zu rücken. Nach Lage der Dinge – man studiere am besten den Spielplan – müßte dann an der Oker alles gut und am Weserstrand manches schief laufen. Diese Möglichkeit ist zwar ebenso unwahrscheinlich, wie der Sturz des Tabellenführers HSV, aber im Fußball glaubt man ja häufiger an Wunder als anderswo. Begnügen wir uns auch so mit dem von der tapferen Eintrachtmannschaft Erreichten und halten ihr den Daumen, daß sie die augenblickliche Position bis zum Saisonende hält, dann ist mehr erreicht, als Kenner mit nüchternen Überlegungen vorausahnten. Gr.

\*

## BITTE AN UNSERE ZUSCHAUER

Früher gab es das nicht, die Zuschauer um sportliches Verhalten zu bitten. Nur vereinzelt kam es zu Beanstandungen gegen eine Kategorie von Besuchern, die randalierten eben aus der Lust am Krachmachen, aufzufallen um jeden Preis und dadurch Kräfte vorzutäuschen, die ihnen auf andern, positiven und persönlichen Gebieten fehlten. Mit der Vermassung unseres Sports wuchs ihre Zahl, wuchsen ebenso die Formen der Unsportlichkeiten, über die auf den

Rängen außerhalb des Spielfeldes leider keine Spielregeln zur Wirkung kommen können, es sei denn, durch Selbsterziehung.

Der Ton macht die Musik! Begeisternde und Mißfallenszurufe gab es zu allen Zeiten. Auch zimmerlich ist die Fußballsprache nie gewesen. Dafür ist unser Spiel zuviel kampfbetont, nur, wie gesagt, auch der härteste Spieler und schlechteste Schiedsrichter ist und bleibt der Sportkamerad, ebenso wie es sich beim noch so wichtig erscheinenden Meisterschafts- oder Länderspiel doch nur um ein Spiel handelt. Wir wissen, daß Hinweise dieser Art wenig oder überhaupt nicht fruchten, bei denen, die sich angesprochen fühlen müßten, vielleicht ermuntern sie aber den überwiegenden Teil unserer Zuschauer, der sich wie echte Sportler benimmt, dazu, uns bei der schwierigen Aufgabe zu unterstützen, Braunschweig und das Eintracht-Stadion auch in dieser Beziehung vor einem schlechten Ruf zu bewahren.

Werner Hoellein spricht dazu in den Amtlichen Nachrichten des Niedersächsischen Fußball-Verbandes mahnende Worte:

„Es ist geradezu ein Phänomen, daß die schlimmsten Sportplatz-Krakeeler, die Schläger und Beleidiger der Schiedsrichter, im bürgerlichen Leben keine Zivilcourage besitzen und zum Beispiel in Versammlungen noch nicht einmal dann den Mund aufzumachen wagen, wenn sie höflich um ihre Meinung gefragt werden. Diese Menschentypen, die wir in allen sozialen Schichten finden, sind genau das, was wir unter

## Vertrauenssache

ist die Beratung in Geldangelegenheiten. Der Bankfachmann gibt Auskunft, wie man Geld, das man nicht für den täglichen Bedarf braucht, vorteilhaft anlegt



# COMMERZBANK

A K T I E N G E S E L L S C H A F T

Filiale Braunschweig, Friedrich-Wilhelm-Platz 1  
mit Depositionskasse Dankwardstrasse 2

20% Anzahlung  
18 Monatsraten  
Lieferung frei Haus

MÖBELHAUS

# HANSEMANN

BRAUNSCHWEIG, SACK 12, RUF 28060 · WOLFSBURG SCHILLERSTR. 11/13 RUF 92316

ALLEINVERKAUF





# BRAUNSCHWEIGER ZEITUNG

mit umfassender Sportchronik aus der Heimat und aus der weiten Welt

Objektiver Bericht - Fundierte Kritik - Interessante Reportagen

„Masse“ verstehen. Ihnen fehlt, wenn sie allein sind, sowohl der Mut zum Ja als auch der zum Nein. Solche Massenmenschen sind der erklärte Feind des Sportes, weil sie immer wieder neu das Gute um sein Ansehen zu bringen versuchen. Den Leuten kommt es nicht darauf an, ein schönes Fußballspiel zu sehen, sondern ihre eigene Mannschaft selbst dann siegen zu lassen, wenn dabei der Schiedsrichter in seiner Person angegriffen, in seiner Freiheit bedroht oder wenn gar Spieler der gegnerischen Mannschaft zusammengetreten werden müssen. In der Regel haben diese Bösewichte am Rande der Sportplätze noch niemals selbst Fußball gespielt. Für sie ist Fußball nur dann interessant, wenn sie selbst toben und ihre Minderwertigkeitskomplexe gegenüber anständigen Menschen abreagieren können.

Der Fanatismus solcher Zeitgenossen überträgt sich in vielen Fällen auch auf die aktiven Spieler, denen zunächst von der Sache her jede Unfairneß fremd ist. Unter dem Gejohle der Masse kommt es oft zwangsläufig zu hartem Spiel auf dem Feld und zu jener Kette von Verletzungen, über deren Anzahl am besten die Sportbünde und deren Versicherungsgesellschaften Auskunft geben können.

Dem Sport wäre geholfen, wenn gegenüber den Schreibern und Radaubrüdern an den Plätzen notfalls mit Hilfe der ordentlichen Gerichte vorgegangen würde. Selbst derjenige, der einen Schiedsrichter „Schuster“ oder einen Spieler „Flasche“ nennt, macht sich im Sinne des Bürgerlichen Gesetzbuches schon strafbar. Wer denkt aber daran!?

Es gilt, das Uebel an der Wurzel zu fassen. Geschieht das nicht, dann kann der Fußballsport über kurz oder lang nur noch für solche Leute interessant sein, die auf einen gesunden Körper weder bei sich noch bei anderen Wert legen.“

## FREISTOSS - DIREKT ODER INDIREKT?

Zu den Punkten der Fußballregeln, die immer noch Gegenstand von Mißverständnissen beim

Publikum sind, gehört auch die Unterscheidung der beiden Arten des Freistoßes: der direkten und der indirekten Freistöße. Oft wird die Verwirrung noch dadurch vergrößert, daß man bei der Bezeichnung den Freistoß mit dem Strafstoß verwechselt und dabei übersieht, daß ein „Strafstoß“ nur vom Elfmeterpunkt ausgeführt werden kann.

Zunächst sind zwei Arten von Freistößen klar auseinanderzuhalten: der indirekte Freistoß, der nicht unmittelbar zum Tor führen kann, und der direkte Freistoß, durch den ein Tor direkt erzielt werden kann. Beide Arten stellen ein unterschiedliches Strafmaß dar. Der indirekte Freistoß als die mildere Strafe wird vom Schiedsrichter verhängt, wenn ein Spieler gegen die Ordnung des Spieles verstößt: also bei Abseits, unsportlichem Verhalten, oder bei Rempeln und Hindern, ohne daß die Absicht besteht, den Ball zu spielen.

Der direkte Freistoß, der im Strafraum zum Strafstoß („Elfmeter“) wird, setzt dagegen absichtliche körperliche Angriffe auf den Gegner voraus: Beinstellen, heftiges oder gefährliches Rempeln, Halten, Stoßen, Treten. Auch der absichtliche Gebrauch der Hand gegen den Ball wird mit einem direkten Freistoß geahndet. Erfolgen diese Regelverstöße nach Ansicht des Schiedsrichters nicht absichtlich, so geht das Spiel ohne Unterbrechung weiter.

Wer das Spiel und insbesondere die Schiedsrichterentscheidungen aufmerksam verfolgt, wird sehr schnell feststellen, wann es sich um einen indirekten Freistoß handelt und wann ein direkter Freistoß verhängt wurde. Bei indirektem Freistoß hebt der Schiedsrichter vor der Ausführung den linken Arm steil in die Höhe. Damit ist bei den Spielern jeder Zweifel beseitigt, ob der Ball direkt ins Tor gestoßen werden kann oder nicht. Die Bestrafung eines Regelverstößes durch einen Freistoß schließt weder die gleichzeitige Verwarnung noch den Feldverweis eines Spielers aus, wenn sein Vergehen gegen die sportliche Auffassung entsprechend schwer war.

**Beratung  
in allen Fragen  
der Geldanlage**

**DEUTSCHE BANK** AKTIENGESELLSCHAFT

FILIALE BRAUNSCHWEIG

**NIEDERLASSUNGEN in der näheren Umgebung:**  
Gifhorn - Goslar - Osterode - Salzgitter-Bad  
Salzgitter-Gebhardshagen - Salzgitter-Lebenstedt  
Salzgitter-Watenstedt - Wolfenbüttel - Wolfsburg

Brabanstraße 10 - Bohlweg 64/65 - Helmstedter Str. 10 - Pippelweg 20

ARNOLD U. OTTO

# Wächter

Goldschmiedemeister  
und Juweliere

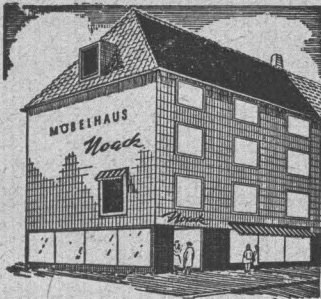
Größtes



Spezialgeschäft am Platze

Hutfiltern 7

Direkt neben der Zeitung



## Noack

DAS MÖBELHAUS MIT DER GROSSEN LEISTUNG  
BRAUNSCHWEIG

Am alten Petritore 6  
Wendenstraße 53

# Gerstner

zieht Sie richtig an



neon bartels

INH. KURT HUNZE  
BRAUNSCHWEIG

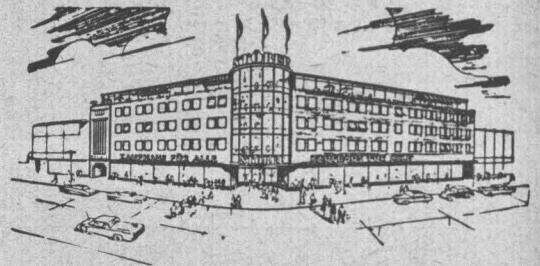
## Moderne Lichttechnik

Comeniusstr. 7 · Ruf 22088/89

# Gerstner

zieht Sie richtig an

Kaufen macht immer Freude



# bei STÖBER

Das heimatgebundene Kaufhaus für Alle und „Alles“  
Seit 1889 an gleicher Stelle im Herzen Braunschweigs

ST. PAULI

Kühl (2)

Brüggen (4)

Haecks (7)

Schildt (8)

Gorges (11)

Eccarius (10)

Güttgemann (6)

Patzig (3)

EINTRACHT

**Finanzierungen  
Hypothesen  
Baubetreuungen**



Bammelsburger Straße 9  
Telefon 40204-06  
Fernschreiber 0952740

BEWEIS DES VERTRAUENS:

# 650 000 Versicherte

BEI DER

## Braunschweigische Lebensversicherung A.G.

BRAUNSCHWEIG



DAS DELIKATESSENHAUS

FEINKOST-MEYER G.m.b.H.

E. MEYER

BRAUNSCHWEIG

Friedrich-Wilhelm-Straße 43 · Fernsprecher Nr. 21977

Konserven

Weine

Spirituosen

Wild · Geflügel

feine Leckereien

Generalvertreter  
Otto-Erich Tübcke

Braunschweig  
Fallersleber-Tor-Wall 6  
Fernruf 21835 und 21836





In Braunschweig . . . .



Zahlungserleichterung durch Kundenkredit

(1)		
	Stender (3)	
d		Porges (6)
(9)	Stothfang (10)	Osterhoff (11)
(9)	Herz (8)	Ünyazici (7)
(5)	Bode (4)	
	Hellwig (2)	
(1)		

## Wilh. Bredemeier

GROSSHANDLUNG

für Walzeisen, Röhren, Metalle

BRAUNSCHWEIG

Münstedter Straße 11/12 · Postfach 638

Ruf: 2 57 05 und 2 73 15 · Fernschreiber: 0952 893

FÜR DEN BAU

Betonstähle, Breitflanschträger, T-Träger,  
U-Eisen und Baustahlgewebe

Das bekannte Fachgeschäft am Kohlmarkt

für Haus- und Küchengeräte, Herde,  
Kühlschränke, Öfen, Elektro- und  
san. Artikel

**C. H. Kleiñcker & Co.**

FERNSPRECHER 25977

SEIT 1863

**Gerstner**  
zieht Sie richtig an

Mach mal  
Pause



trink *Coca-Cola*  
das tut gut!

**Gerstner**  
zieht Sie richtig an

**FIAT**  
600



bewährt und bewundert

**Jurdorf**

Braunschweig, Ruf 2 85 55  
Am Parkplatz Wendenstraße

**tapeten schmitt**

JOHS. G. SCHMITT · INHABER FRIEDRICH RÖWE  
BRAUNSCHWEIG · VOR DER BURG · RUF 2 78 76

Ausflugs- und Gesellschaftsfahrten für  
Vereine und Schüler  
in modernsten Omnibussen

**Kraftverkehr Mundstock**

Bortfeld · Braunschweig

Ruf: Vechelde 351 · Ruf: Braunschweig 2 37 81

**RICHARD KEHR**

PHARMAZEUTISCHE GROSSHANDLUNG

★

BRAUNSCHWEIG

Blumenstraße 9

Fernruf 2 46 35 und 2 58 11

## DER WELTREKORD

Ich bin der Weltrekord!  
 Ich lebe vom Sekundenmord.  
 Von gezerzten Sehnen,  
 Verkrampften Venen,  
 Von erweiterten Herzen  
 Und Muskelschmerzen.  
 Von Elastikbandagen  
 Und Trainergagen,  
 Von Zwischenzeiten  
 Und Intervallen,  
 Und viele  
 Meiner treuen Vasallen  
 Glauben,  
 Ich gehöre zum Sport.

Ich bin der Weltrekord!  
 Ich lebe vom Sterben,  
 Vom Eifer der Erben  
 Mich umzubringen.  
 Immer schneller zu laufen  
 Und höher zu springen;  
 Vom mächtigen Willen,  
 Den andern zu killen;  
 Von entfesselten Massen  
 Und randvollen Kassen,  
 Und alle jene,  
 Die mich zerhassten,  
 Zetern,  
 Ich wäre nur Sensation.

Ich bin der Weltrekord!  
 Ich lebe heute hier  
 Und sterb' morgen dort.  
 Und lache der doofen  
 Sportphilosophen.  
 Ich lasse mich jagen.  
 Strapazen ertragen  
 Die Starken und Kühnen,  
 Entsagen und sühnen  
 Zu allen Zeiten.  
 Mich zu begleiten,  
 Opfern sie Höhen,  
 Sekunden und Weiten.  
 Darum  
 Bin ich der Weltrekord.  
 („Sport“, Zürich)

## Auch beim Fußball:

### NEUREICHTUM IM SPORT

Die folgenden Zeilen, die ein kitzeliges Thema berühren, sollen nicht mißverstanden werden. Die Kritik richtet sich nur gegen jene Sportarten, die sich nach reichlicher Selbstprüfung betroffen fühlen müssen. Diese Selbstprüfung erstreckt sich auf die Art und Weise, wie der Sportbetrieb sich in seiner äußeren Erscheinung gibt.

Zunächst muß festgestellt werden, daß die Ausländer, die sich längere Zeit in Deutschland aufhielten, erstaunt sind, über die Großartigkeit unserer Lebensführung. Manchem Ausländer, der am liebsten unser Vaterland mit Stumpf und Stiel ausgerottet hätte, treibt wohl der bitterböse Neid. Aber auch die Gutgesinnten sind erstaunt, wie sich manche Deutsche in der Öffentlichkeit geben. Großmannssucht macht sich allenthalben breit. Die Menschen wollen mit aller Gewalt mehr erscheinen als sein. Diese Erkenntnis ist bitter und tut weh, aus politischen und sozialen Gründen.

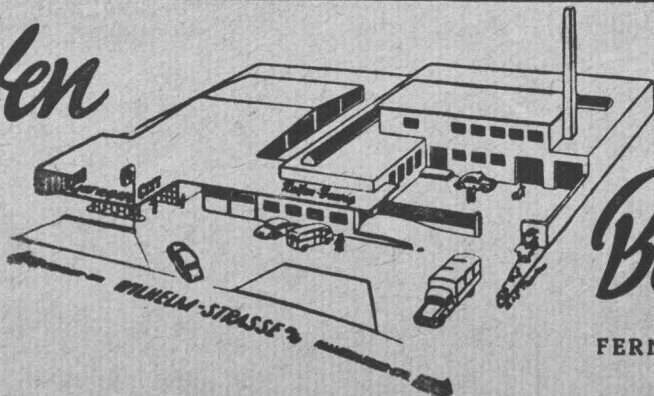
### Auch der Sport ist von diesem Übel erfaßt

Es ist eine erfreuliche Tatsache, daß die große Menge der Sporttreibenden aus Kreisen stammen, die aus Not zur bescheidenen Lebenshaltung gezwungen sind. Diese Tatsache war früher ein großer Vorzug des Sports. Trotz seiner einfachen Herkunft wuchs der junge Sportler im Wettkampf zu einem schönen Selbstbewußtsein heran, das in der Allgemeinheit Anerkennung fand. Es gibt unzählige Sportler von damals, die heute in der sozialen Gliederung eine hohe Stufe erreicht haben, weil sie es verstanden, in jungen Jahren sich innerhalb ihrer Grenzen zu halten.

### Wie steht es aber heute?

Vielfach werden junge Menschen durch den Sport verwöhnt. Sportreisen innerhalb der Heimat und des Vaterlandes genügen nicht mehr. Eine Sportreise ist nur dann schön, wenn Hunderte oder Tausende von Kilometern zwischen der Vaterstadt und dem Sportziel liegen. Jene Sportreisen von damals, die bescheiden waren und die heute noch in einzelnen europäischen

# Reifen



# Bewig

FERNRUF 28194  
 UND 23744

INH. ING. ALBERT EHRHARDT u. SÖHNE oHG.  
 Braunschweig, Wilhelmstraße 59-61

Reifen-Ehrhardt-Betriebe in: Wulften a. Harz, Osterode, Northeim  
 Großes Lager in gebrauchten, runderneuerten und neuen Reifen

Verlangen  
 Sie Vertreterbesuch!

# Elektrik

W. KÖRBER · KG.

Braunschweig · Kohlmarkt 11

Großhandel für

Elektrik-, Rundfunk-  
 und Industriebedarf



Ländern gemacht werden, sind bei uns außer Mode geworden. Und doch waren sie wertvoll genug. Die Jugend lernte es, sich auch in einfacheren Verhältnissen zurechtzufinden. Der Unterschied zwischen arm und reich war gründlich vergessen; der soziale Ausgleich fand wie von selbst statt; so gründlich, daß auch heute noch, wenn sich die Sportkameraden von einst treffen, alle gesellschaftlichen Unterschiede vergessen sind. Die soziale Erziehung durch den Sport wurde wertvoller Gewinn für das Leben. Der Schuster blieb bei seinen Leisten, und der Hochgestiegene ehrt diesen Schuster, weil die Sportkameradschaft einst ausgeglichen hat und heute noch ausgleicht. Zwei Menschen, die durch den Sport Gleiche unter Gleichen waren, können so schnell nicht vergessen.

\*

### Und die Sportler, die groß geworden sind?

Man züchtet vielfach Stars, hebt sie oft mit allen Mitteln des Wohllebens empor, macht leider aus bescheidenen Naturburschen blasierte Angeber. Namen haben etwas Gehässiges an sich. Aber jeder, der die „Asse“ des Sportes mustert, wird ohne lange Überlegung Beispiele genug finden. Sensationslüsterne Reporter malen mit allen Mitteln der Technik die neue Situation des neuen Stars aus, bis sie eines schönen Tages mitteilen müssen: „Dem großen Sportler von einst geht es heute nicht gut; sein gesellschaftlicher Aufstieg ist ihm nicht gut bekommen.“ Gleich heben die Verächter des Sports den Finger: „Da seht ihr, was diese Sportnarren aus unverbildeten Menschen machen!“ Dieser Vorwurf, der in unverantwortlicher Weise verallgemeinert, gibt doch Anlaß zum Nachdenken.

Erinnern Sie sich noch an jene Bilder, die im Kino und im Fernsehen gezeigt wurden, als in Cortina d'Ampezzo die Winterolympiade stattfand. Hervorragende Sportler und Sportlerinnen gaben sich als Lebemänner und Lebedamen.

Es war eigentlich für uns und die anderen beschämend, daß Sportler und Sportlerinnen aus Ländern, in denen es nicht so hoch hergeht, sich zurückzogen, angewidert von dieser lärmenden Unnatur. Aber der Tanz um das goldene Kalb geht weiter. Die Schuld tragen jene „Sportführer“. Und deutsche Sportler tanzen in der ersten Reihe mit. Wer trägt die Schuld?

Dr. A. H.

\*

### VERBOT VON TRANSPARENTEN

Der DFB hat im Interesse der Wahrung einer sportlichen Atmosphäre bei seinen Spielen das Zeigen von Transparenten verboten, da die Erfahrungen der Vergangenheit ergeben haben, daß die Texte derartiger Transparente sehr oft mit den Gesetzen der Sportlichkeit nicht in Einklang zu bringen sind und dem Ansehen des Fußballsportes schaden. Der DFB ist entschlossen, dieses Verbot mit allem Nachdruck durchzusetzen und empfiehlt den Regional- und Landesverbänden, für ihre Spiele eine entsprechende Regelung zu treffen. Bei seinen Großveranstaltungen wird der DFB die Zuteilung von Karten an Reisebüros in Zukunft davon abhängig machen, daß von vornherein das Mitführen von Transparenten verhindert wird.

**Das Besteigen der Lichtmasten und Pappeln ist verboten. Ebenfalls das Sitzen auf dem Geländer. Der BTSV „Eintracht“ übernimmt in keinem Falle Haftung für dadurch entstandene Schäden.**

**Den Anweisungen der Ordner ist unbedingt Folge zu leisten. Die gelösten Eintrittskarten haben nur für den aufgedruckten Block Gültigkeit.**

Der BTSV Eintracht haftet nicht für Sach- und Körperschäden, die aus Anlaß des Besuches unseres Stadions entstehen. Wir machen wiederholt darauf aufmerksam, daß es nicht gestattet ist, auf dem Geländer zu sitzen und in die Pappeln zu klettern. Der BTSV Eintracht übernimmt in keinem Fall die Haftung für Sach- oder Körperschäden.



## Der Sportler trägt

# **Bartels jr. - Schuhe**

Braunschweig, Damm 17 Schuhpassage  
Herrenschuhspezialgeschäft • Schuhstraße 8

## Karl Schaare

Bauunternehmung

Bauausführung aller Art

Insbesondere:

Straßenbau • Tiefbau

BRAUNSCHWEIG

Saarbrückener Str. 50 • Ruf 23675/76



## Tabelle der Oberliga Nord

Hamburger SV	20	16	2	2	65:22	34:6	.....
Werder Bremen	20	12	4	4	61:38	28:12	.....
EINTRACHT	19	10	3	6	46:34	23:15	.....
Hannover 96	20	8	6	6	28:26	22:18	.....
Bergedorf 85	20	10	2	8	36:35	22:18	.....
Holstein Kiel	20	10	1	9	45:36	21:19	.....
Bremerhaven 93	20	9	3	8	37:36	21:19	.....
FC ST. PAULI	20	7	7	6	31:39	21:19	.....
VfL Osnabrück	19	8	4	7	36:31	20:18	.....
VfR Neumünster	20	7	6	7	28:31	20:20	.....
Altona 93	19	8	1	10	30:31	17:21	.....
Conc. Hamburg	20	5	5	10	34:47	15:25	.....
VfV Hildesheim	20	5	5	10	17:32	15:25	.....
VfL Wolfsburg	19	5	3	11	20:29	13:25	.....
Phönix Lübeck	20	4	4	12	22:44	12:28	.....
Eintr. Nordhorn	20	3	6	11	20:45	12:28	.....

## Punktspiele am 8. 2. 59

HSV	—	Bremerhaven 93	.....
Altona 93	—	Hannover 96	.....
Holstein Kiel	—	VfL Wolfsburg	.....
Phönix Lübeck	—	Eintracht Nordhorn	.....
Eintr. Braunschweig	—	FC St. Pauli	.....
Werder Bremen	—	VfR Neumünster	.....
VfV Hildesheim	—	Bergedorf 85	.....
VfL Osnabrück	—	Conc. Hamburg	.....

## Tabelle der Amateuroberliga

Arminia Hannover	22	15	6	1	62:20	36:8	.....
Union Salzgitter	21	13	5	3	60:35	31:11	.....
Göttingen 05	21	14	2	5	50:25	30:12	.....
VfB Peine	21	12	5	4	47:38	29:13	.....
Teutonia Uelzen	22	9	7	6	42:35	25:19	.....
Eintr. Brschw. (A)	21	9	6	6	38:32	24:18	.....
WSV Wolfenbüttel	22	10	3	9	53:31	23:21	.....
SF Lebenstedt	22	8	5	9	35:37	21:23	.....
Hildesheim 06	21	8	2	11	41:50	18:24	.....
RW Steterburg	21	6	4	11	32:55	16:26	.....
Leu Braunschweig	21	6	4	11	29:53	16:26	.....
SC Goslar 08	22	5	6	11	31:45	16:28	.....
VfB Fallersleben	22	5	5	12	29:48	15:29	.....
SVG Göttingen	22	6	3	13	56:69	15:29	.....
HSC Hannover	20	4	6	10	36:56	14:26	.....
TuS Celle	21	6	2	13	33:45	14:28	.....

## Punktspiele am 8. 2. 59

SVG Göttingen	—	TuS Celle	.....
Arminia Hannover	—	Hildesheim 06	.....
VfB Fallersleben	—	Eintr. Brschw. (A)	.....
Leu Braunschweig	—	WSV Wolfenbüttel	.....
RW Steterburg	—	Göttingen 05	.....
SC Goslar 08	—	Sportfr. Lebenstedt	.....
HSC Hannover	—	Union Salzgitter	.....

## SIE WUNSCHEN DOCH AUCH, DASS . . .

. . . der Platzwart immer in guter Laune sein soll?  
Dann müssen Sie aber auch die Schlüssel der Kabinen immer so aufbewahren, daß man nicht viertelstundenlang suchen muß, und man bedenke, daß man zu Hause bestimmt nicht soviel Schmutz verbreitet, wie in den Kabinen.



Tages-Café von 9.00 Uhr

Tanz-Bar . . bis 4.00 Uhr

Schloßpassage · Ruf 25809

OTTO THURAU G.M.B.H.  
BAUSTOFFGROSSHANDLUNG  
FUSSBODENBELÄGE  
BRAUNSCHWEIG  
Neustadttring 9-11 · Sammel-Ruf 4 02 02



Wer gut einkaufen will,  
wählt

**KUNATH'S**

WURST- UND  
FLEISCHWAREN

Braunschweig · Wendenstr. 48

Filialen in allen Stadtteilen

## Ihren Führerschein bei



**Schubert**  
BERTRAMSTR. 66



Führerscheine aller Klassen

## VORSCHAU

Sonntag, den 15. Februar 1959, 14.30 Uhr

Eintracht-Stadion

Punktspiel der Amateuroberliga

**HSC Hannover**

gegen

**EINTRACHT AMATEURE**

Sonntag, den 22. Februar 1959, 15.00 Uhr

Eintracht-Stadion

Punktspiel der Vertragsoberliga

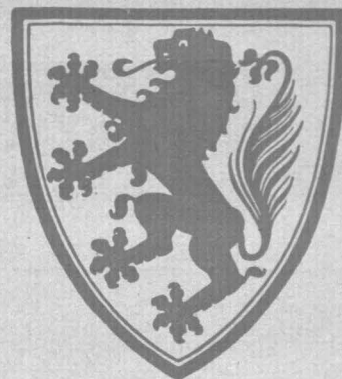
**Altona 93**

gegen

**EINTRACHT VERTRAGSOBERLIGA**



# Eintracht-Echo



Herausgegeben vom Vorstand des BTSV „Eintracht“ von 1895 e.V. Braunschweig

FEBRUAR 1959

NR. 144

7. JAHRGANG

## 2 x um hohes Ziel: Altona 93 und Eintracht

Das ist die Situation für die heute im Eintracht-Stadion zusammentreffenden Mannschaften. Für beide geht es um eine zwar unterschiedliche, doch gleich wichtige und bestimmte Zielsetzung von vorentscheidender Bedeutung: heraus aus dem Abstiegsstrudel – Anschluß an die Spitze halten! Daß sich Eintracht Nordhorn am letzten Sonntag die Chance nicht nehmen lassen würde, gegen Braunschweigs notgedrungen umformierte Elf aufzubauen, blieb zu erwarten. Die Höhe der 1:5-Niederlage läßt die Frage offen, ob eine andere Braunschweiger Vertretung imstande gewesen wäre, die Nerven für diesen Kampf mit dem so abstiegsbedrohten Gegner im Augenblick zu besitzen. Schon die Wiederholung des unentschiedenen Concordenresultates hätte uns größere Hoffnung gemacht, durch einen günstigen Ausgang des heutigen Spieles gegen Altona 93 unserm Vordermann Werder Bremen am nächsten Sonntag näherzukommen und ihn – nach Minuspunkten gerechnet – ein-



**Feldschlösschen-Biere**  
*überall beliebt*

holen zu können. Unsere Mannschaft spielte schwach, war allerdings auch sonst von einem Unstern begleitet, als sie an diesem für mehrere Mannschaften schwarzen Sonntag auf die weite Reise ging. Und sie handelte gewissenhafter als eine andere norddeutsche Elf, um ihr Ziel bei der vorherrschenden Wetterlage sicher zu erreichen und fuhr bereits am Sonnabend. Wenn in einer Mannschaft gleich vier letzthin bewährte Kräfte ersetzt werden müssen, so ist das auch bei nahezu gleichwertigen Leistungen von Reservekräften immer schwer. Umso mehr, wenn der zu erwartende Kampf sich in der Abwehr konzentriert. Nicht ganz so schlimm erging es unserm Gast Altona 93 in Bremerhaven mit 1:3. Diese Hamburger Mannschaft richtet außerhalb ebensowenig aus wie die Blaugelben: nur 3 Siege stehen 8 Niederlagen in Auswärtsspielen gegenüber. Als sie vor 14 Tagen Hannover 96 durch einen Elfmeterball siegreich be-

**Wer den Schiedsrichter belästigt, beschimpft oder beleidigt, hat den sofortigen Verweis vom Sportplatz zu gewärtigen**

DER VEREINSVORSTAND

zwang, schöpfte man nach zwölf schwarzen Wochen



**Cloppenburg**  
*kleidet gut!*



... alle anspruchsvollen  
Herren, Damen und Knaben

BRAUNSCHWEIG · DAMM 40

# Heimbs Kaffee

immer gleichmäßig gut  
aerotherm geröstet –  
noch köstlicher!



etwas Mut. Nun begleitet der drohende Schatten weiterhin die nächsten Spiele. Am letzten Sonntag kam der VfV Hildesheim durch den unerwarteten Erfolg gegen die gleichen Hannoveraner – gleichfalls durch Elfmeter – bereits punktgleich heran und die übrigen Abstiegs-kandidaten Wolfsburg, Concordia Hamburg, Phoenix Lübeck und Nordhorn heften sich bedrohlich an ihre Fersen.

Wie werden die zwei Mannschaften heute spielen? Für Eintrachts Aussichten wird mitentscheidend sein, wieviel Verletzungen und Krankheiten inzwischen geheilt sind, um der bisher einzigen Niederlage auf eigenem Platz keinen Überraschungsverlust folgen zu lassen. Die Auswärtsform unseres Gegners Altona läßt das kaum erwarten. Die Kritik des letzten Sonntags gegen Bremerhaven sah nicht rosiger aus als die unsere. In unveränderter Aufstellung wurden die letzten beiden Begegnungen bestritten und Goike, Erb, Kurth, sowie Lüchau rühmend erwähnt, sonst aber nur – wie bei unserm Besuch in Nordhorn – von Enttäuschungen gesprochen.

Das kann heute schon wieder anders sein. Wir hoffen es sogar für beide Mannschaften, zumal, wie gesagt, für jeden viel auf dem Spiele steht. An diesem Sonntag – dem 15. Februar – wurde auf vielen Kalenderzetteln der Vereine mit Rotstift „Enttäuschung“ vermerkt. Lag es am Wetter? Hoffen wir weiter, daß er auch für unsere heimische Mannschaft der Tiefstand vor einer neuen Erfolgswelle gewesen ist. Die schweren Brocken der nächsten Wochen wird sie sonst nicht ver-

dauen und von einem Endspurt mit Werder Bremen oder auch weiteren Vereinen, die sich Hoffnung auf den zweiten Platz machen, kann dann keine Rede mehr sein. Das nächste Spiel ist immer das schwerste, so auch heute. Und bei Werder Bremen in acht Tagen wird – trotz Fernsehen – jeder dabei sein wollen, um auch mit „im Bilde“ zu sein, wenn Fußball-Deutschland an den Bildschirmen außerhalb Braunschweigs zu Gast im Eintracht-Stadion ist. Gr.

## VORSCHAU

Sonnabend, den 28. Februar 1959, 15.30 Uhr  
Eintracht-Stadion

Meisterschaftsspiel der Vertragsoberliga

### Werder Bremen

gegen

EINTRACHT VERTRAGSOBERLIGA

Sonntag, den 1. März 1959, 15.00 Uhr  
Eintracht-Stadion

Meisterschaftsspiel der Amateuroberliga

### Rot-Weiß Steterburg

gegen

EINTRACHT AMATEURE

## Vertrauenssache

ist die Beratung in Geldangelegenheiten. Der Bankfachmann gibt Auskunft, wie man Geld, das man nicht für den täglichen Bedarf braucht, vorteilhaft anlegt



# COMMERZBANK

A K T I E N G E S E L L S C H A F T

Filiale Braunschweig, Friedrich-Wilhelm-Platz 1  
mit Depositenkasse Dankwardstrasse 2

20% Anzahlung  
18 Monatsraten  
Lieferung frei Haus

MÖBELHAUS

# HANSEMANN

BRAUNSCHWEIG, SACK 12, RUF 28060 • WOLFSBURG SCHILLERSTR. 11/13 RUF 92316

ALLEINVERKAUF





# BRAUNSCHWEIGER ZEITUNG

mit umfassender Sportchronik aus der Heimat und aus der weiten Welt

Objektiver Bericht - Fundierte Kritik - Interessante Reportagen

## VORSCHAU

### INTERNATIONALES FUSSBALLJUGENDTURNIER

Ostern 1959 im Eintracht-Stadion

Die Jugendleitung des Vereins hat dieses Turnier ausgeschrieben und will es zu einer ständigen Einrichtung jeweils zu Ostern werden lassen.

Folgende Teilnehmer sind eingeladen und haben zugesagt:

#### Staffel A:

1. Boldclubben 1909, Odense/Dänemark
2. BFC Preußen, Berlin
3. BTSV Eintracht Braunschweig v. 1895

#### Staffel B:

4. Bath/England
5. SV Bayer 04, Leverkusen
6. BSV 92, Berlin

#### Spieltage sind:

Karfreitag, der 27. 3. 1959,  
Ostersonntag, der 29. 3. 1959.

\*

## UNSERE FUSSBALLJUGEND BERICHTET:

Wenn wir hier an dieser Stelle in letzter Zeit bewußt etwas kurz getreten sind, so besagt es keinesfalls, daß unsere Jugend etwa hier die Hände in den Schoß gelegt hat und ihre spielerischen Qualitäten nicht genutzt hätte. Unsere Jugendmannschaften – Siebzehn an der Zahl – haben vielmehr in allen Klassen trotz verschiedener Nachteile, die nun einmal durch die große Anzahl unserer Mannschaften bei der Klasseneinteilung an den Tag treten, kräftig mitgemischt und drücken, wie in all den verflossenen Jahren, dem Jugendspielbetrieb des Kreises Braunschweig-Stadt ihren Stempel auf!

Eintrachts Sonderjugend schöß bislang 131:15 Tore:

Obwohl die Punktspiele der Bezirksjugend noch in vollem Gange sind, ist ihr Punktvorsprung vor den Verfolgern schon so groß, daß ihr der „Staffelmeister“ nicht mehr zu nehmen ist. 31:3 Punkte in 17 Spielen und einem Torverhältnis von 91:11, in den Freundschaftsspielen 40:4 Tore, sollten uns eigentlich für die Zukunft gute Aussichten erschließen lassen.

Unsere 1b Jungmannen führen zur Zeit noch gemeinsam mit Rasensport in der Jugend-Kreis-Klasse die Tabelle an, während in der Jugend-B-Klasse, das sind die 14–16jährigen, das Rennen „unter uns“ bleiben dürfte!

Schüler- und Knabenmannschaften verzeichnen ähnliche Bilanz; darüber zu berichten, behalten wir uns bis zu einer der nächsten Ausgabe vor.

\*

## RASCH SCHLÄGT DER PULS . . .

Rasch schlägt der Puls des jugendlichen Lebens,

Rasch schießt der Pflanze Trieb zum schlanken Kiel.

Die Jugend freut sich nur des Vorwärtstrebens,

Versucht sich weit umher, versucht sich viel.

Der Kräfte Spielen ist drum nicht vergebens,

So kennt sie bald im Umfang, Maß und Ziel:

Der Most, der gärend sich vom Schaum geläutert,

Er wird zum Trank, der Geist und Sinn erheitert.

Goethe

**Beratung  
in allen Fragen  
der Geldanlage**

**DEUTSCHE BANK** AKTIENGESELLSCHAFT

FILIALE BRAUNSCHWEIG

NIEDERLASSUNGEN in der näheren Umgebung:  
Gifhorn – Goslar – Osterode – Salzgitter-Bad  
Salzgitter-Gebhardshagen – Salzgitter-Lebenstedt  
Salzgitter-Watenstedt – Wolfenbüttel – Wolfsburg

Brabanstraße 10 - Bohlweg 64/65 - Helms'edter Str. 10 - Pippelweg 20

ARNOLD U. OTTO

# Wächter

Goldschmiedemeister  
und Juweliere

Größtes



Spezialgeschäft am Platze

Hutfiltern 7  
Direkt neben der Zeitung



## Noack

DAS MÖBELHAUS MIT DER GROSSEN LEISTUNG  
BRAUNSCHWEIG

Am alten Peritoren 6  
Wendenstraße 53

# Gerstner

zieht Sie richtig an



neon bartels

HR. KURT HUNZ  
BRAUNSCHWEIG

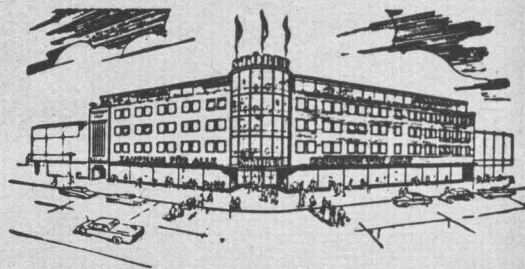
*Moderne Lichttechnik*

Comeniusstr. 7 · Ruf 22088/89

# Gerstner

zieht Sie richtig an

Kaufen macht immer Freude



bei **STÖBER**

Das heimatgebundene Kaufhaus für Alle und „Alles“  
Seit 1889 an gleicher Stelle im Herzen Braunschweigs

ALTONA 93

Kalkowski (2)

Müller (4)

Göhrke (7)

Erb (8)

Gorges (11)

Güttgemanns (10)

Bode (6)

Patzig (3)

EINTRACHT

**Finanzierungen  
Hypothesen  
Baubetreuungen**



Bammelsburger Straße 9  
Telefon 40204-06  
Fernschreiber 0952740

BEWEIS DES VERTRAUENS:

650 000  
Versicherte

BEI DER



1806 1958

**Braunschweigische  
Lebensversicherung A.G.**

BRAUNSCHWEIG

DAS DELIKATESSENHAUS

FEINKOST-MEYER G.m.b.H.

E. MEYER

BRAUNSCHWEIG

Friedrich-Wilhelm-Straße 43 · Fernsprecher Nr. 21977

Konserven

Weine

Spirituosen

Wild · Geflügel

feine Leckereien



**Niederstadt**  
*echter Steinhäger*

Generalvertreter  
OTTO-ERICH  
TUBCKE

Braunschweig  
Fallerleber-Tor-Wall  
Ruf 21835 und 21836



In Braunschweig.....

DAS EINKAUFSZIEL  
FÜR GUTE TEXTILWAREN

**Rosbach & Risse**

AM KOHLMARKT



Zahlungserleichterung durch Kundenkredit

Preuß (3)

Goike (6)

Kurth (10)

Wendland (11)

Eccarius (8)

Hellwig (7)  
(Unyazici)

Herz (4)

Kassel (2)  
(Hellwig)

**Wilh. Bredemeier**

GROSSHANDLUNG

für Walzeisen, Röhren, Metalle

BRAUNSCHWEIG

Münstedter Straße 11/12 • Postfach 638

Ruf: 257 05 und 273 15 • Fernschreiber: 0952 893

FÜR DEN BAU

Betonstähle, Breitflanschträger, T-Träger,  
U-Eisen und Baustahlgewebe

Das bekannte Fachgeschäft am Kohlmarkt

für Haus- und Küchengeräte, Herde,  
Kühlschränke, Öfen, Elektro- und  
san. Artikel

**C.H. Kleiñcker & Co.**

FERNSPRECHER 25977

SEIT 1863

**Gerstner**  
zieht Sie richtig an

Mach mal  
Pause



trink *Coca-Cola*  
das tut gut!

**Gerstner**  
zieht Sie richtig an

**FIAT**  
600



bewährt und bewundert

**Jurldorf**

Braunschweig, Ruf 285 55  
Am Parkplatz Wendenstraße

**tapeten schmitt**

JOHS. G. SCHMITT • INHABER FRIEDRICH ROWE  
BRAUNSCHWEIG • VOR DER BURG • RUF 278 76

Ausflugs- und Gesellschaftsfahrten für  
Vereine und Schüler  
in modernsten Omnibussen

**Kraftverkehr Mundstock**

Bortfeld • Braunschweig

Ruf: Vechelde 351 • Ruf: Braunschweig 237 81

**RICHARD KEHR**

PHARMAZEUTISCHE GROSSHANDLUNG



BRAUNSCHWEIG

Blumenstraße 9

Fernruf 24635 und 25811

Ein Vorschlag aus dem Süden:

### VERNÜNFTIGES UND EINHEITLICHES SPIELSYSTEM GESUCHT!

Immer lauter und zahlreicher werden die Stimmen, die eine einheitliche Durchführung des Spielbetriebs in ganz Fußball-Deutschland fordern. Das Durcheinander ist denn auch wirklich groß. Es geht an mit den einzelnen Klassenbezeichnungen; was in Bayern Kreisklasse genannt wird, ist vielleicht in Norddeutschland die II. Amateurlasse oder A-Klasse. In Baden gibt es wiederum keine C-Klasse, wohl dagegen in dem kleinen Südbaden und anderen Ländern. Trägt ein süddeutscher Verein ein Freundschaftstreffen gegen einen westdeutschen Partner aus, der in einer Klasse mit derselben Bezeichnung spielt, so kann dieser Verein in Wirklichkeit doch weit spielstärker bzw. -schwächer sein.

Dies liegt nun jedoch nicht allein an der verschiedenartigen Klassenbezeichnung, sondern oft auch an der Spielklasseneinteilung. In Berlin und im Norden ist beispielsweise die I. Amateurliga nicht die dritthöchste Klasse wie in West, Südwesten oder Süden, nein, sie bildet gleich nach der Oberliga die zweite Spielklasse. So nimmt es nicht wunder, wenn die norddeutschen Amateurlubs in der Regel ihren süd- und westdeutschen Kollegen der gleichen Spielklasse überlegen sind.

Ein weiteres großes Übel des derzeitigen sogenannten Spielsystems ist zweifellos der Umstand, daß die Monate Mai und Juni nur für wenige Vereine vorgesehen sind: die Endrundenvetreter der Vertragsspieler, die Meister der verschiedenen Amateurlassen, die um den Aufstieg kämpfen. Alle anderen schauen in die Röhre und halten sich mühsam mittels Freundschaftsspielen und auf eigene Initiative aufgezogener Turniere über Wasser. Das ist die „fade“ Zeit für das bislang treue Fußballpublikum, das an solchen an den Haaren herbeigezogenen Spielen nur mäßig interessiert ist.

Daß der DFB immer noch an einem alten, englisch geflochtenen Zopf festhält, will mir nicht in den Sinn. Gemeint ist das Divisionsverfahren bei punktgleichen Vertragsspielermannschaften. Kein Mensch wird doch nach einem Spiel sagen,

„unsere Mannschaft hat mit dem Quotienten 1,667 heute gewonnen“, man hört doch nur von einem 3:2-Sieg. Und die Freude und die Leistung sind umso größer, je höher der Sieg ausgefallen ist. Die Experten begeistern sich über einen 8:1-Erfolg doch mehr als über ein vielleicht glückliches 1:0, wobei zudem der Schiedsrichter beim entscheidenden Treffer noch eine Regelwidrigkeit übersah. Bei einem 8:1 oder 7:3 wird niemand von einem unverdienten Erfolg sprechen können.

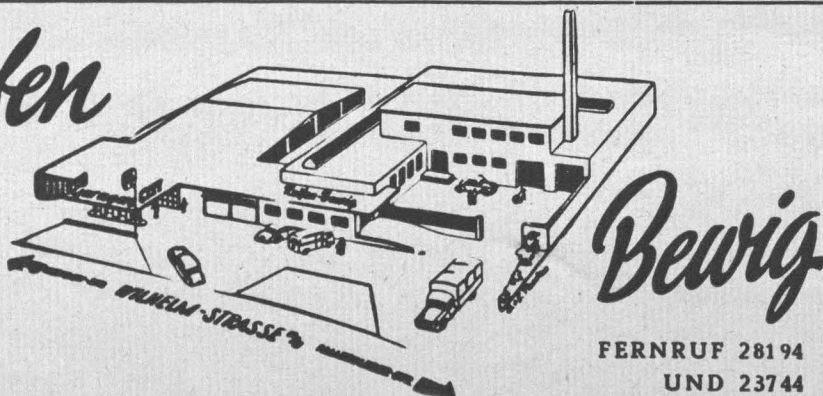
Dagegen könnte unsere oberste Fußballbehörde sich auf einem anderen Gebiet ruhig an das englische Vorbild halten, nämlich im Pokalwettbewerb. Diese in England und anderen Ländern so populären Begegnungen werden bei uns heruntergeleiert wie ein gedankenlos auswendig gelerntes Gedicht. Kein Wunder, daß die Anteilnahme des Publikums nicht sonderlich stark ist. Das Hauptmerkmal des Pokals, das Auslosen der einzelnen Spiele, wird mit Füßen getreten. Man kann ruhig zunächst innerhalb von Kreisen und Bezirken, Ländern und Regionalverbänden losen, aber es darf nicht mehr gesetzt werden, zumal hier oft ein übler Beigeschmack nicht zu vermeiden ist.

Daß die Terminnot schon manche Plätze, vor allem die der kleineren Vereine, auf dem Gewissen hat, dürfte erwiesen sein. Da muß bei Frost und Schlamm, im Dauerregen und bei Hagelwetter gespielt werden, weil die Terminnot oder der Totoschein dazu zwingen. Es wird keine Rücksicht genommen auf die vielen kleinen Klubs, die lediglich einen Platz besitzen, auf dem auch die unteren und Jugendmannschaften spielen und auf dem dazu noch trainiert wird. Mühevoller Aufbauarbeit und große Opfer werden durch ein oder zwei unvernünftigerweise durchgeführte Punktspiele zunichte gemacht. Warum dann nicht im Winter eine im gegebenen Augenblick festgelegte Spielruhe einlegen und dafür im keineswegs immer und durchweg heißen Juli spielen, wobei man noch auf die kühlen Abendstunden ausweichen kann?

Kritik soll stets mit Vorschlägen zum Bessermachen verknüpft sein. Wir wollen uns an diese Spielregel halten, indem wir vorschlagen:

# Reifen

Verlangen  
Sie Vertreterbesuch!



FERNRUF 281 94  
UND 237 44

INH. ING. ALBERT EHRHARDT u. SÖHNE oHG.  
Braunschweig, Wilhelmstraße 59-61

Reifen-Ehrhardt-Betriebe in: Wulften a. Harz, Osterode, Northeim  
Großes Lager in gebrauchten, runderneuten und neuen Reifen

# Elektrik

W. KÖRBER · KG.

Braunschweig · Kohlmarkt 11

Großhandel für

Elektrik-, Rundfunk-  
und Industriebedarf



- Einführung des Subtraktions- anstelle des Divisionsverfahrens.
- Einheitliche Spielklassen-Einteilung in ganz Deutschland, so daß die I. Amateurliga überall die zweit- oder dritthöchste Spielgruppe darstellt.
- Einheitliche Klassenbezeichnungen, damit jeder Fußballfreund sofort die ungefähre Spielstärke jedes Vereins erkennen kann.
- Spielruhe bei Schlechtwetter-Perioden, dafür Wegfallen der Sommerpause.

Diese vier Punkte können die Verantwortlichen bei gutem Willen wirklich leicht erfüllen.

Schwieriger, das wird zugegeben, wird es bei den beiden Punkten, die das Spielsystem betreffen, denn hierzu ist das Einverständnis der Vereine notwendig. Doch auch hier sollten Vernunft und Überzeugungskraft schließlich die beabsichtigte und auf die Dauer unausbleibliche Änderung herbeiführen.

#### Unsere Vorschläge:

- Vertragsspieler und Amateure streng trennen. Ein Übergang zu den Vereinen mit bezahlten Spielern ist nur auf Antrag und nach Überprüfung der spielerischen und finanziellen Mittel möglich. Die Amateurmeisterschaft erhält dadurch wieder gesteigerten Wert.
- In allen Klassen automatischer Auf- und Abstieg. In diesen Entscheidungsspielen wurde schon oft dem Sportgedanken sehr geschadet.
- Vernünftige Streckung der Meisterschaftsserie bis Ende Juni. Dazwischen eingestreute Pokalspiele.
- Diese Pokalspiele dürften nicht stiefmütterlich wie bisher behandelt werden. Ein „Setzen“ darf es nicht geben. Von der ersten Runde an muß gelost werden. Das Auslosen der Hauptrunde sollte öffentlich (Rundfunk, Fernsehen) erfolgen.

Soweit also unsere Vorschläge, die uns unsere Kritik für berechtigt ansehen lassen. Wir wissen uns einig mit verschiedenen Experten, deren Vorkämpfer zweifellos Joseph Wipp ist.

(Vereinszeitung Karlsruher Sport-Club)

#### ZWEI FUSSBALL-TERMINE ZUM VORMERKEN!

Gründonnerstag, 26. 3. 1959, Eintracht-Stadion  
Grabitz-Gedächtnisspiel

## Niedersachsen – Berlin

Flutlichtspiel

\*

Mittwoch, 8 April 1959, Eintracht-Stadion

Freundschaftsspiel unter Flutlicht

Es spielt die Szymaniakelf des

## SV Wuppertal

gegen

EINTRACHT

**Das Besteigen der Lichtmasten und Pappeln ist verboten. Ebenfalls das Sitzen auf dem Geländer. Der BTSV „Eintracht“ übernimmt in keinem Falle Haftung für dadurch entstandene Schäden. Den Anweisungen der Ordner ist unbedingt Folge zu leisten. Die gelösten Eintrittskarten haben nur für den aufgedruckten Block Gültigkeit.**

Der BTSV Eintracht haftet nicht für Sach- und Körperschäden, die aus Anlaß des Besuches unseres Stadions entstehen. Wir machen wiederholt darauf aufmerksam, daß es nicht gestattet ist, auf dem Geländer zu sitzen und in die Pappeln zu klettern. Der BTSV Eintracht übernimmt in keinem Fall die Haftung für Sach- oder Körperschäden.



## Der Sportler trägt

# *Bartels*<sub>jr.</sub>-Schuhe

Braunschweig, Damm 17 Schuhpassage  
Herrenschuhspezialgeschäft • Schuhstraße 8

## Karl Schaare

Bauunternehmung

Bauausführung aller Art

Insbesondere:

Straßenbau • Tiefbau

BRAUNSCHWEIG

Saarbrückener Str. 50 • Ruf 23675/76

## Tabelle der Oberliga Nord

Hamburger SV	21	17	2	2	71:22	36:6	.....
Werder Bremen	22	13	4	5	64:41	30:14	.....
EINTRACHT	21	11	3	7	49:40	25:17	.....
Bergedorf 85	22	11	2	9	38:36	24:20	.....
VfR Neumünster	22	8	7	7	32:34	23:21	.....
Bremerhaven 93	22	10	3	9	40:43	23:21	.....
VfL Osnabrück	21	9	4	8	37:33	22:20	.....
Holstein Kiel	22	10	2	10	45:38	22:22	.....
Hannover 96	22	8	6	8	28:28	22:22	.....
FC St. Pauli	22	7	7	8	32:42	21:23	.....
ALTONA 93	21	9	1	11	32:34	19:23	.....
VfV Hildesheim	22	7	5	10	19:32	19:25	.....
Conc. Hamburg	22	5	6	11	36:50	16:28	.....
VfL Wolfsburg	20	6	3	11	21:29	15:25	.....
Eintr. Nordhorn	22	4	7	11	27:48	15:29	.....
Phönix Lübeck	22	4	6	12	26:48	14:30	.....

## Punktspiele am 22. 2. 59

Hamburger SV	—	VfR Neumünster	.....
Conc. Hamburg	—	Hannover 96	.....
Holstein Kiel	—	Bremerhaven 93	.....
Phönix Lübeck	—	FC St. Pauli	.....
Eintracht Brschw.	—	Altona 93	.....
Werder Bremen	—	Bergedorf 85	.....
VfL Osnabrück	—	VfL Wolfsburg	.....
VfV Hildesheim	—	Eintr. Nordhorn	.....

## Tabelle der Amateuroberliga

Arminia Hannover	24	16	6	2	67:22	38:10	.....
Göttingen 05	23	16	2	5	58:27	34:12	.....
Union Salzgitter	23	14	6	3	62:36	34:12	.....
VfB Peine	22	12	5	5	47:39	29:15	.....
Eintr. Brschw. (Am.)	23	11	6	6	43:34	28:18	.....
Teutonia Uelzen	23	9	7	7	43:40	25:21	.....
WSV Wolfenbüttel	24	11	3	10	56:36	25:23	.....
SF Lebenstedt	24	9	6	9	38:39	24:24	.....
Hildesheim 06	23	9	2	12	42:54	20:26	.....
Leu Braunschweig	23	7	4	12	33:54	18:28	.....
RW Steterburg	23	7	4	12	34:58	18:28	.....
SVG Göttingen	24	7	4	13	61:72	18:30	.....
TuS Celle	23	7	2	14	38:48	16:30	.....
SC Goslar 08	24	5	6	13	32:49	16:32	.....
HSC Hannover	22	4	7	11	36:57	15:29	.....
VfB Fallersleben	24	5	5	14	31:56	15:33	.....

## Punktspiele am 22. 2. 59

Arminia Hannover	—	Eintr. Brschw. A.	.....
Teutonia Uelzen	—	SVG Göttingen	.....
HSC Hannover	—	TuS Celle	.....
Leu Braunschweig	—	Union Salzgitter	.....
SC Goslar 08	—	Hildesheim 06	.....
RW Steterburg	—	WSV Wolfenbüttel	.....
Göttingen 05	—	VfB Peine	.....
VfB Fallersleben	—	Spfr. Lebenstedt	.....

## SIE WUNSCHEN DOCH AUCH, DASS . . .

. . . der Platzwart immer in guter Laune sein soll? Dann müssen Sie aber auch die Schlüssel der Kabinen immer so aufbewahren, daß man nicht viertelstundenlang suchen muß, und man bedenke, daß man zu Hause bestimmt nicht soviel Schmutz verbreitet, wie in den Kabinen.

*Dangel*

Tages-Café von 9.00 Uhr

Tanz-Bar . . bis 4.00 Uhr

Schloßpassage · Ruf 25809



Wer gut einkaufen will,  
wählt

**KUNATH'S**

WURST- UND  
FLEISCHWAREN

Braunschweig · Wendenstr. 48  
Filialen in allen Stadtteilen

Ihren Führerschein bei



**Schubert**  
BERTRAMSTR 66



Führerscheine aller Klassen

*Wenn das Spiel ist aus  
treffen wir uns im*

**SCHÜTZENHAUS**

Hamburger Straße 53



Für Uhren, Schmuck  
und für Bestecke  
hat Braunschweig  
seine

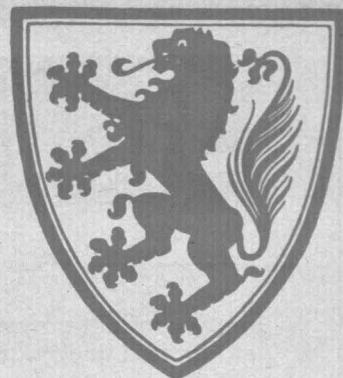
**SCHMUCKECKE**

Schuhstraße (vis-a-vis Hertie)



# Eintracht-Echo

Herausgegeben vom Vorstand des BTSV „Eintracht“ von 1895 e. V. Braunschweig



MÄRZ 1959

NR. 145

7. JAHRGANG

## Debütant Bergedorf 85

Braunschweigs Fußballfreunde sind neugierig auf unseren heutigen Oster-gast, über dessen spielerischen Quali-täten sie nach Schluß des Spiels ihr Urteil bilden wollen. Bisher ist für die meisten unter ihnen lediglich bekannt, daß er einer der energisch spielenden Aufstiegsgegner ist, dessen Mittel-platz seiner starken Heimbilanz (9:2:2) zu verdanken ist, während die Auswärtsspiele (2:1:10) Zweifel am größeren Können dieser Mannschaft offen lassen. Doch seien wir vorsichtig! Wenn wir das nicht wesentlich abwei-chende Zahlenbild unserer Mannschaft (H. 11:1:1 – A. 1:4:6) hiermit ver-gleichen, würden sich, so gesehen, zwei gleichwertige Mannschaften ge-genüberstehen, die ihre Erfolge in erster Linie diesem Umstan-de zu danken haben. Es wird sich erweisen, inwiefern die unserm Gast vom DFB gewährte und auch von uns für unberechtigt gehal-tene Zulassung ihres Hart-platzes Vorteile verschaffte, fehlende spielerische Quali-täten auszugleichen. Unsere Gäste aus dem Billtal-Stadion



**Feldschlösschen-Biere**  
*überall beliebt*

in Bergedorf werden heute versuchen, nachdem sie die letzten beiden Be-gegnungen mit ihren Hamburger Nachbarn Altona und dem HSV we-niger erfolgreich beendeten, ihren Namen bei uns etwas aufzupolieren. Über die Zusammensetzung der letzt-hin durch Verletzungen gehandicap-ten Mannschaft wird sich erst in letz-ter Stunde etwas sagen lassen. Ganz bestimmte Vorstellungen werden sich die Braunschweiger Anhänger über Eintrachts Aufstellung machen; dabei wird wie immer jeder nur seine Mann-schaft gelten lassen. Wer beim 1:1 in Hildesheim und auch Zeuge des Flut-lichtspiels gegen die „Profis“ von Racing Straßburg war, kann sich mit Recht fragen, warum seine Blaugelben

gegen zwei so unterschied-lich zu bewertenden Geg-ner, die Klassenunterschiede spielerisch voneinander trennen – der VfV Hildes-heim kann uns ob dieser Feststellung wirklich nicht böse sein – mit gleichen Er-folgen aufwartete. Hier er-folgen aufwartete. Hier er-

**Wer den Schiedsrichter belästigt, beschimpft oder beleidigt, hat den sofortigen Verweis vom Sportplatz zu gewärtigen**

DER VEREINSVORSTAND

kennen wir am besten, was einer Mannschaft fehlt, wenn

**Cloppenburg**  
*kleidet gut!*

... alle anspruchsvollen  
Herren, Damen und Knaben

BRAUNSCHWEIG · DAMM 40

# Heimbs Kaffee

immer gleichmäßig gut  
aerotherm geröstet —  
noch köstlicher!



sie sich zur Spitzenklasse zählen will. Davon ist des Nordens augenblicklicher Dritter in diesem Jahr weit entfernt. Wer das erkennt, wird klarer sehen und manches verzeihen. Trotzdem erleben wir vor allem im Eintracht-Stadion bei gelegentlichen Anlässen gute Spiele und kämpferische Leistung, die für die Zukunft einiges erwarten lassen. Die letzten Heimspiele gegen Bergedorf und das letzte am Sonntag, dem 19. April 1959 gegen Wolfsburg haben dabei für unsere Elf keine große tabellenmäßige Bedeutung, wenn vom Ehrgeiz um die Erhaltung des 3. Platzes abgesehen wird. Größere Bedeutung haben die Versuche, den zukünftigen Stammplatz unserer bisherigen Vertragsspieler festzulegen, um daraus Folgerungen für die Pläne im nächsten Spieljahr ziehen zu können. Auch das Straßburgspiel sollte dazu einige Hinweise gegeben haben, auch wenn sie von den Augen unserer oft sehr voreiligen Heimkritiker anders gesehen werden. Trösten wir uns mit der Feststellung, daß es überall schwer ist, Experimente (die sich leider nur im Kampf mit starken Gegnern und in Gesellschaftsspielen ermöglichen lassen) zu riskieren, weil die Menge der zahlenden Zuschauer ein sofortiges und positives Ergebnis von der jeweiligen Aufstellung erwartet. Leider weht bei uns an der Hamburger Straße seitens unseres sonst so anhänglichen Publikums mit die höchste Windstärke, die jungen Spielern schon in der Kabine den Mut nimmt, Vorurteile zu überwinden, und Verständnis für die jedem Neuling zustehende Nachsicht zu erwarten.

Doch zurück zum heutigen Spiel. Gast Bergedorf steht gesichert im Mittelfeld, unsere Mannschaft hat gleichfalls nicht viel zu verlieren. Es könnte darum für beide zur ungehemmten und betont freundschaftlichen Begegnung kommen, an der wir, wie am letzten Sonnabend, unsere Freude haben werden. In welche Nester der Osterhase seine letzten Eier legen wird, ist am Schluß des Festes weniger interessant als der Wunsch, daß er sich nach geruhsamen Tagen nicht völlig verausgabt hat. Auch den schönsten Lichteffekten auf der internationalen Bühne am vergangenen Sonnabend gegen unsere französischen Freunde fehlte das Letzte — der Jubel um die Tore. Bergedorf- und Eintrachtstürmer, zeigt was ihr könnt.

Gr.

## VORSCHAU

Mittwoch, 9. April 1959, Eintracht-Stadion

Flutlicht-Freundschaftsspiel

**SV WUPPERTAL**

gegen

**EINTRACHT**

Sonntag 19. April 59, Eintracht-Stadion, 15 Uhr

Letztes Heim-Punktspiel

**VFL WOLFSBURG**

gegen

**EINTRACHT**



**DRESDNER BANK**

AKTIENGESellschaft

**IN BRAUNSCHWEIG**

AM FRIEDRICH-WILHELM-PLATZ · RUF 28141

**Jetzt auch am Steinweg**

**Ecke Schöppenstedter Straße**

RUF 28221

Moderne banktechnische Einrichtungen  
stehen zu Ihrer Verfügung

Filialen in Salzgitter-Bad, Salzgitter-Lebenstedt und Wolfsburg

20% Anzahlung  
18 Monatsraten  
Lieferung frei Haus

**MÖBELHAUS**

**HANSEMANN**

BRAUNSCHWEIG, SACK 12, RUF 28060 · WOLFSBURG SCHILLERSTR. 11/13 RUF 92316

ALLEINVERKAUF





# BRAUNSCHWEIGER ZEITUNG

mit umfassender Sportchronik aus der Heimat und aus der weiten Welt

Objektiver Bericht - Fundierte Kritik - Interessante Reportagen

## Jahreshauptversammlung des BTSV Eintracht

am Dienstag, dem 28. April 1959 im Schützenhaus, Beginn 20.00 Uhr.

### TAGESORDNUNG

1. Feststellung der Anwesenheitsliste
2. Verlesung der Niederschrift der Jahreshauptversammlung 1958
3. Bericht des Vorstandes (s. Anm. 1)
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Neuwahlen des Vorstandes, der Mitglieder des Ehrengerichtes, der Kassenprüfer und Bestätigung der von den Abteilungen gewählten Abteilungsleiter
7. Anträge (s. Anm. 2)
8. Verschiedenes

Stimmberechtigt sind nach der Satzung nur solche Mitglieder, die am 28. April 1959 das 20. Lebensjahr vollendet haben.

### Anmerkung:

1. Die Berichte der Abteilungen werden in den Vereinsnachrichten veröffentlicht.
2. Anträge aus Mitgliederkreisen sind bis spätestens 21. April 1959 dem Hauptvorstande zuzustellen.

Folgende Anträge liegen bisher vor:

- a) Antrag des Hauptvorstandes auf Erhöhung der Mitgliederbeiträge
- b) Antrag der Alt-Herren-Abteilung auf Satzungsänderung § 11, Abs. 5: Die Alt-Herren-Abteilung stellt den Antrag, daß der jeweilige Vorsitzende der A.H.A. gleichzeitig dem Hauptvorstande als Beisitzer angehört.

gez. DR. HOPERT  
Vereinspräsident

### Nachruf

Am 19. März 1959 verschied unser Ehrenmitglied, der Architekt und Maler

#### GERHARD BUCKENDAHL

Seit 1898 gehörte unser treues Mitglied dem Verein an und stand uns in früheren Jahrzehnten jederzeit mit Rat und Tat zur Seite. Vor allem die Tennisabteilung betrauert in dem Verstorbenen einen ihrer eifrigsten Förderer.

Ein großer Freundeskreis der „Eintracht“ gab ihm das letzte Geleit.

Wir werden sein Andenken stets in Ehren halten!

Dr. Kurt Hopert  
Vereinspräsident

### PUNKTSPIELE DER AMATEUROBERLIGA:

25. 1. 59	Sportfr. Lebenstedt – Eintracht A	3:2
1. 2. 59	Eintracht A – SV Göttingen	1:2
8. 2. 59	VfB Fallersleben – Eintracht A	2:4
15. 2. 59	Eintracht A – HSC Hannover	1:0
22. 2. 59	Arminia Hannover – Eintracht A	5:3
1. 3. 59	Eintracht A – RW Steterburg	4:2
8. 3. 59	Goslar 08 – Eintracht A	3:3
15. 3. 59	Eintracht A – Leu Brschwg.	5:3
22. 3. 59	Göttingen 05 – Eintracht A	0:0

### VORSCHAU

Sonntag, 4. April 59, Eintracht-Stadion, 11 Uhr  
Vorrunde um die Deutsche Hockey-Meisterschaft

**EINTRACHT DAMEN**  
(Niedersachsenmeister)

gegen

**Uhlenhorster H. C. Damen**

**Beratung  
in allen Fragen  
der Geldanlage**

**DEUTSCHE BANK** AKTIENGESELLSCHAFT  
FILIALE BRAUNSCHWEIG

NIEDERLASSUNGEN in der näheren Umgebung:  
Gifhorn – Goslar – Osterode – Salzgitter-Bad  
Salzgitter-Gebhardshagen – Salzgitter-Lebenstedt  
Salzgitter-Watenstedt – Wolfenbüttel – Wolfsburg

Brabanstraße 10 - Bohlweg 64/65 - Helms'edter Str. 10 - Pippelweg 20

ARNOLD U. OTTO

# Wächter

Goldschmiedemeister  
und Juweliere

Größtes



Spezialgeschäft am Platze

Hutfiltern 7

Direkt neben der Zeitung



## Noack

DAS MÖBELHAUS MIT DER GROSSEN LEISTUNG  
BRAUNSCHWEIG

Am alten Petritore 6  
Wendenstraße 53

# Gerstner

zieht Sie richtig an



neon bartels

WOL. KURT HURZE  
BRAUNSCHWEIG

*Wohlfühl Lichtwälder*

Comeniusstr. 7 · Ruf 22088/89

# Gerstner

zieht Sie richtig an

Kaufen macht immer Freude



bel **KARL STÖBER**

Das heimatgebundene Kaufhaus für Alle und „Alles“  
Seit 1889 an gleicher Stelle im Herzen Braunschweigs

BERGEDORF 85

Schmidt (2)

Krüger (4)

Hansen (7)

Emsen (8)

Winkler (11)

Gorges (10)

Meier (6)

Patzig (3)

EINTRACHT

**Finanzierungen  
Hypothesen  
Baubetreuungen**



Bammelsburger Straße 9  
Telefon 40204-06  
Fernschreiber 0952740

DAS DELIKATESSENHAUS

FEINKOST-**MEYER** G.m.b.H.

E. MEYER

**BRAUNSCHWEIG**

Friedrich-Wilhelm-Straße 43 · Fernsprecher Nr. 21977

Konserven

Weine

Spirituosen

Wild · Geflügel

feine Leckereien

**BEWEIS DES VERTRAUENS:**  
**650 000**  
**Versicherte**  
**BEI DER**

**Braunschweigische  
Lebensversicherung A.G.**  
BRAUNSCHWEIG

1806 1958



**Niederstadt**  
*echter Steinhäger*

Generalvertreter  
**OTTO-ERIC  
TUBCKE**  
Braunschweig  
Follerslober-Tor-Weg  
Ruf 21835 und 21836



In Braunschweig . . . .

DAS EINKAUFSZIEL  
FÜR GUTE TEXTILWAREN

**Rosbach & Risse**

AM KOHLMARKT



Zahlungserleichterung durch Kundenkredit

(1)

Heitmann (3)

5.

Normann (6)

9)

Voß (10)

Poerschke (11)

9)

Herz (8)

Unyazici (7)

ns (5)

Bode (4)

Kassel (2)

(1)

**Wilh. Bredemeier**

GROSSHANDLUNG

für Walzeisen, Röhren, Metalle

**BRAUNSCHWEIG**

Münstedter Straße 11/12 • Postfach 638

Ruf: 257 05 und 273 15 • Fernschreiber: 0952 893

**FÜR DEN BAU**

Betonstähle, Breitflanschträger, T-Träger,

U-Eisen und Baustahlgewebe

**Das bekannte Fachgeschäft am Kohlmarkt**

für Haus- und Küchengeräte, Herde,  
Kühlschränke, Ofen, Elektro- und  
san. Artikel, Klempnerei u. Installation  
seit 1863

**C. H. Kleiñcker & Co.**

FERNSPRECHER 25977

**Gerstner**

zieht Sie richtig an

**Mach mal  
Pause**



trink *Coca-Cola*  
das tut gut!

**Gerstner**

zieht Sie richtig an

**FIAT  
600**



bewährt und bewundert

**Jurldorf**

Braunschweig, Ruf 2 85 55  
Am Parkplatz Wendenstraße

**tapeten schmitt**

JOHS. G. SCHMITT • INHABER FRIEDRICH RÖWE  
BRAUNSCHWEIG • VOR DER BURG • RUF 27876

Ausflugs- und Gesellschaftsfahrten für  
Vereine und Schüler  
in modernsten Omnibussen

**Kraftverkehr Mundstock**

**Bortfeld • Braunschweig**

Ruf: Vechelde 351 • Ruf: Braunschweig 237 81

**RICHARD KEHR**

PHARMAZEUTISCHE GROSSHANDLUNG

\*

**BRAUNSCHWEIG**

Blumenstraße 9

Fernruf 24635 und 25811

## KAMPF DEN

### „KLEINEN UNSPORTLICHKEITEN“

Bei dem Bestreben, Unsportlichkeiten von den Fußballfeldern zu verbannen, gilt der Kampf nicht allein der übertriebenen Härte und dem rohen Spiel. Er richtet sich auch gegen die „kleineren Unsportlichkeiten“, die darin bestehen, daß man z. B. die Ausführung eines Freistoßes absichtlich hindert, um Zeit zu gewinnen, einen entscheidenden Spielzug außerhalb des Strafraums mit der Hand unterbindet oder den Gegner durch Zuruf täuscht. Die Fußballregeln sehen für solche Verstöße gegen die Sportdisziplin eine Verwarnung des Spielers und bei Fortsetzung der Unsportlichkeiten den Verweis vom Spielfeld vor. Der englische Fußballverband verschärfte jetzt durch eine Anweisung an alle am Spiel Beteiligten – Spieler, Schiedsrichter und Trainer – die Bestimmungen der Spielregel über den Feldverweis, indem er gewissermaßen die kollektive Verwarnung für eine Mannschaft einführte. Wenn sich ein Spieler in einem bestimmten Fall unsportlich benimmt und vom Schiedsrichter verwarnt wird, etwa weil er die Ausführung eines Freistoßes verzögert, indem er sich vor den Ball stellt, so gilt diese Verwarnung für die Mannschaft. Begeht ein anderer Spieler der Mannschaft ein ähnliches Vergehen, so kann er ohne Verwarnung vom Spielfeld gewiesen werden! Diese Verschärfung der Spielregeln ist bedeutsam und weitgehend. Es bleibt abzuwarten, ob sich auch andere Verbände zu ähnlichen Maßnahmen entschließen.

Carl Diem:

### GLAUBENSBEKENNTNIS

Wir glauben an den Wert sportlichen Tuns für unsere Gesundheit, unsere Lebenskraft, unseren Frohsinn und die bürgerliche Tüchtigkeit – wenn wir den Sport mit Hingabe, aber auch mit jenem vernünftigen Maß betreiben, das uns Beruf, Familie, Religion und die geistigen Werte des Lebens setzen.

Wir glauben, daß der Sport der unbekümmerten Jugend Glücksstunden beschert – wenn wir sie dabei vor Gefahren behüten, ihn sauber und in

Freundschaft treiben und ihre Kräfte für die zu fordernden Anstrengungen vorher ausreifen lassen.

Wir glauben an das Reine und Gute im Menschen und daß es in einem geübten Körper eine natürliche, dauerhafte Grundlage findet.

Wir glauben, daß der Sport ein Retter des zivilisierten Menschen gegen den Nachteil des Bewegungsmangels in der Zeit der Technik, der Entpersönlichung des Maschinen- und Massenlebens und der Einsandung und Gemütsverarmung des vom Schnelligkeitsrausch erfüllten heutigen Daseins ist. Sport ist nur Sport, wenn er in Freiheit und Würde um der menschlichen Vollendung willen getrieben wird, und er ist kein Sport, sondern das Gegenteil, wenn damit offen oder geheim Gewinne, Nebenerwerb, äußere Ehren und Sieg um jeden Preis erstrebt werden.

Sport ist nur Sport, wenn er in freier Wahl des Freundeskreises frei getrieben wird. Befohlener Sport ist kein Sport. In irgendeiner Zwangsorganisation kann kein Sport gedeihen. Politischer Sport ist Giftgas für den echten Sport.

Sport fordert volle Hingabe, aber auch strenges Maß.

Guter Sport erhöht das Leben, bildet die Architektur des Körpers, aber auch die Schwungkraft der Seele.

Sport ist Naturnähe, und diese Naturnähe muß ihn vor Abwegen bewahren.

### LUDWIG PRITZER †

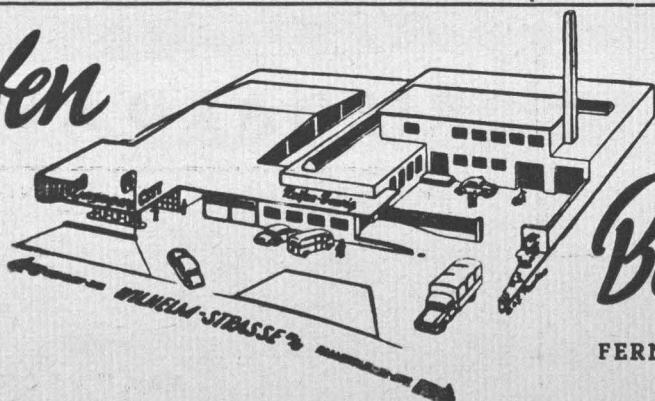
Der überragende Torhüter der Meister-Elf von Hannover 96, Ludwig Pritzer, ging im Alter von 48 Jahren seinen letzten schweren Gang.

**Das Besteigen der Lichtmasten und Pappeln ist verboten. Ebenfalls das Sitzen auf dem Gelände. Der BTSV „Eintracht“ übernimmt in keinem Falle Haftung für dadurch entstandene Schäden.**

**Den Anweisungen der Ordner ist unbedingt Folge zu leisten. Die gelösten Eintrittskarten haben nur für den aufgedruckten Block Gültigkeit.**

# Reifen

Verlangen  
Sie Vertreterbesuch!



# Bewig

FERNRUF 28194  
UND 23744

INH. ING. ALBERT EHRHARDT u. SÜHNE oHG.  
Braunschweig, Wilhelmstraße 59–61

Reifen-Ehrhardt-Betriebe in: Wulften a. Harz, Osterode, Northeim  
Großes Lager in gebrauchten, runderneuerten und neuen Reifen

# Elektrik

W. KÖRBER · KG.

Braunschweig · Kohlmarkt 11

Großhandel für  
Elektrik-, Rundfunk-  
und Industriebedarf



## ACHTUNG!

**Eintracht-Jugend in Lagern und auf Fahrt 1959**  
**Auch das Jahr 1959 wird unsere Eintracht-Jugend wieder in die Berge und an die See führen.**

Die Vorbereitungen sind in vollem Gange. Alle Lager und Fahrten werden unter verantwortlicher Leitung bewährter Jugendleiterinnen und Jugendleiter durchgeführt und **fallen nur in die großen Ferien.**

### 1. Nordseeinsel Langeoog

Zeitraum 14 Tage oder 3 Wochen.

Träger: Sportjugend Niedersachsen. – Ein Zeltlager mit festen Küchen-, Wasch- und Toilettenräumen, zwei großen Aufenthaltszelen und wetterfest ausgestatteten Schlafzelen.

### 2. Sehamersee – Bayern

Zeitraum 14 Tage.

Träger: Sportjugend Bayern. – Ein Zeltlager, das von einer seit 10 Jahren bewährten Lagerleitung gestaltet wird.

### 3. Oderbrück/Harz

**Unser „Eintracht-Jugendheim“ in Oderbrück hat sich seit mehreren Jahren bewährt.**

Unterbringung erfolgt in festem Haus.

Zeitraum 3 oder 4 Wochen.

Träger: Vereinsjugendleiter.

### 4. 2 Fahrten an den Rhein

Näheres hierüber ist im Laufe des Monats zu erfahren.

## NIMM DIR ZEIT . . .

### Gesund leben – besser leben

- Quäle deine Seele nicht mit Dingen, die unvermeidbar sind. Grüble nicht über die Sorgen der kommenden Zeit!
- Lebe gleichmäßig und ruhig! Sei mäßig im Gebrauch von Kaffee, Tee, Alkohol und Tabak.

- Einen Tag in der Woche solltest du völlig der Ruhe pflegen, nicht arbeiten, nicht lesen oder schreiben und auch wenig essen.
- Schlafe in einem ruhigen Zimmer bei geöffnetem Fenster. Schlaf in einem breiten, bequemen Bett. Schlafe nie weniger als sieben Stunden!
- Wenn du früher ins Bett gehst, kannst du auch früh aufstehen und besser arbeiten.
- Meide Räume, die überhitzt, dunstig oder verqualmt sind!
- Wechsle häufig deine Kleider. Trage rauhe gewebte Unterkleider aus Leinen, Baumwolle oder Flanell!
- Nimm jede Woche zweimal ein Bad oder eine Dusche mit warmem Wasser. Wenn du es einrichten kannst, gehe einmal in der Woche in eine Sauna, sofern dein Herz in Ordnung ist.
- Verbringe so viel Zeit wie möglich im Freien. Sonne dich, wenn es dir möglich ist, gehe spazieren und mache Radtouren! Gehe im Sommer oft zum Schwimmen.
- Achte darauf, daß dein Atem ruhig und tief ist! Wichtig ist das tiefe Ausatmen.
- Iß nicht mehr als eine große Mahlzeit am Tage. Ernähre dich von Früchten, Obst, Gemüse, Vollkornspeisen, von Kuhmilch und Milchprodukten! Iß langsam und kaue gut! Nimm dir Zeit und Muße beim Essen!
- Sei fröhlich, heiter, ausgeglichen und mäßig! Du lebst besser und machst anderen Menschen damit Freude.

Der BTSV Eintracht haftet nicht für Sach- und Körperschäden, die aus Anlaß des Besuches unseres Stadions entstehen. Wir machten wiederholt darauf aufmerksam, daß es nicht gestattet ist, auf dem Gelände zu sitzen und in die Pappeln zu klettern. Der BTSV Eintracht übernimmt in keinem Fall die Haftung für Sach- oder Körperschäden.



## Der Sportler trägt

# ***Bartels jr.* - Schuhe**

Braunschweig, Damm 17 Schuhpassage  
Herrenschuhspezialgeschäft • Schuhstraße 8

## **Karl Schaare**

Bauunternehmung

**Bauausführung aller Art**

Insbesondere:

**Straßenbau • Tiefbau**

**BRAUNSCHWEIG**

Saarbrückener Str. 50 • Ruf 23675/76

## Tabelle der Oberliga Nord

Hamburger SV	26	22	2	2	94:26	46:6	.....
Werder Bremen	26	16	4	6	72:47	36:16	.....
EINTRACHT	25	12	6	7	59:47	30:20	.....
VfR Neumünster	27	11	8	8	41:39	30:24	.....
VfL Osnabrück	26	12	5	9	52:40	29:23	.....
Hannover 96	27	10	8	9	39:37	28:26	.....
Bremerhaven 93	27	12	3	12	49:57	27:27	.....
BERGEDORF 85	26	11	3	12	38:44	25:27	.....
Holstein Kiel	27	11	3	13	55:48	25:29	.....
Altona 93	26	11	2	13	39:43	24:28	.....
FC St. Pauli	25	7	9	9	37:48	23:27	.....
VfV Hildesheim	26	8	6	12	22:37	22:30	.....
Conc. Hamburg	26	7	7	12	45:58	21:31	.....
Phönix Lübeck	27	6	9	12	34:53	21:33	.....
Eintr. Nordhorn	26	4	8	14	29:58	16:36	.....
VfL Wolfsburg	25	6	3	16	25:42	15:35	.....

## Punktspiele am:

### Karfreitag

Altona 93	—	Conc. Hamburg	.....
Eintr. Nordhorn	—	Werder Bremen	.....

### Ostersonntag

FC St. Pauli	—	VfL Osnabrück	.....
--------------	---	---------------	-------

### Ostermontag

Eintracht Brschwg.	—	Bergedorf 85	.....
VfL Wolfsburg	—	Hamburger SV	.....

## Tabelle der Amateuroberliga

Arminia Hannover	29	19	8	2	86:31	46:12	.....
Göttingen 05	28	17	3	8	64:32	37:19	.....
Union Salzgitter	28	15	6	7	67:45	36:20	.....
Eintracht (A)	28	13	8	7	59:46	34:22	.....
WSV Wolfenbüttel	29	15	3	11	67:39	33:25	.....
VfB Peine	27	14	4	9	52:50	32:22	.....
SF Lebenstedt	28	11	7	10	51:44	29:27	.....
Teutonia Uelzen	28	9	8	11	46:53	26:30	.....
Hildesheim 06	28	11	3	14	48:63	25:31	.....
RW Steterburg	28	9	5	14	42:71	23:33	.....
HSC Hannover	27	6	10	11	40:59	22:32	.....
SVG Göttingen	28	8	6	14	65:75	22:34	.....
TuS Celle	27	8	5	14	47:56	21:33	.....
Leu Braunschweig	28	8	5	15	44:71	21:35	.....
VfB Fallersleben	29	7	7	15	41:67	21:37	.....
SC Goslar 08	28	6	8	14	38:56	20:36	.....

## Punktspiele am:

### Karfreitag

Union Salzgitter	—	SC Goslar 08	.....
Hildesheim 06	—	TuS Celle	.....
HSC Hannover	—	Göttingen 05	.....
Teutonia Uelzen	—	Sportfr. Lebenstedt	.....
Eintracht (A)	—	VfB Peine	.....

### Ostermontag

Leu Braunschweig	—	SVG Göttingen	.....
TuS Celle	—	Union Salzgitter	.....
RW Steterburg	—	Eintracht (A)	.....

## SIE WUNSCHEN DOCH AUCH, DASS . . .

. . . der Platzwart immer in guter Laune sein soll? Dann müssen Sie aber auch die Schlüssel der Kabinen immer so aufbewahren, daß man nicht viertelstundenlang suchen muß, und man bedenke, daß man zu Hause bestimmt nicht soviel Schmutz verteilt, wie in den Kabinen.



Tages-Café von 9.00 Uhr

Tanz-Bar . . bis 4.00 Uhr

Schloßpassage - Ruf 25809

OTTO THURAU G.M.B.H.  
BAUSTOFFGROSSHANDLUNG  
FUSSBODENBELÄGE  
BRAUNSCHWEIG  
Neustadt 9-11 • Sammel-Ruf 40202



Wer gut einkaufen will,  
wählt

**KUNATH'S**

WURST- UND  
FLEISCHWAREN

Braunschweig • Wendenstr. 48

Filialen in allen Stadtteilen

## Ihren Führerschein bei



**Schubert**  
BERTRAMSTR. 66



Führerscheine aller Klassen

*Wenn das Spiel ist aus  
treffen wir uns im*

**SCHÜTZENHAUS**

Hamburger Straße 53



Für Uhren, Schmuck  
und für Bestecke  
hat Braunschweig  
seine

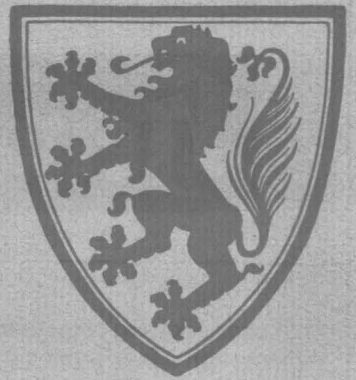
**SCHMUCKECKE**

Schuhstraße (vis-a-vis Hertie)



# Eintracht-Echo

Herausgegeben vom Vorstand des BTV „Eintracht“ von 1895 e. V. Braunschweig



APRIL 1959

NR. 146

7. JAHRGANG

## Meisterschaftsausklang mit dem VfL Wolfsburg

Wer sich nach 28 Meisterschaftsspielen noch kein Urteil über die heute zum vorletzten Punktspiel zusammen-treffenden Mannschaften gebildet hat, wird weder in den nächsten anderthalb Stunden dazu kommen noch in unserem Echo Hinweise darüber finden. Wenn gleich sich die spielerisch keinesfalls schwächste Vertragself des Nordens aus der Stadt des Volkswagens vorläufig letztmalig vor dem Braunschweiger Publikum im Eintracht-Stadion verneigt, sollten wir den Gruß innerlich in der Hoffnung baldigen Wiedersehens mit diesem alten Freunde in der obersten Spielklasse erwidern, der es wirklich verdient hat, ihm für die Zukunft den Daumen zu halten. Unzweifelhaft tat uns der Nachbar Wolfsburg mit seinem Hinterland genau so wie der VfV Hildesheim Abbruch. Dem gegenüber stehen aber auch die Vorteile, die in der Nähe ansässige Klassegegner in Bezug auf Reisen und die als Zugnummer zu bezeichnenden „Lokalkämpfe“ als Ausgleich bieten. Sportlich gese-



**Feldschlösschen-Biere**  
*überall beliebt*

hen – und das sollte alle wirtschaftlichen Überlegungen überstrahlen – standen die Spiele der heutigen Mannschaften stets im Zeichen ernsthafter Rivalität, die unserm Fußball besten Reiz verleiht. In ihrer fünfjährigen Zugehörigkeit zur Klasse der „Verdiener“ wurden immer wieder zahlreiche Spekulationen über die Zusammenhänge von Beruf und Sport gerade mit den Möglichkeiten unseres heutigen Gegners in Verbindung gebracht. Es ist bekannt, daß sich in Wolfsburg viele Spitzenkünstler auf andern sportlichen Gebieten – des Handballs, der Leichtathletik, im Tennis – zusammengefunden haben. In einer so schnell aufblühenden Stadt wie Wolfsburg ist das nicht verwunderlich, doch bestehen für den Fußball andere Gesetze, sonst hätten besonders west- und süddeutsche Vereine in ähnlichen Wirtschaftszentren gleichfalls besseres Kapital daraus geschlagen. Es ist immer sehr schwer – oft sind sich selbst die Eingeweihten darüber nicht einig – welche Ursachen einen

**Wer den Schiedsrichter belästigt, beschimpft oder beleidigt, hat den sofortigen Verweis vom Sportplatz zu gewärtigen**

DER VEREINSVORSTAND

## Braunschweiger Wurst

ist überall beliebt

## Beste Qualitäten

liefert

## Ihr Fleischermeister



# Heimbs Kaffee

immer gleichmäßig gut  
aerotherm geröstet –  
noch köstlicher!



Formrückgang wie den Wolfsburgs veranlassen, vor allem wenn sie mit den schwerwiegenden Folgen eines Abstiegs verbunden sind. Meistens ist es eine Verkettung schwächender Faktoren, die in ihrer Gesamtheit den Ausschlag geben, ebenso wie es beim Gegenteil der Fall sein kann. Ob beispielsweise der häufige Trainerwechsel verkraftet werden konnte, ist sicherlich nur eine der im Zusammenhang zu beantwortenden Fragen. Indes möchten wir nicht daran zweifeln, daß der VfL genügend innere Stärke und Voraussetzungen in die Zukunft nehmen wird, um ein Ziel wieder anzusteuern, das so vielen vor ihm ebenso gelungen ist.

Heute wird die Wolfsburger Mannschaft auch ohne zwingenden Punktgewinn mit dem Elan des moralisch gleichberechtigten Gegners noch einmal versuchen, das alte Gesicht zu wahren. Nur der HSV brachte es im letzten Jahr fertig, den Braunschweiger Löwen im eignen Käfig zu zähmen. Wenn wir auch nicht glauben, daß ausgerechnet der letzte Punktspielgast dieses Kunststück bewältigen wird, so könnte es doch zu einem Spiel kommen, das am Rande einer Überraschung liegt.

Warum? – Wenn unsere Heimbilanz nicht so außerordentlich stark aussähe, würde die Antwort darauf leichter sein. Doch vertrauen wir aus „Standesgründen“ auf den Stolz unserer Eintrachtmannschaft, die weiter von sich aus behaupten möchte: „... zu Hause nicht!“

Damit verabschiedet sich das „Echo“ als eben so guter wie schlechter Prophet aus dem Meisterschaftsjahr 1958/59 und hofft, unsern Zuschauern bis zur Punktspieljagd des nächsten Jahres noch einige interessante Gegner ankündigen zu können. Gr.

## SPIELBERECHTIGUNG FÜR WEHRPFLICHTIGE

### Erleichterung durch „Reamateurisierung auf Zeit“

Fußballspieler, die zur Ableistung ihrer Wehrpflicht bei der Bundeswehr eingezogen werden, sollen auch während ihrer Dienstzeit am Spielbetrieb teilnehmen können. Bereits im September beschloß der Beirat des Deutschen Fußball-Bundes eine Erleichterung für Amateurspieler, die für die Dauer ihrer Dienstzeit zu einem Ver-

ein am Garnisonsort wechseln. Diese Spieler können nach der Rückkehr zu ihrem alten Verein ohne die sonst bei Vereinswechseln eintretende Wartefrist sofort wieder spielen.

Eine entsprechende Regelung traf der DFB-Kontrollausschuß, der vom Beirat des DFB mit der Ausarbeitung dieser Bestimmungen beauftragt wurde, jetzt auch für Vertragsspieler und Amateure in Vertragsspielermannschaften. Auch in diesen Fällen geht es darum, den Spielern eine Möglichkeit zu geben, ohne lange Unterbrechungen während ihres Wehrdienstes Fußball spielen zu können.

Da die Einziehung von Spielern zur Ableistung der Wehrpflicht alle Vereine in gleichem Maße treffen kann, war kein Grund vorhanden, für eine bestimmte Gruppe von Vereinen ein Sonderrecht zu schaffen, wie zum Beispiel die Befreiung von der Drei-Mann-Klausel. Dagegen sollen die von den Vereinen und Spielern erworbenen Rechte geschützt werden, so daß weder dem Verein noch dem betroffenen Vertragsspieler durch den Wehrdienst ein besonderer Nachteil entsteht.

### Vertragsspieler

Zur Lösung dieser Frage beschloß der DFB-Kontrollausschuß, eine „Reamateurisierung auf Zeit“ einzuführen: ein Vertragsspieler, der durch die Ableistung der Wehrpflicht gezwungen ist, seinen Verein zu wechseln und bei einem anderen Verein zu spielen, kann beantragen, daß ihm für die Dauer seiner Wehrpflicht die volle Amateureigenschaft zurückverliehen wird. Diese zeitweilige Wiederverleihung der Amateureigenschaft erlischt automatisch zum festgesetzten Termin mit dem Ende der Dienstzeit. Beim Vereinswechsel unterliegt ein reamateurisierter Spieler ebenso wie ein Amateur der dreimonatigen Wartefrist. Er kann dabei nach vier Wochen für die unteren Mannschaften seines neuen Vereins spielen.

### Vertragsverhältnis ruht

Während der „Reamateurisierung auf Zeit“ besteht das Vertragsverhältnis zwischen Verein und Spieler weiter, jedoch ruhen alle Rechte. So kann zum Beispiel der Vertrag für die Dauer der Wehrpflicht weder vom Verein noch vom Spieler gekündigt werden. Nach Ablauf der

20% Anzahlung  
18 Monatsraten  
Lieferung frei Haus

MÖBELHAUS

# HANSEMANN

ALLEINVERKAUF



BRAUNSCHWEIG, SACK 12, RUF 28060 · WOLFSBURG SCHILLERSTR. 11/13 RUF 92316



# BRAUNSCHWEIGER ZEITUNG

mit umfassender Sportchronik aus der Heimat und aus der weiten Welt

Objektiver Bericht - Fundierte Kritik - Interessante Reportagen

Dienstzeit muß der auf Zeit reamateurisierte Spieler zu seinem alten Verein zurückkehren, der seinerseits verpflichtet ist, den ruhenden Vertrag wieder aufleben zu lassen und den Vertrag mit dem Spieler zu den früheren Bedingungen fortzusetzen.

Der zur Bundeswehr eingezogene Spieler hat stets nur die Spielberechtigung für einen Verein. Er darf zum Beispiel nicht während eines Urlaubs als „Gastspieler“ bei seinem Stammverein mitwirken, wenn er sich einem Verein am Garnisonsort angeschlossen hat.

## Amateure in Vertragsspielermannschaften

Amateure in Vertragsspielermannschaften können, wie die anderen Amateure auch, ihren Verein wechseln. Sie können sowohl in einem Amateureverein spielen, als auch unter Beibehaltung ihrer bisherigen Rechte in der ersten Vertragsspielermannschaft eines Klubs am Garnisonsort. In beiden Fällen ist allerdings die dreimonatige Wartefrist für Vereinswechsel einzuhalten. Kehrt ein solcher Spieler nach Ableistung der Wehrpflicht zu seinem alten Verein zurück, so kann er für diesen Verein sofort weiterspielen, und zwar unter Beibehaltung seiner bisherigen Rechte auch in der ersten Vertragsspielermannschaft. Wird dieser Spieler von seinem alten Verein unter Vertrag genommen, so fällt er als vereinseigener Spieler auch nicht unter die Dreimann-Quote.

Für einen Spieler, der während der Ableistung der Wehrpflicht die Spielberechtigung eines anderen Vereins erwirbt, nach Abschluß seiner Dienstzeit zum alten Verein zurückkehrt und dort Vertragsspieler wird, entsteht keine Ablösungspflicht.

**Das Besteigen der Lichtmasten und Pappeln ist verboten. Ebenfalls das Sitzen auf dem Geländer. Der BTSV „Eintracht“ übernimmt in keinem Falle Haftung für dadurch entstandene Schäden.**

## BESUCHT DIE VERANSTALTUNGEN DER ALT-HERREN-ABTEILUNG

### ALT-HERREN-ABTEILUNG

**Achtung! Achtung!**

Unsere Hochsprungmeisterin

**Inge Kilian spricht!**

in der nächsten Veranstaltung der Alt-Herren-schaft. **Montag, den 11. Mai, um 20.00 Uhr, im Lessinghof, Okerstraße.** Thema: „**Meine Reise zu den 16. Olymp. Spielen nach Melbourne**“. Lichtbildervortrag! Alle interessierten Einträchler mit Angehörigen sind dazu herzlich eingeladen.

\* \* \*

Ihr flinken Burschen mit dem schlanken Wuchs,  
dem Ebenmaß der Glieder und dem Spiel der Kräfte:  
ihr reckt die Körper frei und hoffnungsfroh,  
und eure Seele wächst im Strom der Säfte.

Ihr habt den kühnen, raschen Gang,  
die Kraft der Beine und den Glanz der Augen;  
euch bebt die Seele, blitzt der Geist;  
denn ohne Geist will Gliederkraft nicht taugen.

Vor eurem Blick steht klar das Ziel  
der Nähe und der selbstgesteckten Fernen;  
ihr wißt es wohl: die Zeit ist kurz,  
ihr wollt im Leben viel – unendlich viel noch lernen.

Ihr dämpft der Stimmen lauten Ruf,  
den Rausch des Zornes und der Zwischenfälle;  
ihr stiftet Frieden, und ihr haßt,  
das Schrei'n, den Klang der Kälberfelle.

Ihr seid so einfach, schlicht und ohne Falsch,  
ihr dient der Wahrheit als der höchsten Tugend.  
Drum, Burschen, steht es gut um euch,  
und wir sind stolz auf euch, des Sportes Jugend.

Hermann Schauff

**Den Anweisungen der Ordner ist unbedingt Folge zu leisten. Die gelösten Eintrittskarten haben nur für den aufgedruckten Block Gültigkeit.**

**Beratung  
in allen Fragen  
der Geldanlage**

**NIEDERLASSUNGEN in der näheren Umgebung:**  
Gifhorn – Goslar – Osterode – Salzgitter-Bad  
Salzgitter-Gebhardshagen – Salzgitter-Lebenstedt  
Salzgitter-Watenstedt – Wolfenbüttel – Wolfsburg

**DEUTSCHE BANK** AKTIENGESELLSCHAFT

FILIALE BRAUNSCHWEIG

Brabanstraße 10 - Bohlweg 64/65 - Helmstedter Str. 10 - Pippelweg 20

ARNOLD U. OTTO

# Wächter

Goldschmiedemeister  
und Juweliere

Größtes



Spezialgeschäft am Platze

Hutfiltern 7  
Direkt neben der Zeitung



## Noack

DAS MÖBELHAUS MIT DER GROSSEN LEISTUNG  
BRAUNSCHWEIG

Am alten Petritore 6  
Wendenstraße 53

# Gerstner

zieht Sie *richtig* an



neon bartels

Herrn KURT HUNZE  
BRAUNSCHWEIG

## Modante Lichtsalung

Comeniusstr. 7 · Ruf 22088/89

# Gerstner

zieht Sie *richtig* an

Kaufen macht immer Freude



bel **KARL STÖBER**

Das heimatgebundene Kaufhaus für Alle und „Alles“  
Seit 1889 an gleicher Stelle im Herzen Braunschweigs

VFL WOLFSBURG

Tietz (2)

Spohrs (4)

Gresens (7)

Kesztyues (8)

Patzig (11)

Gorges (10)

Bode (6)

Wetterling (3)

EINTRACHT

**Finanzierungen  
Hypothesen  
Baubetreuungen**



Bammelsburger Straße 9  
Telefon 40204-06  
Fernschreiber 0952740

DAS DELIKATESSENHAUS

FEINKOST-**MEYER** G.m.b.H.

E. MEYER

**BRAUNSCHWEIG**

Friedrich-Wilhelm-Straße 43 · Fernsprecher Nr. 21977

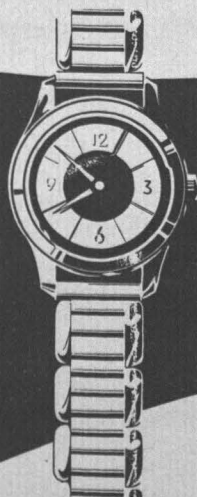
Konserven

Weine

Spirituosen

Wild · Geflügel

feine Leckereien



Für Uhren, Schmuck  
und für Bestecke  
hat Braunschweig  
seine

## SCHMUCKECKE

Schuhstraße (vis-a-vis Hertie)



# Niederstadt

echter Steinhäger

Generalvertreter  
**OTTO-ERICH  
TUBCKE**  
Braunschweig  
Fallersleben-Tor-Wall  
Ruf 21835 und 218



In Braunschweig . . . .

DAS EINKAUFSZIEL  
FÜR GUTE TEXTILWAREN

**Rosbach & Risse**

AM KOHLMARKT



Zahlungserleichterung durch Kundenkredit

(1)

Richter (3)

(5)

Hofbauer (6)

(9)

Schrader (10)

Gerwin (11)

(9)

Herz (8)

Unyazici (7)

ns (5)

Meyer (4)

Kassel (2)

(1)

**Wilh. Bredemeier**

GROSSHANDLUNG

für Walzeisen, Röhren, Metalle

BRAUNSCHWEIG

Münstedter Straße 11/12 · Postfach 638

Ruf: 257 05 und 273 15 · Fernschreiber: 0952 893

FÜR DEN BAU

Betonstähle, Breitflanschträger, T-Träger,  
U-Eisen und Baustahlgewebe

Das bekannte Fachgeschäft am Kohlmarkt

für Haus- und Küchengeräte, Herde,  
Kühlschränke, Öfen, Elektro- und  
san. Artikel, Klempnerei u. Installation  
seit 1863

**C. H. Kleiñcker & Co.**

FERNSPRECHER 25977

**Gerstner**

zieht Sie richtig an

Mach mal  
Pause



trink *Coca-Cola*  
das tut gut!

**Gerstner**

zieht Sie richtig an

**FIAT  
600**



bewährt und bewundert

**Jurdorf**

Braunschweig, Ruf 285 55

Am Parkplatz Wendenstraße

**tapeten schmitt**

JOHS. G. SCHMITT · INHABER FRIEDRICH RÖWE  
BRAUNSCHWEIG · VOR DER BURG · RUF 278 76

Ausflugs- und Gesellschaftsfahrten für  
Vereine und Schüler  
in modernsten Omnibussen

**Kraftverkehr Mundstock**

Bortfeld · Braunschweig

Ruf: Vechelde 351 · Ruf: Braunschweig 237 81

**RICHARD KEHR**

PHARMAZEUTISCHE GROSSHANDLUNG

\*

BRAUNSCHWEIG

Blumenstraße 9

Fernruf 24635 und 25811



### Der Sportarzt spricht:

#### ACHTET AUF PILZKRANKHEITEN

Die Pilzerkrankung der Haut hat in den letzten Jahren so zugenommen, daß heute nach der Statistik 30 bis 40 Prozent der Gesamtbevölkerung befallen ist.

Wir unterscheiden drei verschiedene Arten:

1. Man findet stecknadelkopfgroße Bläschen an den Fußsohlen, Fußrändern und Zehenzwischenräumen. Die Bläschen platzen selten, öfters besteht Nässen und eine entzündlich gerötete Umgebung.
2. Man sieht eine trockene Abschilferung der Oberhaut an Händen und Füßen, die teilweise mit Rissen durchsetzt ist.
3. Die letzte Art beginnt meistens zwischen der 4. und 5. Zehe mit einer weißlichen Quellung der Oberhaut. Rötung, Nässen und Bläschen können ebenfalls auftreten.

Bei allen Pilzerkrankungen besteht ein lästiger, starker Juckreiz, der zu Kratzeffekten und Aufdrücken der Bläschen führt. Oft sind die Erscheinungen so geringfügig, daß der Arzt nicht aufgesucht wird.

Ansteckungsquellen: In den meisten Fällen ist die Ansteckung an die warme Jahreszeit gebunden. Die krankhaften Hautpilze gedeihen am besten bei großer Luftfeuchtigkeit und einer Temperatur von 27 Grad. Dieses günstige Wachstums milieu ist im Sommer gegeben, denn zu dieser Zeit werden die Bäder und Sportanlagen am meisten bevölkert. Infektionsmöglichkeiten sind gegeben durch Holzroste in Badeanstalten, Holzpantoffeln, Sprungbrettbeläge, und Kokosläufer in Hallenbädern, Gräser von Strandbädern, Matten und un zweckmäßig eingerichtete Umkleide- und Waschräume in Turnhallen. Zu erwähnen ist auch die Infizierung durch luftundurchlässige Schuhe mit Gummisohlen und Turnschuhe, die den Fußschweiß fördern und somit einen Brutkasten für das Wachsen der Pilze darstellen.

#### Vorbeugen und Behandlung

In Badeanstalten sollten die Holzroste durch Roste aus Kunststoff ersetzt werden. Ist dies

aber nicht möglich, dann sollte wenigstens die Gelegenheit vorhanden sein, nach dem Baden die Füße in einem Waschbecken mit einer Desinfektionslösung waschen zu können, sofern danach eine andere Ansteckungsmöglichkeit ausgeschlossen ist. Die Infektion im Wasser ist sehr gering. Holzpantoffeln sollten aus Kunststoff hergestellt sein. Eine Desinfektion der Schuhe und Strümpfe mittels Formalin sollte stattfinden. Zweckmäßige Fußpflege (die Nägel müssen immer kurz geschnitten sein!) ist geboten, da sich darunter die Pilze sehr gerne ansiedeln. Bekämpfung des Fußschweißes mit Formalinpuder, häufiges Waschen, sorgfältiges Abtrocknen, öfterer Wechsel der Strümpfe, die ebenfalls eingepudert werden können, empfehlen sich dringend.

Sollte trotzdem gelegentlich eine Pilzerkrankung auftreten, so ist eine fachärztliche Behandlung unbedingt anzuraten, da der Arzt den Pilzbefall im Mikroskop und Impfungen einwandfrei feststellen kann.

Dr. O. Zimmermann im „Saar-Fußball“  
Aus Schiedsrichterzeitung

Worte von Albert Schweitzer

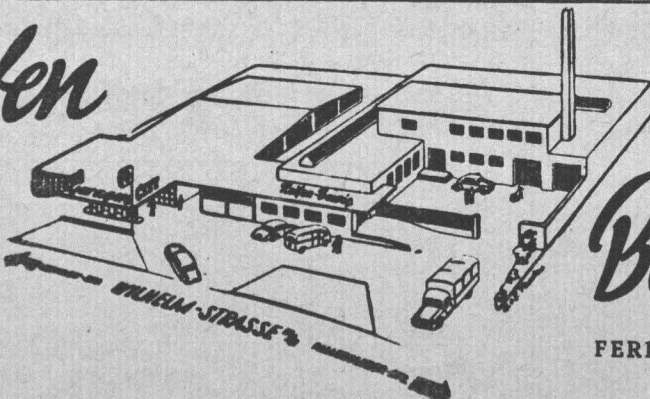
#### DIE MACHT DES IDEALS

Wir alle müssen darauf vorbereitet sein, daß das Leben uns den Glauben an das Gute und Wahre und die Begeisterung dafür nehmen will. Aber wir brauchen sie ihm nicht preiszugeben. Daß die Ideale, wenn sie sich mit der Wirklichkeit auseinandersetzen, gewöhnlich von den Tatsachen erdrückt werden, bedeutet nicht, daß sie von vornherein vor den Tatsachen zu kapitulieren haben, sondern nur, daß unsere Ideale nicht stark genug sind. Nicht stark genug sind sie, weil sie nicht rein und stark und stetig genug in uns sind.

Die Macht des Ideals ist unberechenbar. Einem Wassertropfen sieht man keine Macht an. Wenn er aber in den Felsspalt gelangt und dort Eis wird, sprengt er den Fels; als Dampf treibt er den Kolben der mächtigen Maschine. Es ist dann etwas in ihm vorgegangen, das die Macht, die in ihm ist, wirksam werden ließ. So auch mit dem Ideal. Ideale sind Gedanken. Solange sie nur

# Reifen

Verlangen  
Sie Vertreterbesuch!



# Bewig

FERNRUF 28194  
UND 23744

INH. ING. ALBERT EHRHARDT u. SÖHNE oHG.  
Braunschweig, Wilhelmstraße 59-61

Reifen-Ehrhardt-Betriebe in: Wulften a. Harz, Osterode, Northeim  
Großes Lager in gebrauchten, runderneuerten und neuen Reifen

# Elektrik

W. KÖRBER · KG.

Braunschweig · Kohlmarkt 11

Großhandel für

Elektrik-, Rundfunk-  
und Industriebedarf



gedachte Gedanken sind, bleibt die Macht, die in ihnen ist, unwirksam, auch wenn sie mit größter Begeisterung und fester Überzeugung gedacht werden. Wirksam wird die Macht erst, wenn mit ihnen dies vorgeht, daß das Wesen eines geläuterten Menschen sich mit ihnen verbindet. Die Reife, zu der wir uns zu entwickeln haben, ist die, daß wir an uns arbeiten müssen, um immer schlichter, immer wahrhafter, immer lauterer, immer friedfertiger, immer sanftmütiger, immer gütiger, immer mitleidiger zu werden. In keine andere Ernüchterung als in diese haben wir uns zu ergeben. In ihr härtet sich das weiche Eisen des Jugendidealismus zum Stahl des unverlierbaren Lebensidealismus.

\*\*\*

#### ZUM NACHDENKEN:

Alte Leute sagen mir,  
Die Zeiten werden schlimmer,  
Ich sage aber nein;  
Denn es trifft viel besser ein,  
Die Zeiten sind wie immer,  
Die Leute werden schlimmer.

\*\*\*

#### BIST DU SPORTSMANN?

##### Als Mitspieler

1. Spielst du das Spiel um des Spieles willen?
2. Spielst du für deine Mannschaft und nicht für dich?
3. Führst du die Befehle deines Mannschaftsführers aus, ohne zu fragen und ohne Kritik?
4. Erkennst du die Entscheidung des Schiedsrichters ohne Widerspruch an?
5. Verstehst du ohne Prahlerei zu gewinnen und ohne Murren zu verlieren?
6. Würdest du eher verlieren, als etwas Unehrenhaftes zu tun?

Dann bist du auf dem Wege, ein richtiger Sportmann zu werden!

#### Als Zuschauer

1. Weigerst du dich, dem guten Spiel der Gegenpartei Beifall zu spenden?
2. Pfeifst du den Schiedsrichter bei einem dir mißfallenden Urteil aus?
3. Möchtest du eine Mannschaft verlieren sehen, selbst wenn es diese nicht verdient?
4. Suchst du Streit mit den Zuschauern, die der anderen Mannschaft zujubeln?

Wenn ja, dann bist du kein guter Sportsmann! Dann bemühe dich, es zu werden!

Ehrenhaftigkeit ist die erste Tugend des Sportmannes! Selbstdisziplin ist Pflicht eines jeden Sportmannes! Ohne aufrichtiges Spiel sind die sportlichen Begegnungen nicht schön! Der ritterliche Geist erst schafft den moralischen Wert des Sports!

\*\*\*

#### WAS SAGT DER SATZUNGS-AUSSCHUSS DES NFV:

##### Betr.: § 114 NFV-Satzung

§ 114 Absatz 5 Satz 2 NFV-Satzung lautet in gegenüber der Ausgabe Januar 1956 abgeändert beschlossener Fassung:

... „Bei Beginn der Spiele der Frühjahrsreihe ist jeder Spieler – ohne Rücksicht auf sein Festwerden in der Herbstreihe – zunächst für jede Mannschaft seines Vereins teilnahmeberechtigt.“

Dadurch sind die Einschränkungen des § 114 Absatz 2 Satz 2 für zwei oder mehr Mannschaften des gleichen Vereins in derselben Spielklasse auf jede Halbserie beschränkt worden.

Der BTSV Eintracht haftet nicht für Sach- und Körperschäden, die aus Anlaß des Besuches unseres Stadions entstehen. Wir machen wiederholt darauf aufmerksam, daß es nicht gestattet ist, auf dem Gelände zu sitzen und in die Pappeln zu klettern. Der BTSV Eintracht übernimmt in keinem Fall die Haftung für Sach- oder Körperschäden.



## Der Sportler trägt

# *Bartels jr.* - Schuhe

Braunschweig, Damm 17 Schuhpassage  
Herrenschuhspezialgeschäft • Schuhstraße 8

## Karl Schaare

Bauunternehmung

Bauausführung aller Art

Insbesondere:

Straßenbau • Tiefbau

BRAUNSCHWEIG

Saarbrückener Str. 50 • Ruf 23675/76

## Tabelle der Oberliga Nord

Hamburger SV	28	24	2	2	91:26	50:6	.....
Werder Bremen	28	18	4	6	83:51	40:16	.....
EINTRACHT	28	13	4	9	62:52	32:24	.....
VfR Neumünster	28	12	8	8	45:39	32:24	.....
VfL Osnabrück	28	13	5	10	56:46	31:25	.....
Hannover 96	28	10	8	10	39:38	28:28	.....
Altona 93	28	13	2	13	45:44	28:28	.....
FC St. Pauli	28	9	10	9	46:52	28:28	.....
Bremerhaven 93	28	12	4	12	51:59	28:28	.....
Holstein Kiel	28	12	3	13	56:48	27:29	.....
Bergedorf 85	28	12	3	13	40:46	27:29	.....
VfV Hildesheim	28	8	7	13	26:43	23:33	.....
Phönix Lübeck	28	6	10	12	36:55	22:34	.....
Conc. Hamburg	28	7	7	14	46:62	21:35	.....
Eintr. Nordhorn	28	4	8	16	30:67	16:40	.....
VfL Wolfsburg	28	6	3	19	27:52	15:41	.....

## Punktspiele am 19. 4. 59

FC St. Pauli	—	Holstein Kiel	.....
VfV Hildesheim	—	Altona 93	.....
Conc. Hamburg	—	Eintr. Nordhorn	.....
Werder Bremen	—	Hamburger SV	.....
Phönix Lübeck	—	VfR Neumünster	.....
Eintr. Braunschweig	—	VfL Wolfsburg	.....
Bergedorf 85	—	Hannover 96	.....
VfL Osnabrück	—	Bremerhaven 93	.....

## Tabelle der Amateuroberliga

### Abschlußtafel

Arminia Hannover	30	19	9	2	86:31	47:13	.....
Göttingen 05	30	18	4	8	72:35	40:20	.....
Union Salzgitter	30	16	6	8	69:50	38:22	.....
<b>Eintr. Braunsch.</b>	<b>30</b>	<b>15</b>	<b>8</b>	<b>7</b>	<b>64:47</b>	<b>38:22</b>	.....
VfB Peine	30	16	4	10	64:53	36:24	.....
WSV Wolfenbüttel	30	15	3	12	70:44	33:27	.....
Spfr. Lebenstedt	30	11	8	11	52:46	30:30	.....
Teutonia Uelzen	30	10	8	12	48:56	28:32	.....
Hildesheim 06	30	12	3	15	51:65	27:33	.....
TuS Celle	30	10	6	14	51:56	26:34	.....
Leu Braunschweig	30	10	5	15	52:74	25:35	.....
HSC Hannover	30	6	12	12	40:68	24:36	.....
SV Göttingen	30	9	6	15	69:78	24:36	.....
RW Steterburg	30	9	5	16	44:78	23:37	.....
VfB Fallersleben	30	7	7	16	42:70	21:39	.....
Goslar 08	30	6	8	16	41:64	20:40	.....

### SIE WUNSCHEN DOCH AUCH, DASS . . .

. . . der Platzwart immer in guter Laune sein soll? Dann müssen Sie aber auch die Schlüssel der Kabinen immer so aufbewahren, daß man nicht viertelstundenlang suchen muß, und man bedenke, daß man zu Hause bestimmt nicht soviel Schmutz verbreitet, wie in den Kabinen.



*Man ist immer gut aufgehoben*

in der  
**Gaststätte Forsthaus**  
am Eintracht-Stadion

**OTTO THURAU G.M.B.H.**  
BAUSTOFFGROSSHANDLUNG  
FUSSBODENBELÄGE  
**BRAUNSCHWEIG**  
Neustadttrng 9-11 • Sammel-Ruf 402 02



Wer gut einkaufen will,  
wählt

**KUNATH'S**  
WURST- UND  
FLEISCHWAREN

Braunschweig • Wendenstr. 48  
Filialen in allen Stadtteilen

Ihren Führerschein bei



**Schubert**  
BERTRAMSTR. 66



Führerscheine aller Klassen

*Wenn das Spiel ist aus  
treffen wir uns im*

**SCHÜTZENHAUS**

Hamburger Straße 53

**BEWEIS DES VERTRAUENS:**  
**650 000**  
**Versicherte**

BEI DER

**Braunschweigische**  
**Lebensversicherung A.G.**  
BRAUNSCHWEIG



# Eintracht-Echo



Herausgegeben vom Vorstand des BTSV „Eintracht“ von 1895 e. V. Braunschweig

AUGUST 1959

NR. 147

7. JAHRGANG

## Saisonbeginn 1959/1960: Eintracht — Bergedorf 85

Nun ist es wieder soweit. Die Jagd um die Punkte, die Spiele um die Meisterschaft in der obersten Spielklasse des DFB, der „Vertragsoberliga“ sollen heute beginnen. Was werden sie uns bringen? Im inoffiziellen Auftakt privater Begegnungen sammelten die Trainer ihre ersten Erfahrungen und werden nach ebensoviel angenehmen wie enttäuschenden Feststellungen ihre vorläufig zweckmäßigste Garnitur aufs Feld schicken. Eine erbarmungslos zehrende Sommertemperatur stellte sie vor eine in diesem Jahre besonders schwierige Aufgabe. Der Anlauf in den ersten Trainingswochen war kurz, und so ist es durchaus möglich, daß schon der erste Spieltag Überraschungen mit sich bringen wird. Viele Mannschaften melden, daß sie infolge von Verletzungen schon zu Beginn nicht voll einsatzbereit sind. Da ist es dann gut, wenn ein Verein über die entsprechenden Spielerreserven verfügt. Auch unsere Eintrachtmannschaft hat für den heutigen Spieltag einige



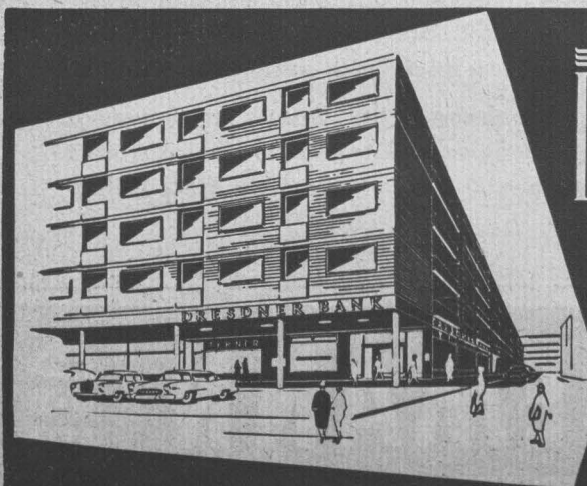
**Feldschlösschen-Biere**  
*überall beliebt*

Ausfälle zu verzeichnen. Erst in letzter Stunde wird sich entschieden haben, wie die Mannschaft wirklich stehen kann. Auf keinen Fall werden Herz (Verletzung) und Uniazicy (Urlaub) dabei sein. Braunschweigs Sportanhänger wollen natürlich schon heute eine wirkungsvolle – und möglichst siegreiche – „Eintracht“-Elf erleben. Die bisherigen beiden ersten Heimspiele gegen den VfL Osnabrück um den DFB-Pokal und das Flutlichtspiel gegen den PSV Eindhoven haben sie nicht enttäuscht, und alle hoffen nun auch auf die gleiche Leistung mit allerdings besserem zahlenmäßigen Ergebnis im ersten Meisterschaftsspiel. Die Teilnahme am Internationalen Turnier in Straßburg am letzten

Sonnabend und Sonntag, Eintracht — Racing Straßburg 3:2 und Eintracht — Sparta Prag 0:1, war eine zwar kraftraubende, doch wertvolle Generalprobe für die Braunschweiger Mannschaft, die in der französischen Presse eine beachtliche Kritik fand. Am ersten Spieltag ist es müßig, die

**Wer den Schiedsrichter belästigt, beschimpft oder beleidigt, hat den sofortigen Verweis vom Sportplatz zu gewärtigen**

DER VEREINSVORSTAND



**DRESDNER BANK**  
AKTIENGESELLSCHAFT

**IN BRAUNSCHWEIG**

AM FRIEDRICH-WILHELM-PLATZ · RUF 28141

**Jetzt auch am Steinweg  
Ecke Schöppenstedter Straße**

RUF 28221

*Moderne banktechnische Einrichtungen  
stehen zu Ihrer Verfügung*

Filialen in Salzgitter-Bad, Salzgitter-Lebenstedt und Wolfsburg

# Heimbs Kaffee

immer gleichmäßig gut  
aerotherm geröstet –  
noch köstlicher!



Chancen unseres heutigen Gegners Bergedorf abzuwägen. Wir kennen die Mannschaft vom vorigen Jahr und glauben, daß sie sich nach einjähriger Oberligazugehörigkeit weiter vervollkommen hat. So wird sie auch von unsern Spielern eingeschätzt werden müssen. Unsere Mannschaft wird also alles daransetzen, um gleich im ersten Spiel die Sympathien für die Zukunft zu erspielen und damit: Auf in den Kampf!  
Gr.

## SPIELPLAN DER 1. LIGA NORD 1959/60

### (1. Serie)

16. August 1959, 15.00 Uhr

St. Pauli – VfB Lübeck  
Concordia – VfV Hildesheim  
Hannover 96 – HSV  
VfR Neumünster – Altona 93  
Phönix Lübeck – Eintracht Osnabrück  
Werder Bremen – Holstein Kiel  
VfL Osnabrück – Bremerhaven 93  
Eintracht Braunschweig – Bergedorf 85

22. August 1959, 17.15 Uhr

HSV – VfR Neumünster

23. August 1959, 15.00 Uhr

VfB Lübeck – Werder Bremen  
VfV Hildesheim – Eintracht Braunschweig  
Altona 93 – Hannover 96  
Eintracht Osnabrück – St. Pauli  
Holstein Kiel – Concordia  
Bremerhaven 93 – Phönix Lübeck  
Bergedorf 85 – VfL Osnabrück

29. August 1959, 17.00 Uhr

VfR Neumünster – VfL Osnabrück

30. August 1959, 15.00 Uhr

VfV Hildesheim – HSV  
Werder Bremen – Altona 93  
Eintracht Braunschweig – Hannover 96  
St. Pauli – Bergedorf 85  
Concordia – Bremerhaven 93  
Phönix Lübeck – Holstein Kiel  
Eintracht Osnabrück – VfB Lübeck

5. September 1959, 17.00 Uhr

Holstein Kiel – VfB Lübeck  
Altona 93 – Eintracht Osnabrück

6. September 1959, 15.00 Uhr

HSV – Bremerhaven 93  
Bergedorf 85 – Concordia  
Hannover 96 – VfV Hildesheim  
VfL Osnabrück – Eintracht Braunschweig  
Phönix Lübeck – St. Pauli  
Werder Bremen – VfR Neumünster

12. September 1959, 16.30 Uhr

VfB Lübeck – Altona 93

13. September 1959, 15.00 Uhr

Bremerhaven 93 – Werder Bremen  
Eintracht Osnabrück – HSV  
Concordia – VfL Osnabrück  
Bergedorf 85 – Phönix Lübeck  
VfR Neumünster – Hannover 96  
Eintracht Braunschweig – St. Pauli

19. September 1959, 16.45 Uhr

Altona 93 – HSV  
VfB Lübeck – Concordia

20. September 1959, 15.00 Uhr

St. Pauli – VfR Neumünster  
Hannover 96 – Werder Bremen  
Holstein Kiel – Bergedorf 85  
Bremerhaven 93 – Eintracht Braunschweig  
VfL Osnabrück – Eintracht Osnabrück  
Phönix Lübeck – VfV Hildesheim

(Fortsetzung folgt im nächsten Heft)

Das Besteigen der Lichtmasten und Pappeln ist verboten. Ebenfalls das Sitzen auf dem Gelände. Der BTSV „Eintracht“ übernimmt in keinem Falle Haftung für dadurch entstandene Schäden.

Den Anweisungen der Ordner ist unbedingt Folge zu leisten. Die gelösten Eintrittskarten haben nur für den aufgedruckten Block Gültigkeit.

20% Anzahlung  
18 Monatsraten  
Lieferung frei Haus

MÖBELHAUS

# HANSEMANN

BRAUNSCHWEIG, SACK 12, RUF 28060 · WOLFSBURG SCHILLERSTR. 11/13 RUF 92316

ALLEINVERKAUF





# BRAUNSCHWEIGER ZEITUNG

mit umfassender Sportchronik aus der Heimat und aus der weiten Welt

Objektiver Bericht - Fundierte Kritik - Interessante Reportagen

## STAFFELEINTEILUNG FÜR DIE SPIELSERIE 1959/60

Beginn: 23. August 1959

### Amateurliga - Staffel 4:

1. VfB Rot-Weiß Braunschweig
2. HSV Helmstedt
3. Teutonia Gr. Lafferde
4. Freie Turner Braunschweig
5. SV Süd Braunschweig
6. FC Schöningen 08
7. Viktoria Woltwiesche
8. Vorwärts Gebhardshagen
9. TSV Hallendorf
10. FC 45 Lebenstedt
11. SSV Vorsfelde
12. WSV Velpke
13. GSC Goslar 08
14. GW Gandersheim
15. SV Querum
16. WSV Wolfenbüttel II
17. SV Wacker Braunschweig

### Bezirksstaffel „Ost“:

1. Eintracht Braunschweig II
2. RW Steterburg II
3. TSV Schöppenstedt
4. Union Schöningen
5. TVB Schöningen
6. TSV Schapen
7. HSV Hoiersdorf
8. TSV Offleben
9. BSV Braunschweig
10. Viktoria Königsutter
11. VfR Weddel
12. Polizei SV Braunschweig
13. TSV Helmstedt
14. MTV Watzum
15. RSV Braunschweig
16. SV Eischott

## TERMINPLAN DER AMATEUROBERLIGA

### Staffel: Niedersachsen-Ost

Sonntag, 6. September, 15 Uhr

**EINTRACHT - VfL Wolfsburg**

Sonnabend, 12. September, 16.30 Uhr

**Arminia Hannover - EINTRACHT**

Sonnabend, 19. September, 16.15 Uhr

**EINTRACHT - TuS Celle**

Sonntag, 27. September, 15 Uhr

**WSV Wolfenbüttel - EINTRACHT**

Sonntag, 11. Oktober

**bisher frei**

Sonntag, 18. Oktober, 15 Uhr

**EINTRACHT - Lebenstedt**

Sonntag, 25. Oktober, 15 Uhr

**Göttingen 05 - EINTRACHT**

Sonntag, 1. November, 10.30 Uhr

**EINTRACHT - SG Adenstedt**

Sonntag, 8. November, 10.30 Uhr

**Leu Braunschweig - EINTRACHT**

Sonntag, 15. November, 10.30 Uhr

**EINTRACHT - Spfr. Ricklingen**

Mittwoch (Bußtag), 18. November, 14.30 Uhr

**06 Hildesheim - EINTRACHT**

Sonntag, 22. November, 14.30 Uhr

**EINTRACHT - Teutonia Ulzen**

Sonntag, 29. November, 10.30 Uhr

**HSC Hannover - EINTRACHT**

Sonntag, 6. Dezember, 10.30 Uhr

**EINTRACHT - Union Salzgitter**

Beginn der Rückrunde: 13. Dezember

**Beratung  
in allen Fragen  
der Geldanlage**

**DEUTSCHE BANK** AKTIENGESELLSCHAFT

FILIALE BRAUNSCHWEIG

**NIEDERLASSUNGEN in der näheren Umgebung:**  
Gifhorn - Goslar - Osterode - Salzgitter-Bad  
Salzgitter-Gebhardshagen - Salzgitter-Lebenstedt  
Salzgitter-Watenstedt - Wolfenbüttel - Wolfsburg

Brabantstraße 10 - Bohlweg 64/65 - Helmstedter Str. 10 - Pippelweg 20

ARNOLD U. OTTO

# Wächter

Goldschmiedemeister  
und Juweliere

Größtes



Spezialgeschäft am Platze

Hutfiltern 7

Direkt neben der Zeitung



## Noack

DAS MÖBELHAUS MIT DER GROSSEN LEISTUNG

### BRAUNSCHWEIG

Am alten Petritore 6  
Wendenstraße 53

# Gerstner

zieht Sie richtig an



neon bartels

MR. KURT HUNZ  
BRAUNSCHWEIG

## Modulare Lichttechnik

Comeniusstr. 7 · Ruf 22088/89

# Gerstner

zieht Sie richtig an

Kaufen macht immer Freude



bel **KARL STÖBER**

Das heimatgebundene Kaufhaus für Alle und „Alles“

Seit 1889 an gleicher Stelle im Herzen Braunschweigs

BERGEDORF 85

Schmidt (2)

Bockmann (4)

Hohmann (7)

Hansen (8)

Weiß (11)  
(Gorges)

Schmidt (10)

Meyer (6)

Patzig (3)

EINTRACHT



Heizzentralen  
Ölheizungen

## HEIZUNG LÜFTUNG ROHRLEITUNGSBAU

Eine Heizungsanlage ist eine  
Vertrauenssache

Unsere bewährten Fachingenieure  
stehen Ihnen jederzeit zur unverbind-  
lichen Beratung zur Verfügung

## ZABEL + LEHMANN & CO.

BRAUNSCHWEIG · GÖTTINGEN · BERLIN-CHARLOTTENBURG

## Finanzierungen Hypothesen Baubetreuungen



Bammelsburger Straße 9  
Telefon 40204-06  
Fernschreiber 0952740

## DAS DELIKATESSENHAUS

### FEINKOST-MEYER G.m.b.H.

E. MEYER

### BRAUNSCHWEIG

Friedrich-Wilhelm-Straße 43 · Fernsprecher Nr. 21977

Konserven

Weine

Spirituosen

Wild · Geflügel

feine Leckereien



# Niederstadt

## echter Steinhäger

Generalvertreter  
**OTTO-ERICH  
TUBCKE**

Braunschweig  
Fallersleben-Tor-Wall  
Ruf 21835 und 21836



In Braunschweig . . . .

DAS EINKAUFSZIEL  
FÜR GUTE TEXTILWAREN

**Rosbach & Risse**

AM KOHLMARKT



Zahlungserleichterung durch Kundenkredit

(1) Schiri: Imkamp, Kellinghusen  
Röwe (3)  
(9) Emsen (6)  
(7) Voß (10) Prerschke (11)  
(9) Scholz (8) Moll (7)  
(6) Werner (4) (Hoffmann)  
(1) Brase (2)

**Wilh. Bredemeier**

GROSSHANDLUNG

für Walzeisen, Röhren, Metalle

BRAUNSCHWEIG

Münstedter Straße 11/12 · Postfach 638

Ruf: 257 05 und 273 15 · Fernschreiber: 0952 893

FÜR DEN BAU

Betonstähle, Breitflanschträger, T-Träger,  
U-Eisen und Baustahlgewebe

Das bekannte Fachgeschäft am Kohlmarkt

für Haus- und Küchengeräte, Herde,  
Kühlschränke, Ofen, Elektro- und  
san. Artikel, Klempnerei u. Installation  
seit 1863

**C. H. Kleiñcker & Co.**

FERNSPRECHER 25977

**Gerstner**  
zieht Sie richtig an

Mach mal  
Pause



trink *Coca-Cola*  
das tut gut!

**Gerstner**  
zieht Sie richtig an

**FIAT**  
600



bewährt und bewundert

Verlangen Sie das Werksverzeichnis  
über preisgünstige Austauschteile

FIAT-Vertragshändler

**Jurldorf**

Braunschweig, Ruf 2 85 55

Am Parkplatz Wendenstraße

Spezial-Reparatur-Betrieb

Moderne Wagen-Pflege-Station

**tapeten schmitt**

JOHS. G. SCHMITT · INHABER FRIEDRICH RÖWE  
BRAUNSCHWEIG · VOR DER BURG · RUF 27876

Ausflugs- und Gesellschaftsfahrten für  
Vereine und Schüler  
in modernsten Omnibussen

**Kraftverkehr Mundstock**

Bortfeld · Braunschweig

Ruf: Vechelde 351 · Ruf: Braunschweig 237 81

**RICHARD KEHR**

PHARMAZEUTISCHE GROSSHANDLUNG



BRAUNSCHWEIG

Blumenstraße 9

Fernruf 24635 und 25811

## SCHIEDSRICHTER

geh nicht an's Telefon, bleibe bei uns, wir brauchen Dich. Ohne Dich können wir ja kein Spiel durchführen. Du mußt den Regeln Geltung verschaffen und unsere Streitigkeiten schlichten. Wo kämen wir hin, wenn wir Dich nicht hätten?

Deshalb wollen wir uns auch zukünftig anständig und gesittet Dir gegenüber benehmen und Dich als Kamerad achten. Dann ist unser Fußballspiel nochmal so schön.

\*\*\*

## MAN FREUT SICH

Der Fußball rollt in alter Weise,  
es freut sich alles, ohne Zahl,  
vom jüngsten Knaben bis zum Greise,  
vom Lehrling bis zum Prinzipal.

Es freut sich stolz die Lederhülle,  
prall aufgebläht und blitzblank,  
es freut sich auch des Rasens Fülle,  
genau wie die Tribünenbank.

Es freut sich jeder Totokunde,  
als alter Freund des Lederballs,  
es freut sich in der weiten Runde,  
wer zuschaut (manchmal) ebenfalls.

Es freut sich der Programm-Verkäufer,  
der Fußballstiefel-Lieferant,  
es freut der Klubwirt sich voll Eifer,  
der Pächter am Erfrischungsstand.

Es freu'n sich Sieger und Verlierer,  
ob Profi oder Amateur,  
es freut sich der Vereinskassierer  
und das Finanzamt noch viel mehr . . . !

## VORSCHAU

Sonntag, 30. August, 15 Uhr, Eintracht-Stadion  
Punktspiel der Vertragsoberliga

# Hannover 96

gegen  
EINTRACHT

## AUS DEM VEREINSLEBEN

RECHT sinnvoll ist der Plan des VfB Stuttgart. Er schafft einen Kinderspielfeld, auf dem sich die Mütter mit den Kindern aufhalten können, während der Vater dem Spiel zuschaut.

\*\*\*

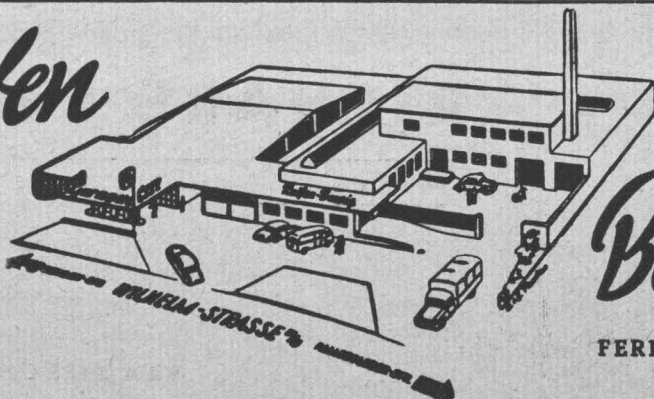
## DAS DOPING BEI SPORTLERN

In gewissen Zeitabständen liest man immer wieder Abhandlungen, die sich mit dem Doping beim Sport befassen. Aus diesem Grunde erscheint es angebracht, daß man von sportärztlicher Seite einmal zu diesen Problemen Stellung nimmt. Unter Doping versteht man medizinisch die Anwendung bestimmter Drogen, die zu einer vorübergehenden Leistungssteigerung führen. Die besten „Erfolge“ lassen sich mit sogenannten zentral anregenden Medikamenten erzielen. Dadurch werden die physiologischen Vorgänge im Organismus unnatürlich gesteigert. Es kommt zu einer Leistungsbesserung. Die große und gefährliche Kehrseite dieser Maßnahmen liegt darin begründet, daß diese Leistungssteigerung durch einen Raubbau der Kräfte erreicht wird. Der Leistungssteigerung folgt eine Phase der starken Erschlaffung, die unter Umständen mit einem körperlichen Zusammenbruch einhergehen kann. Es ist verständlich, daß kein verantwortungsbewußter Sportler und Funktionär an einen Mediziner ein derartiges Ansinnen stellen kann, bzw. derartige Drogen einem Sportler verabfolgt. Die gesundheitliche Schädigung kann nie vorausgesehen werden.

### Stärkungsmittel erlaubt

In Zusammenhang mit diesen Fragen müssen andere Probleme mit besprochen werden. Hierbei handelt es sich um die Verabfolgung von Kräftigungs- und Stärkungsmitteln. Es ist in der Medizin bekannt, daß zum Ablauf bestimmter Körperfunktionen ganz spezielle Stoffe notwendig sind. Als Beispiel soll die Phosphorsäure erwähnt werden. Die Zufuhr derartiger Präparate, die die natürlichen Körperfunktionen unterstützen und zu keiner besonderen Aufstachelung führen, ist nicht gesundheitswidrig und deshalb nicht zu verurteilen. Diese Erörterungen müssen

# Reifen



# Bewig

FERNRUF 28194  
UND 23744

INH. ING. ALBERT EHRHARDT u. SÖHNE oHG.  
Braunschweig, Wilhelmstraße 59-61

Reifen-Ehrhardt-Betriebe in: Wulften a. Harz, Osterode, Northeim  
Großes Lager in gebrauchten, runderneuerten und neuen Reifen

# Elektrik

W. KÖRBER · KG.

Braunschweig · Kohlmarkt 11

Großhandel für  
Elektrik-, Rundfunk-  
und Industriebedarf

Verlangen  
Sie Vertreterbesuch!



klar herausgestellt werden. Es gibt in Laienkreisen immer wieder Leute, die auf dem Standpunkt stehen, daß derartige Maßnahmen auch bereits eine gewisse Art von Doping darstellen. Dieser Ansicht muß man auf das Entschiedenste gegenüberstehen. Wichtig ist aber bei Verabfolgung derartiger Präparate, daß sie unter ärztlicher Kontrolle und Überwachung eingenommen werden. Durch Beobachtung des Gesundheitszustandes lassen sich so z. B. die Stadien der Wiederherstellung nach einer kräftezehrenden Erkrankung schneller erreichen. Abschließend muß noch einmal darauf hingewiesen werden, daß der Unterschied zwischen Doping und Verabfolgung von Stärkungsmitteln ganz eminent ist. Während beim Doping die Kräfte des Körpers in unverantwortlicher und unphysiologischer Weise verbraucht werden, tritt nach der Verabreichung der erwähnten Kräftigungspräparate eine physiologische Zunahme der körperlichen Potenzen ein. Aus dieser Gegenüberstellung ist eindeutig ersichtlich, wie sich der verantwortungsbewußte Sportler im Einzelfall sicher verhalten wird.

Dr. W. Dorn, Frankfurt/Main  
(Vereins-Dienst)

\*\*\*

#### **DIE JAHRESBILANZ DES DEUTSCHEN FUSSBALL-BUNDES**

Über 1,8 Millionen Mitglieder  
Bayern vor Niedersachsen und Westfalen

Eine erhebliche Zunahme des Mitgliederbestandes verzeichnet die neueste Statistik des Deutschen Fußball-Bundes, die nach den Unterlagen über die Bestandserhebungen in den 16 Landesverbänden des DFB zusammengestellt wurde. Im vergangenen Jahr wuchs die Zahl der Mitglieder um 75656 auf 1849367. Von diesem Gesamtbestand entfallen 1336136 auf die Seniorenklasse (über 18 Jahre), 300491 auf die Jugend (14 bis 18 Jahre) und 212740 auf die Schüler (bis 14 Jahre)

Die Zahl der in den Landesverbänden des DFB zusammengeschlossenen Vereine stieg durch Neuaufnahmen um 353 auf 14087. Im gleichen Zeitraum vergrößerte sich der Bestand der am Spielbetrieb teilnehmenden Mannschaften um 2102 auf insgesamt 63881, von denen 34675 auf die Seniorenklassen, 17014 auf die Jugend und 12192 auf die Schüler (bis 14 Jahre) entfallen. Gerade in der Altersklasse der Schüler war der Zuwachs erfreulich groß: insgesamt spielen im Gebiet des DFB 1707 Schülermannschaften mehr als im Vorjahr! Die Mitgliederzahl dieser Altersstufe wuchs um 30527. Der Zustrom in der jüngsten Klasse sorgt dafür, daß der durch Aufücken eines geburtenschwachen Jahrganges in die Jugendklasse bei den 14-18jährigen ausgelöste leichte Rückgang in der Gesamtstatistik der Jugend mehr als aufgewogen wird.

#### **Bayern an der Spitze**

Nach der Zahl der Mitglieder (300147), Vereine (2732) und Mannschaften (11589) liegt Bayern weiterhin klar an der Spitze der Landesverbände des DFB. In der Reihenfolge der Mitgliederstärke folgen danach Niedersachsen (232762 Mitglieder, 1876 Vereine, 8871 Mannschaften), Westfalen (201309 Mitglieder, 1467 Vereine, 6198 Mannschaften), Württemberg (156303 Mitglieder, 1352 Vereine, 4487 Mannschaften), Hessen (154023 Mitglieder, 1533 Vereine, 7823 Mannschaften), Südwest (149400 Mitglieder, 759 Vereine, 3811 Mannschaften) und Niederrhein (147121 Mitglieder, 691 Vereine, 4483 Mannschaften).

Die Zunahme an Mitgliedern erstreckt sich auf alle Landesverbände mit Ausnahme des Süd-

Der BTSV Eintracht haftet nicht für Sach- und Körperschäden, die aus Anlaß des Besuches unseres Stadions entstehen. Wir machen wiederholt darauf aufmerksam, daß es nicht gestattet ist, auf dem Gelände zu sitzen und in die Pappeln zu klettern. Der BTSV Eintracht übernimmt in keinem Fall die Haftung für Sach- oder Körperschäden.



## **Der Sportler trägt**

# ***Bartels jr.* - Schuhe**

Braunschweig, Damm 17 Schuhpassage  
Herrenschuhspezialgeschäft • Schuhstraße 8

## **Karl Schaare**

Bauunternehmung

**Bauausführung aller Art**

Insbesondere:

**Straßenbau • Tiefbau**

**BRAUNSCHWEIG**

Saarbrückener Str. 50 • Ruf 23675/76



westdeutschen Fußballverbandes, der einen leichten Rückgang meldete. Besonders erheblich war der Zuwachs in Bayern (14060), Württemberg (9618), Westfalen (9602), Niedersachsen (8710 und dem Rheinland (8103).

#### Internationaler Spielverkehr

Vom 1. April 1958 bis zum 31. März 1959 trugen deutsche Mannschaften 2480 Spiele mit ausländischen Gegnern aus. Gegenüber dem Vorjahr bedeutete diese Zahl einen Rückgang, der sich jedoch allein dadurch erklärt, daß der Spielverkehr mit Mannschaften aus der DDR, der bei der selbständigen Mitgliedschaft des Deutschen Fußball-Verbandes der DDR in der Fifa beim „internationalen Spielverkehr“ registriert werden muß, um etwa zwei Drittel abnahm. Der eigentliche Spielbetrieb mit dem Ausland nahm dagegen um nahezu 250 Spiele im Jahr zu (von 1498 auf 1746 Spiele), wobei vor allem Mannschaften aus Holland (356), Österreich (336), der Schweiz (299) und Frankreich (213 Spiele) die Gegner waren. Auch in der Statistik der internationalen Jugendspiele, die 596 Begegnungen umfaßt, erscheinen Holland (163), die Schweiz (77) und Österreich (52) an bevorzugter Stelle. Daneben war der Spielverkehr namentlich mit Dänemark (61) sehr rege.

#### Akuter Mangel an Übungsleitern

Bei einer Gesamtzahl von 14087 Vereinen sind im Gebiet des Deutschen Fußball-Bundes insgesamt nur 560 lizenzierte Fußball-Lehrer und 800 bestätigte Übungsleiter A tätig. Das bedeutet, daß nicht einmal zehn Prozent der Fußballvereine für ihre Mannschaften einen ausgebildeten Übungsleiter besitzen. In einigen Landesverbänden wurden bereits in den vergangenen Jahren ehemalige Spieler und aktive Vereinsmitarbeiter kurzfristig zu Übungsleitern B geschult, um dem dringenden Mangel bei den Vereinen abzuweichen. Nach der neuen Fußballlehrer- und Übungsleiter-Ordnung soll die Ausbildung vor allem auf dieser Stufe in den Landesverbänden in verstärktem Maße durchgeführt werden. Nach dem Besuch von zwei einwöchigen Vorbereitungslehrgängen, die nach einem vom DFB zusammengestellten Ausbildungsplan ablaufen, werden die Teilnehmer dabei durch den jeweiligen Verbandssportlehrer nach ihren Leistungen im Lehrgang beurteilt und – beim Erreichen des gesetzten Ausbildungszieles – durch die Landesverbände zum Übungsleiter B erklärt. Ziel dieser Maßnahmen zur Verstärkung der Übungsleiterausbildung ist es, jedem Verein in Zukunft mindestens einen qualifizierten Übungsleiter für seine Senioren- und Jugend-Mannschaften zu geben.

(Niedersachsen-Fußball)

#### SIE WUNSCHEN DOCH AUCH, DASS . . .

. . . der Platzwart immer in guter Laune sein soll? Dann müssen Sie aber auch die Schlüssel der Kabinen immer so aufbewahren, daß man nicht viertelstundenlang suchen muß, und man bedenke, daß man zu Hause bestimmt nicht soviel Schmutz verbreitet, wie in den Kabinen.

**Bei Bentlin mach' Deinen Führerschein  
Du wirst ein sicherer Fahrer sein**

#### Fahrschule Bentlin

Neuer Inhaber: Günther Henne  
Wolfenbütteler Straße 43

OTTO THURAU G.M.B.H.  
BAUSTOFFGROSSHANDLUNG  
FUSSBODENBELÄGE  
BRAUNSCHWEIG  
Neustadtling 9-11 · Sammel-Ruf 402 02



Wer gut einkaufen will,  
wählt

**KUNATH'S**

WURST- UND  
FLEISCHWAREN

Braunschweig · Wendenstr. 48  
Filialen in allen Stadtteilen

#### Ihren Führerschein bei



**Schubert**  
BERTRAMSTR. 66



Führerscheine aller Klassen

#### H. HINZE & SOHN

M A L E R M E I S T E R

RAUMGESTALTUNG · SCHRIFT · ANSTRICH · MÖBELLACKIERUNG

BRAUNSCHWEIG-RÜHME

ULMENWEG 2 · FERNRUF 251 44

**BEWEIS DES VERTRAUENS:**  
**650 000**  
**Versicherte**  
**BEI DER**

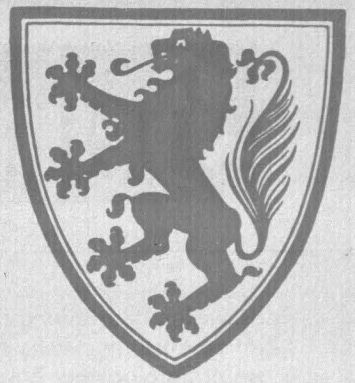


**Braunschweigische  
Lebensversicherung A.G.**

BRAUNSCHWEIG



# Eintracht-Echo



Herausgegeben vom Vorstand des BTSV „Eintracht“ von 1895 e. V. Braunschweig

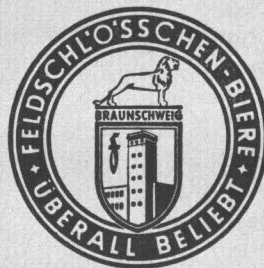
AUGUST 1959

NR. 148

7. JAHRGANG

## Hannover 96 — Eintracht Braunschweig

Das Treffen der beiden Mannschaften gehört zu den ältesten, solange in Hannover und Braunschweig Fußball gespielt wird. In allen den Jahren ging die Bedeutung der Begegnungen immer über die eines gewöhnlichen Spiels hinaus, gleich, welchen Charakter sie trugen. In diesem Fall gab es keinen Unterschied zwischen einem Freundschafts- oder Meisterschaftskampf. Von einigen Jahren abgesehen, in denen vor allem Arminia Hannover sich in den Kreis der „Alten“ einschaltete, ging es um mehr: Wo steht die Fußball-Hochburg im Raum Hannover-Braunschweig? Bis zur Gegenwart übt die Auseinandersetzung der beiden gleichaltrigen Vereine so ihre Zauberkraft aus. Kein Zweifel, daß der heutige Tag an die große Vergangenheit in der Geschichte dieser Spiele anknüpfen wird, als Tausende von Anhängern ihre Mannschaft in die „Höhle des Löwen“ begleiteten, wie ehemals Sonderzüge von Braunschweig in die Niedersachsenhauptstadt rollten, um die traditio-



**Feldschlösschen-Biere**  
*überall beliebt*

nelle Radrennbahn in Hannover zu füllen. Wenn es nach den Vorschüßlorbeeren optimistisch eingestellter Berichterstatter ginge, wäre an einem Siege unserer hannoverschen Freunde heute kaum zu zweifeln. „Das war Hannover 96's zweiter Streich“ oder „finden die Niedersachsen unter Grothkopp zu Großtaten früherer Zeiten zurück?“ Wir halten es für verfrüht, auch wenn ein Sieg gegen den Nordmeister HSV mit zur Beurteilung stand, Überlegungen dieser Art jetzt schon anzustellen. Gewiß redet sich jeder Mut zu und drückt seine Freude darüber aus, wenn der Beginn einer Serie für ihn zufriedenstellend verläuft. Insofern hat der heutige Gast allen Grund, vertrauensvoll auch diesem Spiel entgegenzusehen. Beim Erfolg der Hannoveraner am letzten Sonntag in Altona wurde das ausgezeichnete Niveau im Gegensatz zur Begegnung des HSV gegen Neumünster gerühmt. Wer Gelegenheit hatte, unserem Spiel in Hildesheim beizuwohnen, fand nicht die Möglichkeit einer

**Wer den Schiedsrichter belästigt, beschimpft oder beleidigt, hat den sofortigen Verweis vom Sportplatz zu gewärtigen**

DER VEREINSVORSTAND

desheim beizuwohnen, fand nicht die Möglichkeit einer



**DRESDNER BANK**  
AKTIENGESELLSCHAFT

**IN BRAUNSCHWEIG**

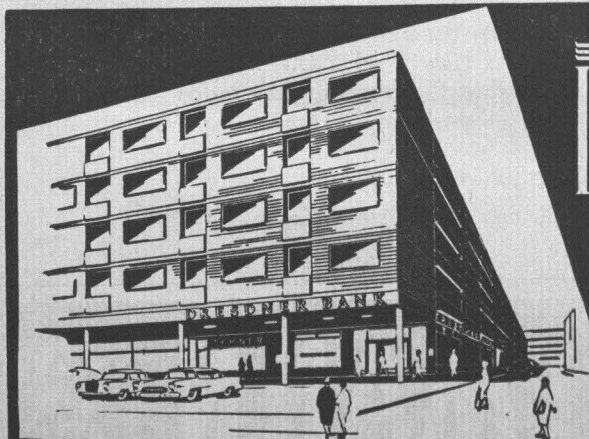
AM FRIEDRICH-WILHELM-PLATZ • RUF 281 41

**Jetzt auch am Steinweg  
Ecke Schöppenstedter Straße**

RUF 282 21

*Moderne banktechnische Einrichtungen  
stehen zu Ihrer Verfügung*

Filialen in Salzgitter-Bad, Salzgitter-Lebenstedt und Wolfsburg



# Heimbs Kaffee

immer gleichmäßig gut  
aerotherm geröstet –  
noch köstlicher!



passenden Beurteilung unserer Elf. Dazu war die Zeit zu kurz, in der es sich um ein Maßnahmen zweier Spielpartner handelte, die unter gleichen Bedingungen um den Sieg fochten. Unsere Mannschaft wurde zu schnell durch Verletzungen dezimiert. Die Haltung dieses Torso dagegen fand Bewunderung bei Freund und Feind. Auch wenn sich die augenblickliche Verfassung unserer Elf vom vorsonntäglichen Spiel ableiten ließe, sind Vergleiche mit den beiden Gegnern VfV Hildesheim und Hannover 96 zu unterschiedlich. Die gleichen Worte „vom unbedingten Einsatzwillen“ oder dem „spieltechnischen Potential der jungen Elf“, die über unsern Gegner verlauten, glauben viele Braunschweiger auch von uns als vorteilhafte Eigenschaften im Hildesheimer Meisterschaftsspiel festgestellt zu haben, so daß wir danach vor einem Großkampf auch im sportlichen Sinne stehen könnten. Das wäre schön.

Inwieweit alte und neue Verletzungen des letzten Spielsonntages auskuriert sind, wird das Bild unserer Eintrachtmannschaft bestimmen. Von Hannover ist zu erwarten, daß die gleiche Mannschaft nach Braunschweig kommt, die den HSV und Altona besiegte. Das Braunschweiger Fußballpublikum wird besonders die Braunschweiger Köstler und Wenker, aber auch das schon bei Eintracht gewählte ehemalige Velpker Talent Heiser unter die Lupe nehmen. Heiser, der ursprünglich die Absicht hatte, Braunschweiger zu werden, ging bekanntlich dann doch zunächst nach Wolfsburg, bis es ihn endgültig nach Hannover zog. „Alte Kameraden“ würden wir spielen, wenn das Volksfest Fußball musikalisch umrahmt würde. Wir begrüßen unsere hannoverschen Gäste wie zu allen Zeiten und möchten beide Mannschaften daran erinnern, welch hohe Mission sie in diesem Spitzenduell unseres Fußballsports als Vertreter großer Namen zu erfüllen haben. Gr.

**Das Besteigen der Lichtmasten und Pappeln ist verboten. Ebenfalls das Sitzen auf dem Geländer. Der BTSV „Eintracht“ übernimmt in keinem Falle Haftung für dadurch entstandene Schäden. Den Anweisungen der Ordner ist unbedingt Folge zu leisten. Die gelösten Eintrittskarten haben nur für den aufgedruckten Block Gültigkeit.**

## SPIELPLAN DER 1. LIGA NORD 1959/60

### (1. Serie)

(Fortsetzung)

26. September 1959, 16.00 Uhr

Concordia – St. Pauli

27. September 1959, 15.00 Uhr

HSV – VfL Osnabrück  
Bergedorf 85 – Bremerhaven 93  
VfR Neumünster – Holstein Kiel  
Eintracht Braunschweig – VfB Lübeck  
Werder Bremen – Phoenix Lübeck  
Eintracht Osnabrück – Hannover 96  
VfV Hildesheim – Altona 93

4. Oktober 1959

Schweiz – Deutschland in Bern  
DFB-Vereinspokal-Vorschlußrunde  
Amateur-Länderpokal  
und ausgefallene Spiele

10. Oktober 1959, 15.30 Uhr

HSV – Concordia

11. Oktober 1959, 15.00 Uhr

St. Pauli – Werder Bremen  
Hannover 96 – Phoenix Lübeck  
Holstein Kiel – Eintracht Osnabrück  
VfB Lübeck – Bergedorf 85  
Bremerhaven 93 – VfR Neumünster  
VfL Osnabrück – VfV Hildesheim  
Eintracht Braunschweig – Altona 93

17. Oktober 1959, 15.15 Uhr

Concordia – Eintracht Braunschweig  
Hannover 96 – St. Pauli

18. Oktober 1959, 15.00 Uhr

Altona 93 – Holstein Kiel  
VfR Neumünster – VfB Lübeck  
Werder Bremen – VfL Osnabrück  
Phoenix Lübeck – HSV  
Eintracht Osnabrück – Bergedorf 85  
VfV Hildesheim – Bremerhaven 93

24. Oktober 1959, 15.00 Uhr

St. Pauli – Holstein Kiel

20% Anzahlung  
18 Monatsraten  
Lieferung frei Haus

MÖBELHAUS

# HANSEMANN

BRAUNSCHWEIG, SACK 12, RUF 28060 · WOLFSBURG SCHILLERSTR. 11/13 RUF 92316

ALLEINVERKAUF





# BRAUNSCHWEIGER ZEITUNG

mit umfassender Sportchronik aus der Heimat und aus der weiten Welt

Objektiver Bericht - Fundierte Kritik - Interessante Reportagen

25. Oktober 1959, 15.00 Uhr

VfB Lübeck - Phönix Lübeck  
HSV - Eintracht Braunschweig  
VfR Neumünster - Concordia  
Bergedorf 85 - Hannover 96  
VfL Osnabrück - Altona 93  
Bremerhaven 93 - Eintracht Osnabrück  
Werder Bremen - VfV Hildesheim

1. November 1959, 14.30 Uhr

Bergedorf 85 - HSV  
VfV Hildesheim - St. Pauli  
Eintr. Braunschweig - Eintr. Osnabrück  
Holstein Kiel - Hannover 96  
Concordia - Werder Bremen  
Phönix Lübeck - VfR Neumünster  
VfL Osnabrück - VfB Lübeck

8. November 1959

Ungarn - Deutschland in Budapest  
Deutschland - Ungarn B in Saarbrücken  
Ungarn - Deutschland Junioren  
Amateur-Länderpokal  
und ausgefallene Spiele

14. November 1959, 14.30 Uhr

Altona 93 - Bergedorf 85

15. November 1959, 14.30 Uhr

Hannover 96 - Bremerhaven 93  
Eintracht Osnabrück - VfR Neumünster  
St. Pauli - VfL Osnabrück  
Werder Bremen - HSV  
Phönix Lübeck - Concordia  
Eintracht Braunschweig - Holstein Kiel  
VfV Hildesheim - VfB Lübeck

18. November 1959 (Bußtag), 14.15 Uhr

Berlin - Hamburg in Berlin  
Bremerhaven 93 - Altona 93  
Concordia - Hannover 96  
Bergedorf 85 - VfV Hildesheim  
VfL Osnabrück - Holstein Kiel

21. November 1959, 14.15 Uhr

HSV - St. Pauli

22. November 1959, 14.15 Uhr

Altona 93 - Phönix Lübeck  
VfR Neumünster - Eintracht Braunschweig  
VfB Lübeck - Bremerhaven 93  
Eintracht Osnabrück - Werder Bremen

28. November 1959, 14.15 Uhr

St. Pauli - Altona 93

29. November 1959, 14.15 Uhr

HSV - VfB Lübeck  
Hannover 96 - VfL Osnabrück  
Werder Bremen - Bergedorf 85  
VfR Neumünster - VfV Hildesheim  
Phönix Lübeck - Eintracht Braunschweig  
Concordia - Eintracht Osnabrück  
Holstein Kiel - Bremerhaven 93

6. Dezember 1959, 14.00 Uhr

Altona 93 - Concordia  
Holstein Kiel - HSV  
VfB Lübeck - Hannover 96  
Eintracht Braunschweig - Werder Bremen  
Bergedorf 85 - VfR Neumünster  
VfL Osnabrück - Phönix Lübeck  
VfV Hildesheim - Eintracht Osnabrück  
Bremerhaven 93 - St. Pauli

13. Dezember 1959

Ausgefallene Spiele

Beginn der Rückrunde am 27. Dezember 1959.

Sonntag, 6. September, 15 Uhr, Eintracht-Stadion

Meisterschaftsspiel der Amateuroberliga

**VfL Wolfsburg**

gegen

**EINTRACHT AMATEURE**

**Beratung  
in allen Fragen  
der Geldanlage**

**DEUTSCHE BANK** AKTIENGESELLSCHAFT

FILIALE BRAUNSCHWEIG

NIEDERLASSUNGEN in der näheren Umgebung:  
Gifhorn - Goslar - Osterode - Salzgitter-Bad  
Salzgitter-Gebhardshagen - Salzgitter-Lebenstedt  
Salzgitter-Watenstedt - Wolfenbüttel - Wolfsburg

Brabantstraße 10 - Bohlweg 64/65 - Helmstedter Str. 10 - Pippelweg 20

ARNOLD U. OTTO

# Wächter

Goldschmiedemeister  
und Juweliere

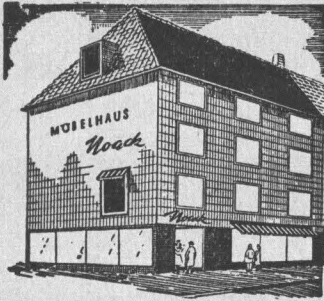
Größtes



Spezialgeschäft am Platze

Hutfiltern 7

Direkt neben der Zeitung



## Moack

DAS MÖBELHAUS MIT DER GROSSEN LEISTUNG  
BRAUNSCHWEIG

Am alten Petritore 6  
Wendenstraße 53

# Gerstner

zieht Sie richtig an



neon bartels

INN. KURT HUNZE  
BRAUNSCHWEIG

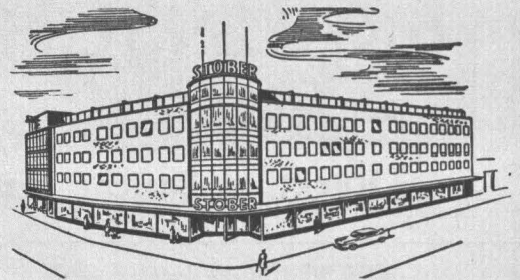
## Moderne Lichttechnik

Comeniusstr. 7 · Ruf 22088/89

# Gerstner

zieht Sie richtig an

Kaufen macht immer Freude



bei **KARL STÖBER**

Das heimatgebundene Kaufhaus für Alle und „Alles“  
Seit 1889 an gleicher Stelle im Herzen Braunschweigs

HANNOVER 96

Geruschke (2)

Schicks (4)

Weinberg (7)

Schott (8)

Weiß (11)  
(Gorges)

Schmidt (10)

Peter (6)

Patzig (3)

EINTRACHT

## HEIZUNG · LÜFTUNG ROHRLEITUNGSBAU



Heizzentralen  
Ölheizungen

Eine Heizungsanlage ist eine  
Vertrauenssache

Unsere bewährten Fachingenieure  
stehen Ihnen jederzeit zur unverbind-  
lichen Beratung zur Verfügung

## ZABEL + LEHMANN H G

BRAUNSCHWEIG · GÖTTINGEN · BERLIN-CHARLOTTENBURG

Finanzierungen  
Hypothesen  
Baubetreuungen



Bammelsburger Straße 9  
Telefon 40204-06  
Fernschreiber 0952740

DAS DELIKATESSENHAUS

FEINKOST-**MEYER** G.m.b.H.

E. MEYER

**BRAUNSCHWEIG**

Friedrich-Wilhelm-Straße 43 · Fernsprecher Nr. 21977

Konserven

Weine

Spirituosen

Wild · Geflügel

feine Leckereien



## Niederstadt

echter Steinhäger

Generalvertreter  
**OTTO-ERIC  
TUBCKE**  
Braunschweig  
Fallersleben-Tor-Weg  
Ruf 21835 und 21836



In Braunschweig . . . .

DAS EINKAUFSZIEL  
FÜR GUTE TEXTILWAREN

**Rosbach & Risse**

AM KOHLMARKT



Zahlungserleichterung durch Kundenkredit

Steinwedel (3)

Kowoll (6)

Wenker (10)

Kellermann (11)

Scholz (8)

Hoffmann (7)  
(Unyazizi)

Meyer (4)

Brase (2)

**Wilh. Bredemeier**

GROSSHANDLUNG

für Walzeisen, Röhren, Metalle

BRAUNSCHWEIG

Münstedter Straße 11/12 • Postfach 638

Ruf: 257 05 und 273 15 • Fernschreiber: 0952 893

FÜR DEN BAU

Betonstähle, Breitflanschträger, T-Träger,  
U-Eisen und Baustahlgewebe

Das bekannte Fachgeschäft am Kohlmarkt

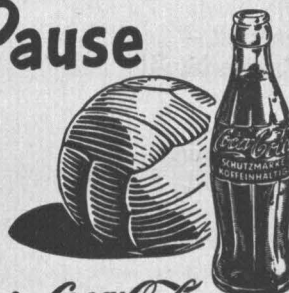
für Haus- und Küchengeräte, Herde,  
Kühlschränke, Öfen, Elektro- und  
san. Artikel, Klempnerei u. Installation  
seit 1863

**C. H. Kleiñcker & Co.**

FERNSPRECHER 259 77

**Gerstner**  
zieht Sie richtig an

**Mach mal  
Pause**



trink *Coca-Cola*  
das tut gut!

**Gerstner**  
zieht Sie richtig an

**FIAT  
600**



**bewährt und bewundert**

Verlangen Sie das Werksverzeichnis  
über preisgünstige Austauschteile

FIAT-Vertragshändler

**Jurldorf**

Braunschweig, Ruf 2 85 55

Am Parkplatz Wendenstraße

Spezial-Reparatur-Betrieb

Moderne Wagen-Pflege-Station

**tapeten schmitt**

JOHS. G. SCHMITT • INHABER FRIEDRICH ROWE  
BRAUNSCHWEIG • VOR DER BURG • RUF 278 76

Ausflugs- und Gesellschaftsfahrten für  
Vereine und Schüler  
in modernsten Omnibussen

**Kraftverkehr Mundstock**

Bortfeld • Braunschweig

Ruf: Vechelde 351 • Ruf: Braunschweig 237 81

**RICHARD KEHR**

PHARMAZEUTISCHE GROSSHANDLUNG

\*

BRAUNSCHWEIG

Blumenstraße 9

Fernruf 24635 und 25811

### Schiedsrichters Abschied

Pack mir das Verbandszeug ein,  
Denn es muß geschieden sein!  
Obenauf mein schwarz' Gewand  
Und die Pfeife mit dem Band.  
Mußt nicht allzu traurig sein,  
Denn ich bin ja nicht allein!  
Und die Sportplatz-Bösewichter  
Prügeln auch die Linienrichter.  
Ein Gebet wär' wohl das beste,  
Falls ich heute für die Gäste  
'nen Elfmeter pfeifen muß –  
Gib mir nun den Abschiedskuß!  
Komm' ich nicht zur Zeit nach Haus,  
Liege ich im Krankenhaus.  
Liegt mein Testament im Spind –  
Frage nicht, wozu das alles!  
Ohne Sport geht's keines Falles –  
Außerdem geschieht das meiste  
Nur in sportlich-fairem Geiste. –  
Nun lebt wohl, mein Weib und Kind!  
Falls die Heimmannschaft gewinnt,  
Bin ich abends wieder da,  
Hoch der „Sport“! Hipp, hipp, hurra!

Bert Bouche (Hessen-Fußball)

\*\*\*

Ihr flinken Burschen mit dem schlanken Wuchs,  
dem Ebenmaß der Glieder und dem Spiel  
der Kräfte:

ihr reckt die Körper frei und hoffnungsfroh,  
und eure Seele wächst im Strom der Säfte.

Ihr habt den kühnen, raschen Gang,  
die Kraft der Beine und den Glanz der Augen;  
euch bebt die Seele, blitzt der Geist;  
denn ohne Geist will Gliederkraft nicht taugen.

Vor eurem Blick steht klar das Ziel  
der Nähe und der selbstgesteckten Fernen;  
ihr wißt es wohl: die Zeit ist kurz,  
ihr wollt im Leben viel – unendlich viel  
noch lernen.

Ihr dämpft der Stimmen lauten Ruf,  
den Rausch des Zornes und der Zwischenfälle;  
ihr stiftet Frieden, und ihr haßt,  
das Schrei'n, den Klang der Kälberfelle.

Ihr seid so einfach, schlicht und ohne Falsch,  
ihr dient der Wahrheit als der höchsten Tugend.  
Drum, Burschen, steht es gut um euch,  
und wir sind stolz auf euch, des Sportes Jugend.

Hermann Schauff

\*\*\*

### ARME SCHIEDSRICHTER!

#### Fußball im Jenseits

Die besten Fußballer kommen bekanntlich in  
den Himmel.

Bei Petrus läutet das Telefon. Die Hölle ist am  
Apparat: „Was ist, Petrus, machen wir ein  
Freundschaftsspiel im Fußball?“

Darauf Petrus: „Was wollt ihr denn: Wie haben  
doch die besten Fußballspieler!“

Des Höllensprechers Antwort: „Ja, das wissen  
wir. Aber alle Fußball-Schiedsrichter sind bei  
uns. . . !“

Mittwoch, 9. Sept., 20 Uhr, im Eintracht-Stadion

Freundschaftsspiel unter Flutlicht

## Tennis Borussia Berlin

gegen

**EINTRACHT**

Sonntag, 13. Sept., 15 Uhr, im Eintracht-Stadion

Meisterschaftsspiel der Vertragsoberliga

## FC St. Pauli

gegen

**EINTRACHT**



## Der Sportler trägt

# **Bartels jr. - Schuhe**

Braunschweig, Damm 17 Schuhpassage  
Herrenschuhspezialgeschäft • Schuhstraße 8

## Karl Schaare

Bauunternehmung

Bauausführung aller Art

Insbesondere:

Straßenbau • Tiefbau

**BRAUNSCHWEIG**

Saarbrückener Str. 50 • Ruf 23675/76



# Werde Mitglied in Eintracht!

**Du . . . und Du . . . auch Deine  
Frau und vor allem Deine Kinder!**

Jahre schon besuchst Du uns,  
wenn unsere bekannten Plakate  
ein sportliches Ereignis ankündi-  
gen oder wenn Dein Spaziergang  
wochentags zum „EINTRACHT-  
STADION“ führt, zum Training  
unserer Fußballmannschaften  
oder zu andern Sportarten.

In unserer großen Gemeinschaft  
findest Du schnell gleichgesinnte  
Sportkameraden. Du genießt alle  
Vorteile eines Vereinsmitgliedes  
des BTSV EINTRACHT.

Überleg es Dir nicht lange. Fülle  
nebenstehendes Anmelde-For-  
mular aus und schick es an  
unsere Geschäftsstelle: EIN-  
TRACHT-STADION, Hamburger  
Straße 210. Am besten kommst  
Du persönlich. Du erfährst dann  
alles über Deine Mitgliedschaft,  
die Möglichkeiten Deiner sport-  
lichen Betätigung, die Zugehörig-  
keit als passives Mitglied in den  
verschiedenen Gemeinschaften,  
über Deine Rechte und Pflichten.

**Fußball-Abteilung  
Leichtathletik-Abteilung  
Handball-Abteilung  
Hockey-Abteilung  
Geher-Gemeinschaft  
Tennis-Abteilung  
Schwimm-Abteilung  
Wintersport-Abteilung  
Turn-Abteilung  
Basketball-Abteilung  
Fecht-Abteilung  
Alt-Herren-Abteilung**

Braunschweiger Turn- u. Sportverein

*Eintracht*

von 1895 e. V.



Stadion: Hamburger Straße 210 · Geschäftsstelle: Hamburger Straße 210

## AUFNAHMEGESUCH

Ich bitte um meine Aufnahme in den Braunschweiger Turn- und Sportverein Eintracht von 1895 e. V. als aktives – als förderndes – Mitglied:

Vor- und Zuname: .....  
(bei Ehefrauen auch Mädchennamen)

Stand, Beruf, Titel: .....

Wohnung: .....

Geburtsdag und -Ort: .....

Eingeführt durch: .....

Welche Sportart soll aktiv betrieben werden? .....

bzw. Zugehörigkeit zu welcher Abteilung .....

Welchem Turn- oder Sportverein zuletzt oder noch angehörig: ..... Bis wann?

Ich besitze folgende Sportpässe: Fußballpaß Nr. ....  
die ich hiermit einreiche – sofort einreichen werde.

Der Beitrag ist monatlich im voraus zu zahlen. Abmeldungen **nur schriftlich** an den  
Vereinsvorstand unter Rückgabe der Mitgliedskarte; **der Beitrag ist aber bis zum  
Ende des Jahres, in dem die Austrittserklärung dem Verein zugeht, voll zu entrichten.**

Die Beiträge sollen bei mir kassiert werden – zahle ich in der Geschäftsstelle.

Alle Sportarten, die im Verein betrieben werden, dürfen in keinem anderen Verein  
ausgeübt werden.

Mit der Unterschrift dieser Anmeldung werden die Vereinssatzungen anerkannt.

Braunschweig, den ..... 195.....

Eingegangen am: .....

Abteilungs-Ltr. befürwortet: .....

Aufnahme-Ausschuß befürwortet: .....

Aufnahme bestätigt/abgelehnt am: .....

Mitgl.-Kartei notiert am: .....

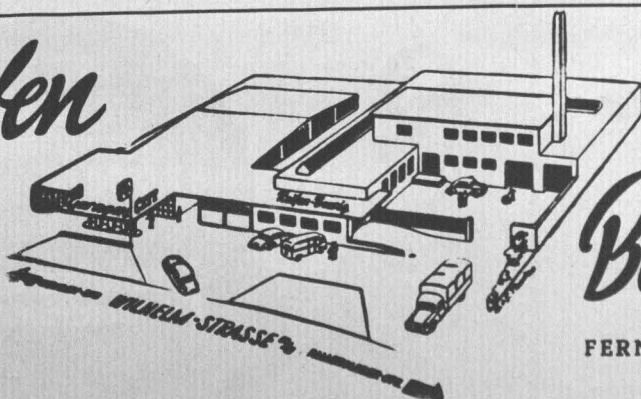
Mitgliedskarte ausgestellt am: .....

Eintrittsgeld: ..... Beitrag: .....

Unterschrift

Bei Jugendlichen unter 21 Jahren Unterschrift  
des Vaters oder gesetzl. Vertreters

*Reifen*



*Bewig*

FERNRUF 28194  
UND 23744

INH. ING. ALBERT EHRHARDT u. SÜHNE oHG.  
Braunschweig, Wilhelmstraße 59–61

Reifen-Ehrhardt-Betriebe in: Wulften a. Harz, Osterode, Northeim  
Großes Lager in gebrauchten, runderneuerten und neuen Reifen

Verlangen  
Sie Vertreterbesuch!

*Elektrik*  
W. KÖRBER KG.

Braunschweig · Kohlmarkt 11

Großhandel für

Elektrik-, Rundfunk-

und Industribedarf

## Tabelle der Oberliga Nord

FC St. Pauli	2	2	0	0	4:1	4:0	.....
HANNOVER 96	2	2	0	0	5:2	4:0	.....
Bremerhaven 93	2	1	1	0	5:2	3:1	.....
Holstein Kiel	2	1	1	0	5:2	3:1	.....
EINTRACHT	2	1	1	0	6:3	3:1	.....
VfL Osnabrück	2	1	1	0	4:2	3:1	.....
Concordia Hamburg	2	1	1	0	3:2	3:1	.....
HSV	2	1	0	1	3:2	2:2	.....
Altona 93	2	1	0	1	4:4	2:2	.....
VfB Lübeck	2	1	0	1	4:4	2:2	.....
Phönix Lübeck	2	1	0	1	2:3	2:2	.....
VfV Hildesheim	2	0	1	1	3:4	1:3	.....
Werder Bremen	2	0	0	2	3:7	0:4	.....
VfR Neumünster	2	0	0	2	1:5	0:4	.....
Bergedorf 85	2	0	0	2	1:6	0:4	.....
Eintracht Osnabrück	2	0	0	2	0:4	0:4	.....

## Punktspiele am 30. 8. 59

VfR Neumünster	—	VfL Osnabrück	.....
VfV Hildesheim	—	Hamburger SV	.....
Werder Bremen	—	Altona 93	.....
Eintr. Braunschweig	—	Hannover 96	.....
FC St. Pauli	—	Bergedorf 85	.....
Conc. Hamburg	—	Bremerhaven 93	.....
Phönix Lübeck	—	Holstein Kiel	.....
Eintracht Osnabrück	—	VfB Lübeck	.....

## Tabelle der Amateuroberliga

Eintr. Braunschweig (A)	2	2	0	0	5:2	4:0	.....
Union Salzgitter	2	1	1	0	4:1	3:1	.....
SVG Göttingen	2	1	1	0	3:1	3:1	.....
Sportfr. Ricklingen	1	1	0	0	1:0	2:0	.....
Arminia Hannover	1	1	0	0	2:1	2:0	.....
Sportfr. Lebenstedt	2	1	0	1	7:3	2:2	.....
Leu Braunschweig	2	1	0	1	5:2	2:2	.....
VfB Peine	2	1	0	1	3:1	2:2	.....
Göttingen 05	2	1	0	1	5:3	2:2	.....
Hildesheim 06	2	1	0	1	2:1	2:2	.....
VfL Wolfsburg	2	1	0	1	3:2	2:2	.....
SG Adenstedt	2	1	0	1	3:4	2:2	.....
Teutonia Uelzen	2	1	0	1	3:5	2:2	.....
WSV Wolfenbüttel	2	1	0	1	1:4	2:2	.....
HSV Hannover	2	0	0	2	1:5	0:4	.....
TuS Celle	2	0	0	2	0:5	0:4	.....
Rot-Weiß Steterburg	2	0	0	2	1:9	0:4	.....

## Punktspiele am 30. 8. 59

Arminia Hannover	—	TuS Celle	.....
VfL Wolfsburg	—	WSV Wolfenbüttel	.....
Teutonia Uelzen	—	Spr. Ricklingen	.....
Union Salzgitter	—	SG Adenstedt	.....
RW Steterburg	—	SVG Göttingen	.....
Göttingen 05	—	Sportfr. Lebenstedt	.....
VfB Peine	—	Eintr. Brschw. (A)	.....
HSC Hannover	—	Leu Braunschweig	.....

## SIE WUNSCHEN DOCH AUCH, DASS . . .

. . . der Platzwart immer in guter Laune sein soll?  
Dann müssen Sie aber auch die Schlüssel der Kabinen immer so aufbewahren, daß man nicht viertelstundenlang suchen muß, und man bedenke, daß man zu Hause bestimmt nicht soviel Schmutz verbreitet, wie in den Kabinen.

Bei Bentlin mach' Deinen Führerschein  
Du wirst ein sicherer Fahrer sein

## Fahrschule Bentlin

Neuer Inhaber: Günter Henne  
Wolfenbütteler Straße 2-3



Wer gut einkaufen will,  
wählt

**KUNATH'S**

WURST- UND  
FLEISCHWAREN

Braunschweig • Wendenstr. 48  
Filialen in allen Stadtteilen

OTTO THURAU G.M.B.H.  
BAUSTOFFGROSSHANDLUNG  
FUSSBODENBELÄGE  
BRAUNSCHWEIG  
Neustadtstr. 9-11 • Sammel-Ruf 40202

## Ihren Führerschein bei



**Schubert**  
BERTRAMSTR. 66



Führerscheine aller Klassen

## H. HINZE & SOHN

M A L E R M E I S T E R

RAUMGESTALTUNG • SCHRIFT • ANSTRICH • MÖBELACKIERUNG

BRAUNSCHWEIG-RÜHME

ULMENWEG 2 • FERNRUF 25144



IMMER  
GRÖßER  
WIRD  
DER  
KREIS

**500 MILLIONEN**  
Versicherungsbestand mit  
**675 000**

Versicherten

**Braunschweigische  
Lebensversicherung A.G.**



# Eintracht-Echo

Herausgegeben vom Vorstand des BTSV „Eintracht“ von 1895 e. V. Braunschweig



SEPTEMBER 1959

NR. 149

7. JAHRGANG

## FC St. Pauli Hamburg — Eintracht Braunschweig

Unsere Zuschauer werden heute im Rund des Stadions dabei sein wollen, wenn St. Pauli und Eintracht, zwei der noch 5 ungeschlagenen Mannschaften des Nordens, im Punktspiel aufeinandertreffen. Zumal die anderen führenden Vertreter der Norddeutschen Vertragsliga vor schweren Auswärtsspielen stehen. Bei einem Sieg über die Hamburger könnte der Fall eintreten, daß die Braunschweiger die einzige ungeschlagene Mannschaft Norddeutschlands wären. Eine Situation, die wohl seit vielen Jahren nicht mehr dagewesen ist. Aber leider ist es noch nicht soweit, denn jedes neue Spiel will erst gewonnen sein. Wenn man zudem berücksichtigt, daß nicht nur mehrere Stammspieler unserer Elf verletzt sind, sondern daß ein Sieg über die St. Paulianer schon immer schwer gefallen ist, so sehen die Aussichten nicht sehr rosig aus. Man sollte die Hamburger nach ihrem vorsonntäglichen 6:1-Sieg über Phoenix Lübeck jedoch nicht zu hoch einschätzen. Wenn man den Zeitungsberichten



**Feldschlösschen-Biere**  
*überall beliebt*

Glauben schenkt, so haben die St. Paulianer in der 1. Halbzeit trotz einer 3:1-Führung keineswegs überzeugt, sondern sie hatten eine gehörige Portion Glück auf ihrer Seite. Allein viermal retteten Latte und Pfosten. Wer weiß, wie es gekommen wäre, wenn die Lübecker mit 2 oder 3 Toren in Führung gegangen wären. Nach der Pause wären sie wohl nicht in dem Maße auseinandergefallen, daß selbst das eigene Publikum mit fliegenden Fahnen in das Hamburger Lager übergang. Wurden hier anfangs die Schwächen der Hamburger aufgedeckt, so trat doch später ihre Stärke zutage. Rücksichtslos wurden die Chancen wahrgenommen und die Lübecker mit 6:1 Toren überrollt. Also ein Sturm, der, wenn er sich frei entfalten kann, Tore zu schießen versteht. 0:0 gegen die stabile Abwehr von Bergedorf 85 auf eigenem Platze, 6:1 gegen eine unglücklich aufspielende Elf in Lübeck. Das heißt, bei nur zwei Gegentoren in den letzten beiden Spielen und dagegen 6 Treffern, St. Pauli

**Wer den Schiedsrichter belästigt, beschimpft oder beleidigt, hat den sofortigen Verweis vom Sportplatz zu gewärtigen**

DER VEREINSVORSTAND

# Bizerba-Waagen

für viele Verwendungszwecke

Industriewaagen • Gleis- und Fahrzeugwaagen

Kranwaagen • Analysenwaagen • Ladenwaagen

Braunschweig • Goslarsche Straße 76 • Ruf 21738



Preis und Gewicht mit einem Blick

**Bizerba**  
**OP 10**

Vollautomat.  
5 und 10 kg

Balingen  
Württ.

**Das Rechenwunder  
auf dem Ladentisch**

# Heimbs Kaffee

immer gleichmäßig gut  
aerotherm geröstet —  
noch köstlicher!



hat eine solide Abwehr und einen nicht ungefährlichen Sturm. Selbst wenn bei uns nicht das stärkste Aufgebot aufgestellt werden kann, weil wir mehrere Ausfälle durch Verletzungen haben, sollten wir der Begegnung zwar mit Vorsicht, aber niemals ängstlich entgegensetzen. Die Abwehr solide, dem Gegner möglichst keinen Raum zur Entfaltung, der Sturm ohne Hemmungen und ohne Scheu, dann sollte auch die große Klippe St. Pauli zu schaffen sein.

Unseren Freunden aus Hamburg ein herzliches Willkommen. Die bessere Mannschaft soll siegen. Hoffen wir alle, daß diese unsere Eintracht-Elf ist.

**Das Besteigen der Lichtmasten und Pappeln ist verboten. Ebenfalls das Sitzen auf dem Gelände. Der BTSV „Eintracht“ übernimmt in keinem Falle Haftung für dadurch entstandene Schäden. Den Anweisungen der Ordner ist unbedingt Folge zu leisten. Die gelösten Eintrittskarten haben nur für den aufgedruckten Block Gültigkeit.**

## HIER SPRICHT DER SCHIEDSRICHTER

**Torwartspiel.** Der Torwart darf in seinem Strafraum den Ball mit der Hand spielen, ihn aber nicht mehr als vier Schritte in der Hand halten. Spätestens nach dem vierten Schritt muß er den Ball auf den Boden werfen. Er darf ihn also nicht in der Hand halten und mit dem Ball so den Boden berühren. Der Ball muß auf dem

Boden aufspringen. Auch darf der Torwart den Ball nicht zu lange in der Hand halten, weil das als unsportliches Betragen gilt. In einem solchen Fall soll der Schiedsrichter durch Zuruf den Torwart auffordern den Ball wegzubefördern, andernfalls soll der Schiedsrichter den Torwart verwarnen und das Spiel mit einem indirekten Freistoß fortsetzen.

Innerhalb seines Torraumes darf der Torwart nur gerempelt werden, wenn er den Ball hält oder einen Gegner hindert. Außerhalb des Torraumes gilt der Torwart als Feldspieler und kann entsprechend angegangen werden. Verboten ist **jeder** Fußangriff auf den Torwart, egal ob er den Ball hält oder nicht. Wenn der Torwart am Boden liegt, egal ob mit oder ohne Ball, darf er nicht angegriffen werden, auch ist das Treten nach dem Ball, den der Torwart hält, verboten. Beim Aufstehen darf der Torwart gerempelt werden. Das Rempeln mit der Brust, auch gegen den Ball, wenn der Torwart ihn hält, ist verboten. Ebenso das Unterlaufen, wenn der Torwart nach dem Ball springt und das Rempeln, wenn der Torwart die Hände nach dem Ball ausstreckt, um ihn zu fangen.

**Treten.** Jedes Treten eines Gegners, oder der Versuch ihn zu treten, ist regelwidrig und mit einem direkten Freistoß bzw. Strafstoß zu bestrafen. Für das Treten muß aber eine Absicht vorliegen. Nach dem Ball darf ein Spieler auch dann treten, wenn der Gegner ihn am Fuß führt.

**Unabsichtliche Vergehen.** Handspiel, Beinstellen, Unterlaufen, Stoßen, Treten und Halten des Gegners sowie Rempeln von hinten können so geschehen, daß man es als unabsichtlich betrachten kann; in diesem Fall darf der Schiedsrichter nicht eingreifen.

**Unsportliches Betragen.** Der Schiedsrichter muß sofort und entschieden gegen jedes unsportliche Betragen eingreifen. Die Strafe hierfür ist ein indirekter Freistoß. Bei jedem unsportlichen Betragen ist der betreffende Spieler zu verwarnen und im Wiederholungsfalle vom Spielfeld zu weisen. Bei grobem unsportlichen Betragen kann der Spielverweis auch ohne Verwarnung erfolgen. Als besonders markantes unsportliches Betragen sind Reklamieren gegen Schiedsrichterentscheidungen, Anschreien der Spielgegner, Verzögerung von Freistößen und Spielfortsetzungen, Irritierung des Spielgegners durch täu-

tip

Büromaschinendienst

**JÜRGEN DOMEYER**

Schreibmaschinen · Rechenmaschinen

*Lechner*-Generalvertretung

*Stenocard*-Kundendienststelle

BRAUNSCHWEIG · ALTSTADTMARKT 10 · FERNRUF 2 21 32

20% Anzahlung  
18 Monatsraten  
Lieferung frei Haus

MÖBELHAUS

# HANSEMANN

BRAUNSCHWEIG, SACK 12, RUF 28060 · WOLFSBURG SCHILLERSTR. 11/13 RUF 92316

ALLEINVERKAUF





# BRAUNSCHWEIGER ZEITUNG

mit umfassender Sportchronik aus der Heimat und aus der weiten Welt

Objektiver Bericht - Fundierte Kritik - Interessante Reportagen

schende Zurufe, Wegschlagen des Balles nach dem Schiedsrichterpfiff und absichtlich weites Ballausschlagen, um Zeit zu gewinnen, anzusehen.

**Unterlaufen.** Ein nach dem Ball springender Spieler darf nicht unterlaufen werden. Unterlaufen ist dem Zu-Fallbringen gleichzusetzen und wird mit direktem Freistoß bzw. Strafstoß bestraft.

**Vergeudete Spielzeit.** Der Schiedsrichter soll verloren gegangene oder vergeudete Spielzeit jeweils am Ende der betreffenden Halbzeit nachspielen lassen. Bei Zeitvergeudungen soll der Schiedsrichter den betreffenden Spieler warnen und im Wiederholungsfalle vom Spielfeld weisen. Auch der Schiedsrichter soll keine Zeit durch kleinliche Entscheidungen oder Verzögerungen bei Spielunterbrechungen vergeuden.

**Verwarnung.** Der Schiedsrichter soll Spieler, die sich unsportlich betragen oder absichtlich unfair spielen, warnen. Ein Spieler soll immer nur einmal verwarnet und im Wiederholungsfalle vom Spielfeld gewiesen werden. Die Verwarnung muß deutlich sein und ist der betreffende Spieler darauf hinzuweisen, daß er beim zweitenmal vom Spielfeld gewiesen werden muß. Auch bedingt jeder unberechtigte Spieleingriff beim Zuspätkommen oder Wiedereintreten eine Verwarnung.

**Vorteil.** Der Schiedsrichter soll von einer Spielunterbrechung und Bestrafung in dem Falle absehen, in dem die Schuldige Mannschaft hieraus einen Vorteil haben würde. Auch ohne Spielunterbrechung kann ein schuldiger Spieler verwarnet werden.

**Weiterspielen.** Wenn der Schiedsrichter das Spiel nicht unterbrechen will, weil er die Spielsituation anders sieht als die Spieler oder wenn er wegen Vorteil das Spiel weiter laufen läßt, soll er laut „Weiterspielen“ rufen. Das gilt auch

für den Fall, daß bezüglich eines Spielvorganges Unklarheit besteht.

**Wiedereintritt.** Jeder Spieler, der vorübergehend – mit Erlaubnis des Schiedsrichters – aus dem Spiel gegangen ist und wieder eintreten will, hat sich beim Schiedsrichter zu melden und dessen zustimmendes Zeichen abzuwarten. Er muß sich zu diesem Zweck an der Seitenlinie aufstellen und dem Schiedsrichter ein Zeichen geben, daß er wiedereintreten will. Erst wenn der Schiedsrichter zustimmt, darf der Spieler auf das Spielfeld gehen. Im andern Falle ist das Spiel zu unterbrechen, der Spieler zu warnen und das Spiel mit einem Schiedsrichterball fortzusetzen. Ein wegen Mangel an der Ausrüstung vom Spielfeld geschickter Spieler muß eine Spielruhe abwarten, bevor er sich beim Schiedsrichter zurückmelden kann.

**Zeichen.** Das gewöhnlichste Zeichen des Schiedsrichters ist der Pfiff. Er muß pfeifen, um das Spiel zu unterbrechen, beim Anstoß und bei der Strafstoßausführung. In anderen Fällen kann er zur Wiederingangsetzung des Spieles ein anderes Zeichen – Wink oder Ruf – geben. Sein Zeichen muß in jedem Fall deutlich sein, damit kein Mißverständnis entstehen kann. Der Schiedsrichter soll seine Zeichen schnell geben. Pfeift er wegen eines Regelverstosses zum indirekten Freistoß, so hebt er zusammen mit dem Pfiff den linken Arm so lange, bis der Freistoß ausgeführt ist.

**Zufallbringen.** Jedes Zufallbringen eines Gegners ist verboten. Auch der Versuch hierzu ist strafbar. Zufallbringen kann mittels der Füße erfolgen, aber auch durch Niederbücken. Die Strafe ist ein direkter Freistoß bzw. Strafstoß.

**Zurufe.** Das Zurufen an Mitspieler ist gestattet. Es ist aber eine üble Angewohnheit von Spielern, durch Zurufe oder Geräusche ihren Gegner zu täuschen. Ein solches Verhalten ist unsportliches Betragen und muß mit Verwarnung und indirektem Freistoß bestraft werden.

**Beratung  
in allen Fragen  
der Geldanlage**

**DEUTSCHE BANK** AKTIENGESellschaft

FILIALE BRAUNSCHWEIG

NIEDERLASSUNGEN in der näheren Umgebung:  
Gifhorn - Goslar - Osterode - Salzgitter-Bad  
Salzgitter-Gebhardshagen - Salzgitter-Lebenstedt  
Salzgitter-Watenstedt - Wolfenbüttel - Wolfsburg

Brabantstraße 10 - Bohlweg 64/65 - Helmstedter Str. 10 - Pippelweg 20

ARNOLD U. OTTO

# Wächter

Goldschmiedemeister  
und Juweliere

Größtes



Spezialgeschäft am Platz

Hutfiltern 7

Direkt neben der Zeitung



## Noack

DAS MOBELHAUS MIT DER GROSSEN LEISTUNG

**BRAUNSCHWEIG**

Am alten Petritore 6  
Wendenstraße 53

# Gerstner

zieht Sie *richtig* an



neon bartels

FRN. KURT HUNZE  
BRAUNSCHWEIG

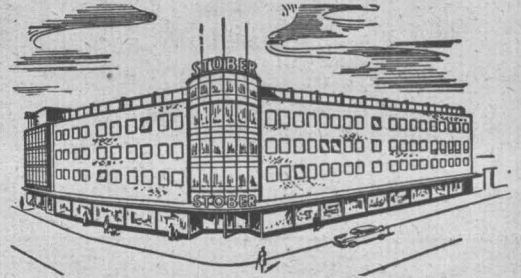
*Moderner Lichtausbau*

Comeniusstr. 7 · Ruf 22088/89

# Gerstner

zieht Sie *richtig* an

Kaufen macht immer Freude



bei

## KARL STÖBER

Das heimatgebundene Kaufhaus für Alle und „Alles“

Seit 1889 an gleicher Stelle im Herzen Braunschweigs

ST. PAULI

Stender (2)

Brüggen (4)

Haecks (7)

Schildt (8)

Hoffmann (11)

Schmidt (10)

Peter (6)

Patzig (3)

EINTRACHT

## HEIZUNG · LÜFTUNG ROHRLEITUNGSBAU



Heizzentralen  
Ölheizungen

Eine Heizungsanlage ist eine  
Vertrauenssache

Unsere bewährten Fachingenieure  
stehen Ihnen jederzeit zur unverbind-  
lichen Beratung zur Verfügung

## ZABEL + LEHMANN KG

BRAUNSCHWEIG · GÖTTINGEN · BERLIN · CHARLOTTENBURG

### Finanzierungen Hypothesen Baubetreuungen



Bammelsburger Straße 9  
Telefon 40204-06  
Fernschreiber 0952740

## DAS DELIKATESSENHAUS

### FEINKOST-MEYER G.m.b.H.

E. MEYER

**BRAUNSCHWEIG**

Friedrich-Wilhelm-Straße 43 · Fernsprecher Nr. 21977

Konserven

Weine

Spirituosen

Wild · Geflügel

feine Leckereien

Generalvertreter  
Otto-Erich Tübcke

Braunschweig  
Fallersleber-Tor-Wall  
Fernruf 21835 und 21836





In Braunschweig . . . .



Zahlungserleichterung durch Kundenkredit

- F (1)
- Huberth (3)
- (5)
- (9)
- Krafczyk (6)
- Stothfang (10)
- Osterhoff (11)
- zi (9)
- (5)
- Killer (2)
- (1)
- Scholz (8)
- Brase (7)
- Meyer (4)

Gerstner  
zieht Sie richtig an

Mach mal  
Pause



trink *Coca-Cola*  
das tut gut!

Gerstner  
zieht Sie richtig an



bewährt und bewundert

Verlangen Sie das Werksverzeichnis  
über preisgünstige Austauschteile

FIAT-Vertragshändler

**Jurdorf**

Braunschweig, Ruf 2 85 55

Am Parkplatz Wendenstraße

Spezial-Reparatur-Betrieb  
Moderne Wagen-Pflege-Station

**tapeten schmitt**

JOHS. G. SCHMITT • INHABER FRIEDRICH RÖWE  
BRAUNSCHWEIG • VOR DER BURG • RUF 2 78 76

**Wilh. Bredemeier**

GROSSHANDLUNG

für Walzeisen, Röhren, Metalle

BRAUNSCHWEIG

Münstedter Straße 11/12 • Postfach 638

Ruf: 2 57 05 und 2 73 15 • Fernschreiber: 0952 893

FÜR DEN BAU

Betonstähle, Breitflanschträger, T-Träger,  
U-Eisen und Baustahlgewebe

Das bekannte Fachgeschäft am Kohlmarkt

für Haus- und Küchengeräte, Herde,  
Kühlschränke, Öfen, Elektro- und  
san. Artikel, Klempnerei u. Installation  
seit 1863

**C. H. Kleiñcker & Co.**

FERNSPRECHER 2 59 77

Ausflugs- und Gesellschaftsfahrten für  
Vereine und Schüler  
in modernsten Omnibussen

**Kraftverkehr Mundstock**

Bortfeld-Braunschweig

Ruf: Vechelde 351 • Ruf: Braunschweig 2 37 81



Für Uhren, Schmuck  
und für Bestecke  
hat Braunschweig  
seine

**SCHMUCKECKE**

Schuhstraße (vis-a-vis Hertie)

## DIE DEUTSCHEN FUSSBALLMEISTER

- 1903 VfB Leipzig – DFC Prag 7:2  
 1905 Union 92 Berlin – Karlsruher FV 2:0  
 1906 VfB Leipzig – 1. FV Pforzheim 2:1  
 1907 Freiburger FC – Viktoria 89 Berlin 3:1  
 1908 Viktoria 89 Berlin – Stuttg. Kickers 3:0  
 1909 Phönix Karlsruhe – Viktoria 89 Berlin 4:2  
 1910 Karlsruher Fußball-Verein – Holstein Kiel 1:0  
 1911 Viktoria 89 Berlin – VfB Leipzig 3:1  
 1912 KSV Holstein Kiel – Karlsruher FV 1:0  
 1913 VfB Leipzig – Duisburger SpV 2:0  
 1914 SpVgg Fürth – VfB Leipzig 3:2  
 1920 1. FC Nürnberg – SpVgg Fürth 2:0  
 1921 1. FC Nürnberg – Vorwärts Berlin 5:0  
 1922 Endspiel HSV – 1. FC Nürnberg zweimal unentschieden 2:2 und 1:1. Der HSV verzichtete aber auf den ausgelosten Titel.  
 1923 Hamburger SV – Union Oberschöneweide 3:0  
 1924 1. FC Nürnberg – Hamburger SV 2:0  
 1925 1. FC Nürnberg – FSV Frankfurt 1:0  
 1926 SpVgg Fürth – Hertha BSC Berlin 4:1  
 1927 1. FC Nürnberg – Hertha BSC Berlin 2:0  
 1928 Hamburger SV – Hertha BSC Berlin 5:2  
 1929 SpVgg Fürth – Hertha BSC Berlin 3:2  
 1930 Hertha BSC Berlin – Holstein Kiel 5:4  
 1931 Hertha BSC Berlin – TSV 1860 München 3:2  
 1932 FC Bayern München – Eintr. Frankfurt 2:0  
 1933 Fortuna 95 Düsseldorf – FC Schalke 04 3:0  
 1934 FC Schalke 04 – 1. FC Nürnberg 2:1  
 1935 FC Schalke 04 – VfB Stuttgart 6:4  
 1936 1. FC Nürnberg – Fortuna Düsseldorf 2:1 nach Verl.  
 1937 FC Schalke 04 – 1. FC Nürnberg 2:0  
 1938 Hannover 96 – FC Schalke 04 3:3 nach Verl. und 4:3 nach Verl.  
 1939 FC Schalke 04 – Admira Wien 9:0  
 1940 FC Schalke 04 – Dresdner SC 1:0  
 1941 Rapid Wien – FC Schalke 04 4:3  
 1942 FC Schalke 04 – Vienna Wien 2:0  
 1943 Dresdner SC – FV Saarbrücken 3:0

- 1944 Dresdner SC – LSV Hamburg 4:0  
 1948 1. FC Nürnberg – 1. FC Kaiserslautern 2:1  
 1949 VfR Mannheim – Borussia Dortmund 3:2 nach Verl.  
 1950 VfB Stuttgart – Kickers Offenbach 2:1  
 1951 1. FC Kaiserslautern – Preußen Münster 2:1  
 1952 VfB Stuttgart – 1. FC Saarbrücken 3:2  
 1953 1. FC Kaiserslautern – VfB Stuttgart 4:1  
 1954 Hannover 96 – 1. FC Kaiserslautern 5:1  
 1955 Rot-Weiß Essen – 1. FC Kaiserslautern 4:3  
 1956 BV 09 Borussia Dortmund – Karlsruher SC 4:2  
 1957 BV 09 Borussia Dortmund – Hamburger SV 4:1  
 1958 FC Schalke 04 – Hamburger SV 3:0  
 1959 Eintr. Frankfurt – Kickers Offenbach 5:3 nach Verl.

\*\*\*

## SCHIEDSRICHTER UND LINIENRICHTER

Vorkommnisse auf verschiedenen Spielfeldern sollen Veranlassung sein, die Frage der Zusammenarbeit Schiedsrichter-Linienrichter wieder einmal kurz zu betrachten. Der Umstand, daß Schiedsrichter eine einmal getroffene Entscheidung nach Befragen des Linienrichters ändern, steht immer wieder im Mittelpunkt der Pressekritiken. Einmal handelt es sich um ein Tor, das der Schiedsrichter anerkennt und nach – durch die Spieler verlangte – Befragung eines Linienrichters zurücknimmt, ein anderes Mal um einen zuerkannten Strafstoß wegen Handspiel, dem nach der Auskunftseinholung beim Linienrichter das gleiche Schicksal zufällt. Die Frage, ob der Schiedsrichter richtig gehandelt hat, wird dann in der Presse recht lebhaft diskutiert.

- Nach der Spielregel ist es die Aufgabe der Linienrichter, „anzuzeigen, wann der Ball aus ist und welche Mannschaft zum Eckstoß, Abstoß oder Einwurf berechtigt ist. Sie sollen ferner dem Schiedsrichter helfen, das Spiel in Übereinstimmung mit den Regeln zu leiten“.



## Der Sportler trägt

# *Bartels* jr. - Schuhe

Braunschweig, Damml 17 Schuhpassage  
Herrenschuhspezialgeschäft • Schuhstraße 8

## Karl Schaare

Bauunternehmung

Bauausführung aller Art

Insbesondere:

Straßenbau • Tiefbau

BRAUNSCHWEIG

Saarbrückener Str. 50 • Ruf 23675/76



In den amtlichen Entscheidungen zu den Spielregeln ist festgelegt, daß „der Schiedsrichter der alleinige Richter in Tatsachenfragen ist“ und „seine Entscheidungen über Tatsachen, die mit dem Spiel zusammenhängen, endgültig sind, soweit es sich um das Spielgeschehen handelt!“

- Über das Mitspracherecht der Linienrichter bei den Schiedsrichterentscheidungen legen die amtlichen Entscheidungen fest, daß „der Schiedsrichter die Pflicht hat, Meldungen neutraler Linienrichter zur Grundlage seiner Entscheidungen zu machen, wenn es sich um Vorfälle handelt, die von ihm nicht persönlich bemerkt worden sind“. Die amtlichen Entscheidungen bestätigen auch das Recht des Schiedsrichters, eine getroffene Entscheidung rückgängig zu machen, „solange das Spiel noch nicht wieder aufgenommen ist“. So kann der Schiedsrichter „die Intervention eines Linienrichters berücksichtigen und, wenn die Meldung von seiten des Linienrichters sich auf die Spielphase unmittelbar vor Erzielung eines Tores bezieht, danach handeln und das Tor für ungültig erklären“. Aber er soll nicht erst entscheiden und dann den Linienrichter befragen.

- Die Regeln und die amtlichen Entscheidungen der FIFA-Regelkommission sind für alle dem Welt-Fußballverband angeschlossenen Länder verbindlich. Deshalb beruht die Zusammenarbeit zwischen Schiedsrichter und Linienrichter überall auf der gleichen Grundlage.

Der Schiedsrichter soll seine Linienrichter befragen, wenn er einen Spielvorgang nicht gesehen hat, aber einen Eingriff eventuell für notwendig hält. Die Linienrichter sollen bei Spielvorgängen, die im Blickfeld des Schiedsrichters liegen, kein Zeichen geben, es sei denn, daß es sich um einen Spielvorgang handelt, dessen Bewertung ausdrücklich den Linienrichtern zugewiesen ist. Erfolgt dagegen ein Regelverstoß außerhalb des Blickfeldes des Schiedsrichters, so soll er auf das Zeichen des betreffenden Linienrichters diesen befragen und entsprechend entscheiden.

## ALLERLEI VON UNSERER FUSSBALLJUGEND

Den Herrenmannschaften gleich, haben nun auch in den Jugendklassen die Verbandsspiele der Serie 1959/60 ihren Anfang genommen. Auf Antrieb schaffte dabei unsere neu zusammengestellte Sonderjugend gegen Rot-Weiß Braunschweig einen 8:1-Erfolg! Die 1. Jugend fertigte die gleiche Elf vom SC Leu im Endspiel um den Pokal der Firma „Sport-Nause“ mit 8:0 ab, und unsere 1. Schülermannschaft schlug im gleichen Wettbewerb die „Freien Turner“ mit 6:1. Damit bleiben beide Pokale für ein weiteres Jahr in unseren Händen!

Im Aufgebot der Niedersächsischen Jugend-Auswahl, die am heutigen Tage in Hamburg um den Norddeutschen Jugend-Pokal antritt, befinden sich auch drei Jugendliche unserer Abteilung.

Es wurden abgestellt, Brinkmann, Posniak und Falkenstein. Wir wünschen allen Jungs guten Erfolg!

Schließlich zuletzt noch: Für die Verbandsspiele haben wir 17 Mannschaften gemeldet. Das ist die gleiche Anzahl wie im Vorjahr.

Auf die einzelnen Klassen verteilt, ergibt sich folgendes Bild:

Jungmannen (16–18 Jahre)  
4 Mannschaften  
B-Jugend (14–16 Jahre)  
4 Mannschaften  
C-Jugend (12–14 Jahre)  
5 Mannschaften  
D-Jugend (bis 12 Jahre)  
4 Mannschaften

## RICHARD KEHR

PHARMAZEUTISCHE GROSSHANDLUNG

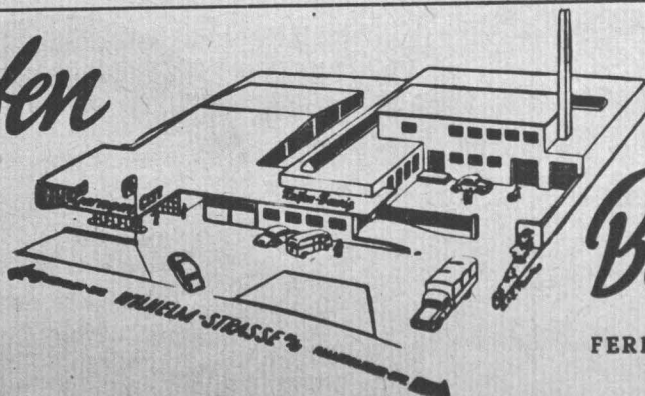
★

BRAUNSCHWEIG

Blumenstraße 9

Fernruf 24635 und 25811

Reifen



Bewig

FERNRUF 28194  
UND 23744

INH. ING. ALBERT EHRHARDT u. SÖHNE oHG.  
Braunschweig, Wilhelmstraße 59–61

Reifen-Ehrhardt-Betriebe in: Wulften a. Harz, Osterode, Northeim  
Großes Lager in gebrauchten, runderneuerten und neuen Reifen

Verlangen  
Sie Vertreterbesuch!

Elektrik

W. KÖRBER · KG.

Braunschweig · Kohlmarkt 11

Großhandel für

Elektrik-, Rundfunk-

und Industribedarf

## Tabelle der Oberliga Nord

FC ST. PAULI	4	3	1	0	10:2	7:1	.....
Hannover 96	4	3	0	1	7:3	6:2	.....
Holstein Kiel	4	2	2	0	9:4	6:2	.....
EINTRACHT	4	2	2	0	8:4	6:2	.....
VfL Osnabrück	4	2	2	0	7:4	6:2	.....
Bremerhaven 93	3	2	1	0	6:2	5:1	.....
VfB Lübeck	4	1	2	1	6:6	4:4	.....
Concordia Hamburg	4	1	2	1	7:7	4:4	.....
Werder Bremen	4	2	0	2	7:8	4:4	.....
Altona 93	4	1	1	2	5:6	3:5	.....
VfV Hildesheim	4	1	1	2	5:7	3:5	.....
Hamburger SV	3	1	0	2	4:4	2:4	.....
Phönix Lübeck	4	1	0	3	3:11	2:6	.....
Bergedorf 85	4	0	2	2	5:10	2:6	.....
Eintr. Osnabrück	4	0	2	2	1:5	2:6	.....
VfR Neumünster	4	0	0	4	3:10	0:8	.....

## Punktspiele am 13. 9. 59

VfB Lübeck	—	Altona 93	.....
Bremerhaven 93	—	Werder Bremen	.....
Eintr. Osnabrück	—	Hamburger SV	.....
Concordia Hbg.	—	VfL Osnabrück	.....
Bergedorf 85	—	Phönix Lübeck	.....
VfR Neumünster	—	Hannover 96	.....
Eintr. Braunschweig	—	FC St. Pauli	.....
VfV Hildesheim	—	Holstein Kiel	.....

## Tabelle der Amateuroberliga

Leu Braunschweig	4	3	0	1	12:4	6:2	.....
VfL Wolfsburg	4	3	0	1	12:5	6:2	.....
SG Adenstedt	4	3	0	1	9:6	6:2	.....
Sportfr. Ricklingen	3	2	1	0	9:4	5:1	.....
Göttingen 05	3	2	1	1	8:5	5:3	.....
Arminia Hannover	3	1	2	0	5:4	4:2	.....
Sportfr. Lebenstedt	4	2	0	2	12:6	4:4	.....
VfB Peine	4	2	0	2	10:9	4:4	.....
SVG Göttingen	4	1	2	1	6:6	4:4	.....
Eintr. Braunschweig A	4	2	0	2	9:10	4:4	.....
Teutonia Uelzen	4	2	0	2	5:10	4:4	.....
Union Salzgitter	4	1	1	2	6:8	3:5	.....
WSV Wolfenbüttel	4	1	1	2	4:11	3:5	.....
Hildesheim 06	3	1	0	2	2:2	2:4	.....
Rot-Weiß Steterburg	4	1	0	3	5:13	2:6	.....
TuS Celle	3	0	1	2	2:7	1:5	.....
HSC Hannover	4	0	1	3	5:11	1:7	.....

## Punktspiele am 13. 9. 59

Arminia Hannover	—	Eintr. Brschwg. A.	.....
VfL Wolfsburg	—	Spfr. Lebenstedt	.....
HSC Hannover	—	Hildesheim 06	.....
Union Salzgitter	—	Spfr. Ricklingen	.....
RW Steterburg	—	Leu Braunschweig	.....
Göttingen 05	—	SG Adenstedt	.....
VfB Peine	—	SVG Göttingen	.....
TuS Celle	—	WSV Wolfenbüttel	.....

## SIE WUNSCHEN DOCH AUCH, DASS . . .

. . . der Platzwart immer in guter Laune sein soll?  
Dann müssen Sie aber auch die Schlüssel der Kabin-  
nen immer so aufbewahren, daß man nicht viertel-  
stundenlang suchen muß, und man bedenke, daß  
man zu Hause bestimmt nicht soviel Schmutz ver-  
breitet, wie in den Kabinen.

Bei Bentlin mach' Deinen Führerschein  
Du wirst ein sicherer Fahrer sein

## Fahrschule Bentlin

Neuer Inhaber: Günter Henne  
Wolfenbütteler Straße 2-3



Wer gut einkaufen will,  
wählt

**KUNATH'S**

WURST- UND  
FLEISCHWAREN

Braunschweig • Wendenstr. 48  
Filialen in allen Stadtteilen

OTTO THURAU G.M.B.H.  
BAUSTOFFGROSSHANDLUNG  
FUSSBODENBELÄGE  
BRAUNSCHWEIG  
Neustädtring 9-11 • Sammel-Ruf 40202

## Ihren Führerschein bei



**Schubert**  
BERTRAMSTR. 66



Führerscheine aller Klassen

## H. HINZE & SOHN

M A L E R M E I S T E R

RAUMGESTALTUNG • SCHRIFT • ANSTRICH • MÖBELLACKIERUNG

BRAUNSCHWEIG-RÜHME

ULMENWEG 2 • FERNRUF 25144

IMMER  
GRÖßER  
WIRD  
DER  
KREIS

**500 MILLIONEN**  
Versicherungsbestand mit  
**675 000**  
Versicherten

**Braunschweigische  
Lebensversicherung A.G.**



# Eintracht-Echo



Herausgegeben vom Vorstand des BTSV „Eintracht“ von 1895 e. V. Braunschweig

SEPTEMBER 1959

NR. 150

7. JAHRGANG

## Achtung vor dem VfB Lübeck!

Wahrscheinlich wird die Mehrzahl der heutigen Besucher des Eintracht-Stadions mit dem sicheren Erfolg der Braunschweiger Mannschaft rechnen. Sie zählt unsern Lübecker Gast nicht zu den Großen des Nordens, wertet ihn mit vergangenen Maßstäben und sieht in der Mannschaft den jungen Aufsteiger, der sich die Sporen erst wieder verdienen will. Die letzten Heimspiele an der Lohmühle in Lübeck an zwei aufeinanderfolgenden Sonntagen gegen Altona (1:0) und Concordia (0:0) geben aber der Auffassung recht, daß diese junge und ehrgeizige Mannschaft, die binnen Jahresfrist den Wiederaufstieg schafft, auf dem besten Wege hierzu ist. „Die VfB-Elf von heute besitzt echte Stärke“

sagt Niedersachsensport-Chefredakteur Ernst Werner aus heimatlicher Sicht und hebt die Vorteile der jugendlichen Kräfte heraus, die jedem großen Gegner zur Gefahr werden können. Vor dem alten Recken Felgenhauer im Tor des Gastes sind alle Posten ausgezeichnet besetzt. Ebenso wie der



**Feldschlösschen-Biere**  
*überall beliebt*

**Wer den Schiedsrichter belästigt, beschimpft oder beleidigt, hat den sofortigen Verweis vom Sportplatz zu gewärtigen**

DER VEREINSVORSTAND

„Salzgitterflügel“ Gawletta/Hofmann warteten Gieseler, Schütt und Treumann mit beachtlichen Leistungen auf. Vor allem sollte Schütt als Angriffsdirigent, der in der Wahl seiner Mittel nicht immer sehr wählerisch ist, gut bewacht werden. Daheim stark, haben die VfBer bei zwei Unentschieden und einer Niederlage noch keinen Punkt von außerhalb geholt. Von unserer Braunschweiger Mannschaft ist demgegenüber zu sagen, daß sie erfolgreicher geblieben ist, vor allem aber, daß sie über ein Jahr, außer gegen den HSV Hamburg, kein Meisterschaftsspiel im Stadion verloren hat. Es braucht also nicht gerade der VfB Lübeck zu sein, dem dieses Husarenstück gelingen sollte. Wir wissen aber

auch, wie schwer die bisherigen sechs Spiele für unsere durch überreichliche Verletzungen in große Bedrängnis geratene Mannschaft gewesen sind. „Glück“ sagen die einen, „gekonnt“ die andern zu den großen Abwehrerfolgen. Neun Tore in sechs Meisterschaftsspielen bei vier

# Bizerba-Waagen

für viele Verwendungszwecke

Industriewaagen • Gleis- und Fahrzeugwaagen

Kranwaagen • Analysenwaagen • Ladenwaagen

Braunschweig • Goslarsche Straße 76 • Ruf 21738



Preis und Gewicht mit einem Blick

**Bizerba**  
**OP 10**

Vollautomat.  
5 und 10 kg

Balingen  
Württ.

**Das Rechenwunder  
auf dem Ladentisch**

# Heimbs Kaffee

immer gleichmäßig gut  
aerotherm geröstet –  
noch köstlicher!



Gegentoren verraten eigentlich alles, doch vermitteln sie dem Fernstehenden ein nicht ganz klares Bild. Erst wenn alle Spieler gesund zur Verfügung stehen, werden die Aussichten unserer Elf für die Zukunft besser zu erkennen sein. Solange wird vor dem spielerischen Maß, vor allem des Sturmes, die kämpferische Leistung den Vorrang unserer Beurteilung einnehmen. Und da glauben wir, in Heim- wie in den Auswärtskämpfen der Mannschaft eine gute Note nicht versagen zu können.

Wie weit das heutige Spiel einen anderen Eindruck vermittelt, bleibt abzuwarten und liegt weitgehendst beim Gegner. Zwei junge Mannschaften könnten uns heute in einem für beide Teile wichtigen Positionskampf Hinweise ihrer wahren Stärke geben. Hoffen wir, daß die heimische Elf bei diesem Vergleich gut abschneidet und die viele Zuschauer enttäuschende Vorstellung im Spiel gegen St. Pauli vergessen läßt. Sollte unserer Mannschaft ein Erfolg beschieden sein, ist nicht daran zu zweifeln, daß in 14 Tagen gegen unsern alten Gegner Altona 93 wieder alle dabei sein wollen, wenn die Ausgangsposition Braunschweigs für die weiteren Spiele weiter ausgebaut werden kann.

„Kann!“ – Halten wir der Braunschweiger Mannschaft den Daumen, gerade weil das „Können“ auch im Eintracht-Stadion ein so umstrittener Begriff ist. Oder waren die Meisterschaftsspiele auf unserm Platze etwa schwächere Leistungen als in den zur Bildung einer gesamtdeutschen Olympielf letzthin im Fernsehen gezeigten Spielen?  
Gr.

**tip**

Büromaschinendienst

**JÜRGEN DOMEYER**

Schreibmaschinen · Rechenmaschinen

*Eichner*-Generalvertretung

*Stenocord*-Kundendienststelle

BRAUNSCHWEIG · ALTSTADTMARKT 10 · FERNRUF 22132

## TERMINPLAN DER AMATEUR-OBERLIGA

### Staffel Niedersachsen-Ost

**Sonntag, 27. September 1959, 15.00 Uhr**

Union Salzgitter – Teutonia Uelzen  
RW Steterburg – 06 Hildesheim  
Göttingen 05 – Spfr. Ricklingen  
VfB Peine – Leu Braunschweig  
VfL Wolfsburg – SG Adenstedt  
Arminia Hannover – SpVg. Göttingen  
TuS Celle – Spfr. Lebenstedt  
WSV Wolfenbüttel – Eintracht Brg. Amat.

**Sonntag, 10. Oktober 1959, 15.30 Uhr**

Leu Braunschweig – VfL Wolfsburg  
Spfr. Ricklingen – VfB Peine

**Sonntag, 11. Oktober 1959, 15.00 Uhr**

Spfr. Lebenstedt – WSV Wolfenbüttel  
SpVg. Göttingen – TuS Celle  
SG Adenstedt – Arminia Hannover  
06 Hildesheim – Göttingen 05  
Teutonia Uelzen – RW Steterburg  
HSC Hannover – Union Salzgitter

**Sonntag, 17. Oktober 1959, 15.15 Uhr**

VfL Wolfsburg – Spfr. Ricklingen

**Sonntag, 18. Oktober 1959, 15.00 Uhr**

RW Steterburg – HSC Hannover  
Göttingen 05 – Teutonia Uelzen  
VfB Peine – 06 Hildesheim  
Arminia Hannover – Leu Braunschweig  
TuS Celle – SG Adenstedt  
WSV Wolfenbüttel – SpVg. Göttingen  
Eintracht Brg. Amat. – Spfr. Lebenstedt

**Sonntag, 22. Oktober 1959, 15.00 Uhr**

Spfr. Ricklingen – Arminia Hannover

**Sonntag, 23. Oktober 1959, 15.00 Uhr**

SpVg. Göttingen – Eintracht Brg. Amat.  
SG Adenstedt – WSV Wolfenbüttel  
Leu Braunschweig – TuS Celle  
06 Hildesheim – VfL Wolfsburg  
Teutonia Uelzen – VfB Peine  
HSC Hannover – Göttingen 05  
Union Salzgitter – RW Steterburg

**Sonntag, 31. Oktober 1959, 14.45 Uhr**

Arminia Hannover – 06 Hildesheim

20% Anzahlung  
18 Monatsraten  
Lieferung frei Haus

MÖBELHAUS

# HANSEMANN

BRAUNSCHWEIG, SACK 12, RUF 28060 · WOLFSBURG SCHILLERSTR. 11/13 RUF 92316

ALLEINVERKAUF





# BRAUNSCHWEIGER ZEITUNG

mit umfassender Sportchronik aus der Heimat und aus der weiten Welt

**Objektiver Bericht - Fundierte Kritik - Interessante Reportagen**

**Sonntag, 1. November 1959, 14.30 Uhr**

Göttingen 05 – Union Salzgitter  
VfB Peine – HSC Hannover  
VfL Wolfsburg – Teutonia Uelzen  
TuS Celle – Spfr. Ricklingen  
WSV Wolfenbüttel – Leu Braunschweig

**10.30** Eintracht Brg. Amat. – SG Adenstedt  
Spfr. Lebenstedt – SpVg. Göttingen

**Sonntag, 8. November 1959, 10.30 Uhr**

SG Adenstedt – Spfr. Lebenstedt  
Leu Braunschweig – Eintracht Brg. Amat.  
Spfr. Ricklingen – WSV Wolfenbüttel  
06 Hildesheim – TuS Celle  
Teutonia Uelzen – Arminia Hannover  
HSC Hannover – VfL Wolfsburg  
Union Salzgitter – VfB Peine  
RW Steterburg – Göttingen 05

**Sonntagabend, 14. November 1959, 14.30 Uhr**

VfL Wolfsburg – Union Salzgitter  
Arminia Hannover – HSC Hannover

Wird fortgesetzt.

\*

**Und das waren die Spiele unserer Fußballmannschaften gestern und heute:**

**Sonntagabend, 26. September 1959**

1. Knaben – Süd 1. Knaben  
16.30 Uhr E-Platz  
2. Knaben – Lehdorf 1. Knaben  
15.00 Uhr Lehdorf  
3. Knaben – Süd 2. Knaben  
15.45 Uhr E-Platz  
4. Knaben – Süd 3. Knaben  
15.00 Uhr E-Platz  
1. Schüler – MTV 1. Schüler  
16.00 Uhr Franzshes Feld  
2. Schüler – Wacker 1. Schüler  
16.00 Uhr F-Platz

3. Schüler – Rautheim 1. Schüler  
15.30 Uhr Rautheim

4. Schüler – Veltenhof 1. Schüler  
15.00 Uhr Veltenhof

5. Schüler – Leu 2. Schüler  
15.00 Uhr Franzshes Feld

1. Jugend – 2. Jugend  
17.00 Uhr F-Platz

**Sonntag, 27. September 1959**

Vertragsoberliga – VfB Lübeck  
15.00 Uhr A-Platz

Amateuroberliga – WSV Wolfenbüttel  
15.00 Uhr Wolfenbüttel

Vertragsreserve – VfB Lübeck Vertragsres.  
13.15 Uhr A-Platz

2. Herren – TSV Offleben  
15.00 Uhr Offleben

3. Herren – Leu 2. Herren  
10.30 Uhr Humboldtstraße

4. Herren – Lindenberg 1. Herren  
10.45 Uhr Lindenberg

7. Herren – BSC 2. Herren  
14.30 Uhr Franzshes Feld

8. Herren – Wacker 4. Herren  
15.00 Uhr Jahnplatz

Sonderjugend – TSV Helmstedt  
10.30 Uhr F-Platz

1. Jungmannen B – Freie Turner 1. Jungm.  
10.30 Uhr E-Platz

2. Jungmannen – Broitzem Jungmannen  
9.00 Uhr Broitzem

3. Jungmannen – Freie Turner 2. Jungm.  
9.00 Uhr F-Platz

3. Jugend – Kralenriede Jugend  
9.00 Uhr Kralenriede

4. Jugend spielfrei

**Beratung  
in allen Fragen  
der Geldanlage**

**DEUTSCHE BANK** AKTIENGESELLSCHAFT

FILIALE BRAUNSCHWEIG

**NIEDERLASSUNGEN in der näheren Umgebung:**  
Gifhorn – Goslar – Osterode – Salzgitter-Bad  
Salzgitter-Gebhardshagen – Salzgitter-Lebenstedt  
Salzgitter-Watenstedt – Wolfenbüttel – Wolfsburg

Brabantstraße 10 - Bohlweg 64/65 - Helmstedter Str. 10 - Pippelweg 20

ARNOLD U. OTTO

# Wächter

Goldschmiedemeister-  
und Juweliere

Größtes



Spezialgeschäft am Platze

Hutfiltern 7  
Direkt neben der Zeitung



## Noack

DAS MÖBELHAUS MIT DER GROSSEN LEISTUNG  
**BRAUNSCHWEIG**

Am Alten Petritore 6  
Wendenstraße 53

# Gerstner

zieht Sie richtig an



neon bartels  
INH. KURT HUNZE  
BRAUNSCHWEIG

*Moderne Lichtwerbung*

Comeniusstr. 7 · Ruf 22088/89

# Gerstner

zieht Sie richtig an

Kaufen macht immer Freude



bei **KARL STÖBER**

Das heimatgebundene Kaufhaus für Alle und „Alles“  
Seit 1889 an gleicher Stelle im Herzen Braunschweigs

VFB LÜBECK

Felge

Meyer (2)

Brinkmann (4)

Gawletta (7)

Hofmann (8)

Gorges (11)

Schmidt (10)

Peter (6)

Patzig (3)

EINTRACHT

## HEIZUNG · LÜFTUNG ROHRLEITUNGSBAU



Heizzentralen  
Ölheizungen

Eine Heizungsanlage ist eine  
Vertrauenssache

Unsere bewährten Fachingenieure  
stehen Ihnen jederzeit zur unverbind-  
lichen Beratung zur Verfügung

## ZABEL + LEHMANN & Co.

BRAUNSCHWEIG · GÖTTINGEN · BERLIN · CHARLOTTENBURG

DAS DELIKATESSENHAUS

FEINKOST- **MEYER** G.m.b.H.

E. MEYER

**BRAUNSCHWEIG**

Friedrich-Wilhelm-Straße 43 · Fernsprecher Nr. 2 19 77

Konserven

Weine

Spirituosen

Wild · Geflügel

feine Leckereien

**Finanzierungen  
Hypothesen  
Baubetreuungen**



Bammelsburger Straße 9  
Telefon 40204-06  
Fernschreiber 09 52740



# Niederstadt

*echter Steinhäger*

Generalvertreter  
**OTTO-ERIC  
TUBCKE**  
Braunschweig  
Fallerleber-Tor-Weg  
Ruf 21835 und 21836



In Braunschweig . . . .



Zahlungserleichterung durch Kundenkredit

- er (1)  
Leipert (3)  
(2) Kühn (6)  
(9) Schütt (10) Treumann (11)  
(9) Scholz (8) Hoffmann (7)  
(5) Meyer (4) (Unyazizi)  
Brase (2)  
(Killer)  
(1)

## Wilh. Bredemeier

GROSSHANDLUNG

für Walzeisen, Röhren, Metalle

BRAUNSCHWEIG

Münstedter Straße 11/12 • Postfach 638  
Ruf: 257 05 und 273 15 • Fernschreiber: 09 52893

FÜR DEN BAU

Betonstähle, Breitflanschträger, T-Träger,  
U-Eisen und Baustahlgewebe

### Das bekannte Fachgeschäft am Kohlmarkt

für Haus- und Küchengeräte, Herde,  
Kühlschränke, Öfen, Elektro- und  
san. Artikel, Klempnerei u. Installation  
seit 1863

**C. H. Kleiñcker & Co.**  
FERNSPRECHER 25977

**Gerstner**  
zieht Sie richtig an

Mach mal  
Pause



trink *Coca-Cola*  
das tut gut!

**Gerstner**  
zieht Sie richtig an

**FIAT**  
600



bewährt und bewundert

Verlangen Sie das Werksverzeichnis  
über preisgünstige Austauschteile

FIAT-Vertragshändler

**Jurldorf**

Braunschweig, Ruf 285 55

Am Parkplatz Wendenstraße

Spezial-Reparatur-Betrieb

Moderne Wagen-Pflege-Station

**tapeten schmitt**

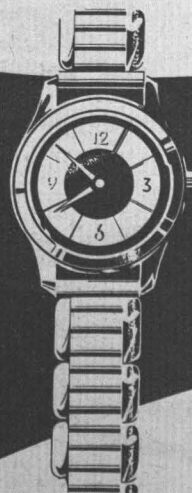
JOHS. G. SCHMITT • INHABER FRIEDRICH RÖWE  
BRAUNSCHWEIG • VOR DER BURG • RUF 27876

Ausflugs- und Gesellschaftsfahrten für  
Vereine und Schüler  
in modernsten Omnibussen

## Kraftverkehr Mundstock

Bortfeld-Braunschweig

Ruf: Vechelde 351 • Ruf: Braunschweig 23781



Für Uhren, Schmuck  
und für Bestecke  
hat Braunschweig  
seine

**SCHMUCKECKE**

Schuhstraße (vis-a-vis Hertie)

## ALT-HERREN-ABTEILUNG

### Voranzeige!

Unsere nächste Veranstaltung findet am **Montag, dem 19. Oktober, um 20.15 Uhr in der Stadion-Gaststätte statt!**

**Unser 1. Präsident Dr. Kurt Hopert spricht zu der Alt-Herrenschaft.**

**Aussprache über das, was uns alle angeht!**

Alle Mitglieder über 35 Jahre sind dazu herzlich eingeladen, besonders auch die Abteilungsleiter. Wir bitten um zahlreiche Beteiligung und sich diesen Abend freizuhalten. A. L.

\*\*\*

### Neues von der Basketball-Abteilung

Bei den Basketball-Spielern beginnt es sich langsam wieder zu regen, denn obwohl die Punktspielserie erst Ende September beginnt, hat man die Saison schon mit einigen Freundschaftsspielen und Turnieren begonnen.

Die 1. Mannschaft der Eintracht, die in diesem Jahr den Aufstieg zur höchsten Spielklasse, der Norddeutschen Oberliga geschafft hat, beteiligte sich am vergangenen Sonntag am Pokalturnier des MTV Wolfenbüttel, an dem nicht weniger als fünf Mannschaften der Oberliga teilnahmen.

Große Favoriten waren Pokalverteidiger TG 46 Göttingen, mehrfacher Niedersachsenmeister, und Hamburgs beste Mannschaft, der HTB 62. Nach einer nicht erwarteten Niederlage im ersten Spiel der Vorrunde gegen die Lebenstedter Basketball-Gemeinschaft (24:27) wurde die Scharte mit einem 30:23 gegen den HTB Hamburg wieder ausgewetzt. Damit war die Zwischenrunde erreicht, in der unsere Mannschaft auf den alten Braunschweiger Lokalrivalen Blau-Gelb traf. Diese Begegnung um den Eintritt ins Finale ging überraschend klar mit 41:27 an unsere Mannschaft, die damit im End-

spiel gegen die TG 46 Göttingen anzutreten hatte, die in der anderen Zwischenrundenbegegnung gegen HTB Hamburg gewonnen hatte. Das abschließende Endspiel wurde wohl zur schönsten Begegnung des gesamten Turniers und ließ auch an Spannung und Dramatik nichts zu wünschen übrig. Das spiegelt auch der Halbzeitstand von 25:25 wider. Noch wenige Minuten vor Spielende stand die Partie 43:43 unentschieden, ehe unsere Mannschaft in einem energischen Endspurt dank der besseren Kondition und der größeren Schnelligkeit mit 52:47 gewann und damit erstmalig den Pokal des MTV Wolfenbüttel eroberte.

Am heutigen Sonntag beteiligt sich die Mannschaft am Turnier anlässlich des 100-jährigen Bestehens des Oldenburger Turnerbundes, wo sie unter anderem auf den Deutschen Meister ATV Düsseldorf und den Norddeutschen Meister VfL Osnabrück sowie den Westdritten Eintracht Dortmund trifft.

Am 25./26. September beginnt der Kampf um die Punkte mit den Begegnungen in Hamburg gegen den BC Johanneum und den HTB 62. Das erste Spiel in Braunschweig steigt dann am Sonnabend, dem 3. Oktober, in der Neuen Oberschule und bringt gleich das immer wieder spannende Lokalderby mit dem SV Blau-Gelb, der im vergangenen Jahre den 3. Platz in der Nordliga belegen konnte. Die Eintracht-Mannschaft trägt alle Heimspiele, die Sie bitte der Tagespresse und der EINTRACHT-Vereinszeitung entnehmen wollen, in der Nibelungenschule aus, die leicht von der Siegfriedstraße zu erreichen ist.

Als Neuling in der Oberliga wird die Mannschaft naturgemäß einen schweren Stand haben, denn hier weht ein anderer Wind als in der Landesliga, so daß man die Erwartungen nicht so hoch spannen sollte. Trotz allem aber hat die Mannschaft in zahlreichen Vergleichstreffen gegen spielstarke Mannschaften beweisen können, daß sie zu kämpfen und auch zu



## Der Sportler trägt

# *Bartels jr.* - Schuhe

Braunschweig, Damm 17 Schuhpassage  
Herrenschuhspezialgeschäft • Schuhstraße 8

## Karl Schaare

Bauunternehmung

Bauausführung aller Art

Insbesondere:

Straßenbau • Tiefbau

BRAUNSCHWEIG

Saarbrückener Str. 50 • Ruf 23675/76



siegen versteht. Eine große Hilfe wäre auch eine starke Rückendeckung durch zahlreiche Anhänger-schaft. Haben Sie schon einmal ein Basket-ball-Spiel gesehen, das in seiner Schnelligkeit dem Eishockey gleichkommt und in seiner Rasanz und Spannung kaum zu übertreffen sein dürfte? Wenn nicht, kommen Sie doch einmal zu den Spielen der Eintracht-Mannschaft, vielleicht gefällt diese Sportart auch Ihnen, so daß wir Sie öfter bei unseren Spielen zu Gast haben könnten.

Merken Sie bitte vor:

3. Oktober, 20.00 Uhr, Neue Oberschule gegen Blau-Gelb

10. Oktober, 20.00 Uhr, Nibelungenschule gegen Hellas Göttingen

Sonntag, 11. Oktober, 10.00 Uhr, Nibelungenschule gegen den Nordvizemeister Post Hannover. -eg

\*

### FREMDE SPRUCHWEISHEIT

Ziehenden Wolken und scheidenden Frauen soll man nicht nachtrauern.

(Rumänisches Sprichwort)

\*

Wer Durst hat, fragt nicht nach Champagner.

(Spruch aus der Bretagne)

\*

Frauen und Hunde muß man rechtzeitig an die Leine nehmen.

(Polnisches Sprichwort)

## Flutlichtspiel

Donnerstag, den 1. Oktober 1959, im Stadion

## Borussia Dortmund

gegen

EINTRACHT

Eine Schwiegermutter soll sich nur so lange aufhalten, wie eine reife Banane genießbar bleibt.

(Spruch aus Jamaika)

\*

Menschen mit glatter Zunge haben ein rauhes Herz.

(Irisches Sprichwort)

\*

### DER BALLSPIELER

von Ernst Fuhry

Über mir ist blauer Himmel,  
unter mir der Erde Grün;  
auf dem Rasen bunt Gewimmel,  
Spiele treiben her und hin.

Spiel ist meines Lebens Freude,  
Sieg ist meiner Spiele Sinn;  
Bruder Ball an meiner Seite:  
Hei, daß ich ein Spieler bin!

Neben mir der guten Freunde  
Herzen schlagen edlen Mut,  
und der Brüder Spielgemeinde  
ist erfüllt von Himmelsglut.

Frei entbunden strengen Pflichten  
spielt dahin die bunte Schar,  
kühn auf allen Angesichten  
strahlt das Leben hell und klar.

Froher Jugend heilge Seelen  
lösen sich in freiem Spiel,  
sich der Freunde zu vermählen,  
ist der Spiele göttlich Ziel.

## RICHARD KEHR

PHARMAZEUTISCHE GROSSHANDLUNG

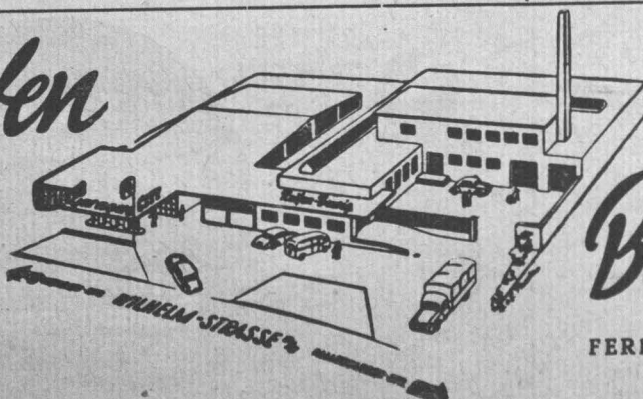
\*

BRAUNSCHWEIG

Blumenstraße 9

Fernruf 24635 und 25811

Reifen



Bewig

FERNRUF 28194

UND 23744

INH. ING. ALBERT EHRHARDT u. SÖHNE oHG.  
Braunschweig, Wilhelmstraße 59-61

Reifen-Ehrhardt-Betriebe in: Wulften a. Harz, Osterode, Northeim  
Großes Lager in gebrauchten, runderneuerten und neuen Reifen

Elektrik

W. KÖRBER · KG.

Braunschweig · Kohlmarkt 11

Großhandel für

Elektrik-, Rundfunk-

und Industriebedarf

Verlangen  
Sie Vertreterbesuch!

## Tabelle der Oberliga Nord

FC St. Pauli	6	4	1	1	11:3	9:3
EINTRACHT	6	3	3	0	9:4	9:3
Hannover 96	6	4	1	1	10:5	9:3
VfL Osnabrück	6	3	2	1	19:7	8:4
Holstein Kiel	6	2	3	1	13:9	7:5
VfB LÜBECK	6	2	3	1	7:6	7:5
Conc. Hamburg	6	2	3	1	9:8	7:5
Bremerhaven 93	5	2	2	1	6:6	6:4
Werder Bremen	6	3	0	3	12:10	6:6
Hamburger SV	5	2	1	2	8:6	5:5
VfV Hildesheim	6	2	1	3	8:10	5:7
Phönix Lübeck	6	2	1	3	5:12	5:7
Altona 93	6	1	2	3	6:8	4:8
Bergedorf 85	6	0	4	2	8:13	4:8
Eintr. Osnabrück	6	0	2	4	3:10	2:10
VfR Neumünster	6	0	1	5	4:12	1:11

## Punktspiele am 27. 9. 59

Conc. Hamburg	—	FC St. Pauli
Hamburger SV	—	VfL Osnabrück
Bergedorf 85	—	Bremerhaven 93
VfR Neumünster	—	Holstein Kiel
Werder Bremen	—	Phönix Lübeck
VfV Hildesheim	—	Altona 93
Eintr. Braunschweig	—	VfB Lübeck
Eintr. Osnabrück	—	Hannover 96

## Tabelle der Amateuroberliga

Leu Braunschweig	6	4	1	1	15:5	9:3
Sportfr. Ricklingen	5	3	2	0	14:8	8:2
VfL Wolfsburg	6	4	0	2	15:7	8:4
Göttingen 05	6	3	2	1	12:8	8:4
SG Adenstedt	6	4	0	2	12:9	8:4
Arminia Hannover	5	2	2	1	11:9	6:4
Spfr. Lebenstedt	6	3	0	3	15:9	6:6
VfB Peine	6	3	0	3	12:11	6:6
SVG Göttingen	6	2	2	2	9:9	6:6
Hildesheim 06	5	2	1	2	6:5	5:5
TuS Celle	5	2	1	2	8:7	5:5
Teutonia Uelzen	5	2	0	3	5:11	4:6
Union Salzgitter	6	1	2	3	8:11	4:6
HSC Hannover	6	1	2	3	8:13	4:8
Eintr. Brschw. (A)	6	2	0	4	11:19	4:8
WSV Wolfenbüttel	5	1	1	3	4:13	3:7
Rot-Weiß Steterburg	6	1	0	5	7:19	2:10

## Punktspiele am 27. 9. 59

Union Salzgitter	—	Teutonia Uelzen
RW Steterburg	—	Hildesheim 06
Göttingen 05	—	Sportfr. Ricklingen
VfB Peine	—	Leu Braunschweig
VfL Wolfsburg	—	SG Adenstedt
Arminia Hannover	—	SVG Göttingen
TuS Celle	—	Spfr. Lebenstedt
WSV Wolfenbüttel	—	Eintr. Brschw. (A)

## SIE WUNSCHEN DOCH AUCH, DASS . . .

. . . der Platzwart immer in guter Laune sein soll? Dann müssen Sie aber auch die Schlüssel der Kabinen immer so aufbewahren, daß man nicht viertelstundenlang suchen muß, und man bedenke, daß man zu Hause bestimmt nicht soviel Schmutz verbreitet, wie in den Kabinen.

Bei Bentlin mach' Deinen Führerschein  
Du wirst ein sicherer Fahrer sein

## Fahrschule Bentlin

Neuer Inhaber: Günter Henne  
Wolfenbütteler Straße 2-3



Wer gut einkaufen will,  
wählt

**KUNATH'S**

WURST- UND  
FLEISCHWAREN

Braunschweig • Wendenstr. 48  
Filialen in allen Stadtteilen

OTTO THURAU G.M.B.H.  
BAUSTOFFGROSSHANDLUNG  
FUSSBODENBELÄGE  
BRAUNSCHWEIG  
Neustadttr. 9-11 • Sammel-Ruf 40202

## Ihren Führerschein bei



**Schubert**  
BERTRAMSTR. 66



Führerscheine aller Klassen

## H. HINZE & SOHN

M A L E R M E I S T E R

RAUMGESTALTUNG • SCHRIFT • ANSTRICH • MÖBELACKIERUNG

BRAUNSCHWEIG-RÜHME

ULMENWEG 2 • FERNRUF 25144



IMMER  
GRÖßER  
WIRD  
DER  
KREIS

**500 MILLIONEN**  
Versicherungsbestand mit  
**675 000**

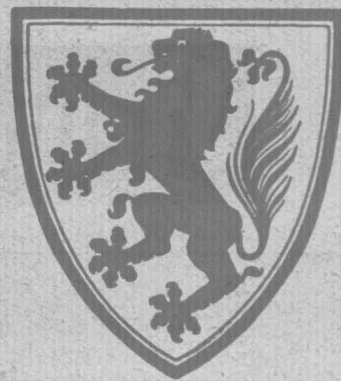
Versicherten

**Braunschweigische  
Lebensversicherung A.G.**



# Eintracht-Echo

Herausgegeben vom Vorstand des BTSV „Eintracht“ von 1895 e. V. Braunschweig



OKTOBER 1959

NR. 151

7. JAHRGANG

## Altona 93 oder Eintracht?

Wer sich beim heutigen Gastgegner nur nach dem Tabellenstand orientieren will, kann leicht zu falschen Schlüssen kommen. Ein 13. Tabellenplatz mit 4:10 Punkten (Eintracht 10:4), nur ein Sieg bei 2 Unentschieden und 4 Niederlagen passen so gar nicht zu dem, was in seinen letzten Spielen gegen den HSV Hamburg (1:1) und beim VfV Hildesheim (1:2) bekannt geworden ist. Trainer Spundflasche wird sich für Braunschweig ein besonderes Rezept zurechtgelegt haben, um wie in der Vergangenheit ganz oder teilweise zu einem Erfolge zu kommen. Er weiß, daß uns seine Mannschaft seit Jahren nicht liegt und meistens erfolglos blieb. „Kampf“ hieß die Parole sowohl im Hildesheimer Spiel wie gegen den HSV, dem es bei der Konsequenz dieses unbequemen Nachbarn wieder einmal nicht gelang – Altona führt in der Bilanz der letzten 9 Jahre –, spielerisch einen Sieg zu erringen. Mittelläufer Gorska wurde gegen Uwe Seeler internationales Format nachgesagt, immer in gewisser Distanz



**Feldschlösschen-Biere**  
*überall beliebt*

zu ihm, doch nie zu spät zum erfolgreichen Eingreifen. Stärkster Altona-Stürmer ist der junge Angriffsdirigent Heiko Kurth, mit gutem Schußvermögen, flankiert von den beiden Verbindern Göhrke und Lüchau, denen nur bei gewissenhafter Deckung beizukommen ist. In Wagner und Preuß stehen in der Abwehr zwei sichere Verteidiger und auf den übrigen Posten haben die Stammspieler Banse (Tor), Wendt und Erb (Stürmer) einen guten Klang. Die zahlreichen Besucher unserer letzten Fluchtbegegnung mit Borussia Dortmund (3:3) am 1. Oktober werden geneigt sein, hieraus ihre Prognosen für den heutigen Ausgang des Spiels zu ziehen. Es ist immer schwer, sich in einer Vorschau festzulegen, für das heutige Meisterschaftsspiel scheint es besonders riskant. In allen Spielklassen bestehen Unterschiede im spielerischen Niveau der Mannschaften, weniger aber Hinweise für ihre Gefährlichkeit, deren Gewißheit oft erst erkannt wird, wenn es zu spät ist. Treten zu dieser

**Wer den Schiedsrichter belästigt, beschimpft oder beleidigt, hat den sofortigen Verweis vom Sportplatz zu gewärtigen**

DER VEREINSVORSTAND

# Bizerba-Waagen

für viele Verwendungszwecke

Industriewaagen • Gleis- und Fahrzeugwaagen

Kranwaagen • Analysenwaagen • Ladenwaagen

Braunschweig • Goslarsche Straße 76 • Ruf 21738



Preis und Gewicht mit einem Blick

**Bizerba**  
**OP 10**

Vollautomat.  
5 und 10 kg

Balingen  
Württ.

**Das Rechenwunder  
auf dem Ladentisch**

# Heimbs Kaffee

immer gleichmäßig gut  
aerotherm geröstet —  
noch köstlicher!



alten Weisheit dann noch Schwierigkeiten in der Einkalkulierung der eignen „Unbekannten“, wie sie unserer Mannschaft durch eine Kette von Ausfällen infolge von Verletzungen leicht hätte zum Verhängnis werden können, ist es noch schwerer, den Propheten zu spielen.

Neben den Besonderheiten eines Meisterschaftskampfes könnte am heutigen Spielsonntag in Braunschweig die bessere Einstellung auf den Gegner, vor allem in taktischer Beziehung, den Ausschlag geben. Wir Braunschweiger vertrauen hier auf unsere Mannschaft. Auch auf die Gefahr hin, bei einigen auf Widerspruch zu stoßen, möchten wir der blaugelben Elf und ihrem Trainer dankbar bescheinigen, daß sie ihre Aufgabe auch in dieser Beziehung in den bisherigen Punktspielen mehr recht als schlecht gelöst haben. Nur so war es mit möglich, den Ausfall ihrer bis zu 50 Prozent nicht einsatzfähigen Mannschaftskameraden verarzten zu helfen. In solchem Mißgeschick bisher ungeschlagen zu bleiben, ist — Fortuna mit einbezogen — auf die Dauer für keine Mannschaft möglich. Darum wird es höchste Zeit, daß endlich wieder „alle Mann an Bord“ kommen. Gr.

## Schiedsrichterausbildung in vollem Gange

In allen Landesverbänden, Bezirken und Kreisen im Gebiet des Deutschen Fußball-Bundes hat die Ausbildung der neu gemeldeten Schieds-

richter in durchweg sechswöchigen Lehrgängen begonnen. Nach einem Jahr der Bewährung in den unteren Spielklassen steht dem Schiedsrichternachwuchs die Möglichkeit des Aufstiegs und der Heranziehung zur Leitung von Spielen in höheren Klassen offen. Die Zulassung von Jungschiedsrichtern im Alter von 16 bis 20 Jahren, die in einigen Landesverbänden erstmalig erfolgte, wird dazu beitragen, den Schiedsrichtermangel für die Jugendspiele und die Treffen der unteren Klassen wesentlich zu mindern.

Auf Grund der Meldungen der Verbände, die nach eingehender Vorprüfung abgegeben wurden, stehen dem DFB-Schiedsrichterausschuß 32 Schiedsrichter der A-Klasse und 20 Schiedsrichter der B-Klasse zur Verfügung, die zu den Spielen der deutschen Meisterschaft und den Pokalspielen auf DFB-Ebene eingesetzt werden können. Sieben Schiedsrichter aus dieser 52-köpfigen Spitzengruppe wurden der FIFA für die Leitung internationaler Spiele gemeldet. Vom 22. bis 24. Oktober findet in der Sportschule des Niedersächsischen Fußballverbandes in Barsinghausen ein Lehrgang für diese DFB-Schiedsrichter statt, dem im Frühjahr ein weiterer Kursus folgt. Im November und Dezember kommen die Verbands-Schiedsrichterableute zusammen, um auftretende Fragen zu besprechen und die weitere gemeinsame Arbeit zur Ausbildung und Leistungssteigerung der Schiedsrichter zu planen.



*Wir führen  
Lohn- und Gehaltskonten  
Wir gewähren auch Kleinkredite*

**DRESDNER BANK**  
AKTIENGESELLSCHAFT  
IN BRAUNSCHWEIG

Niederlassungen im Braunschweiger Wirtschaftsraum:  
Braunschweig, Am Friedrich-Wilhelm-Platz und Steinweg 18  
Salzgitter-Bad, Salzgitter-Lebenstedt, Wolfsburg

20% Anzahlung  
18 Monatsraten  
Lieferung frei Haus

MÖBELHAUS

**HANSEMANN**

BRAUNSCHWEIG, SACK 12, RUF 28060 · WOLFSBURG SCHILLERSTR. 11/13 RUF 92316

ALLEINVERKAUF





# BRAUNSCHWEIGER ZEITUNG

mit umfassender Sportchronik aus der Heimat und aus der weiten Welt

Objektiver Bericht - Fundierte Kritik - Interessante Reportagen

## ALT-HERREN-ABTEILUNG

### Voranzeige!

Unsere nächste Veranstaltung findet am **Montag, dem 19. Oktober, um 20.15 Uhr in der Stadion-Gaststätte statt!**

**Unser 1. Präsident Dr. Kurt Hopert spricht zu der Alt-Herrenschaft.**

**Aussprache über das, was uns alle angeht!**

Alle Mitglieder über 35 Jahre sind dazu herzlich eingeladen, besonders auch die Abteilungsleiter. Wir bitten um zahlreiche Beteiligung und sich diesen Abend freizuhalten. A. L.

\*\*\*

## Zulassungsausschuß für Fußball-Lehrer

Der Bundesvorstand des DFB hat einen Zulassungsausschuß für Fußball-Lehrer benannt, dem als Vorsitzender Hans Körfer (Düsseldorf), der Vorsitzende des DFB-Spielausschusses, und als Beisitzer Ludwig Franz (Nürnberg) vom DFB-Spielausschuß und Paul Oßwald (Frankfurt), der Vorsitzende des Bundes Deutscher Fußball-Lehrer, angehören. Ersatz-Beisitzer sind Walter Hubert (Herten) vom DFB-Spielausschuß und Herbert Widmayer (Bochum) als Vertreter des Bundes Deutscher Fußball-Lehrer.

Der Zulassungsausschuß für Fußball-Lehrer entscheidet darüber, ob ein Bewerber nach vollendeter Ausbildung die DFB-Lizenz als Fußball-Lehrer erhalten kann.

\*

## SIE WUNSCHEN DOCH AUCH, DASS . . .

. . . der Platzwart immer in guter Laune sein soll? Dann müssen Sie aber auch die Schlüssel der Kabinen immer so aufbewahren, daß man nicht viertelstundenlang suchen muß, und man bedenke, daß man zu Hause bestimmt nicht soviel Schmutz verbreitet, wie in den Kabinen.

## 0:1 DURCH SELBSTTOR!

Es fallen heute wenig Tore. Das liegt nicht nur am „Theodore“, es ist ein wahres Trauerspiel, den Stürmern fehlt das Maß und Ziel.

Ein Fußball mit Gewissensbissen fragt sich, ob er mit Schuld an diesen Schüssen. Ist er zu schlapp, ist er zu hart, daß er von allen ausgelacht? Er möchte endlich mal erleben, daß nicht darüber und daneben er immer seine Wege lenkte und damit seine Spieler kränkte, daß es aus tausend Kehlen klänge, wenn er im Fußballnetze hänge. Denn nicht nur hinter der Barriere, auch so ein Fußball hat 'ne Ehre. „Ob ich nicht doch beteiligt bin an Niederlage und Gewinn?“

Einmal nun sollte es gelingen, das „Tor des Tages“ zu erzwingen. Ein Schuß, ein Flug – er hing im Kasten! Doch kein Applaus. Sie schimpften, rasten. „Die Szene ward zum Tribunal“: Skandal! Gemeinheit! Dummer Ball!

Da lag er endlich mal im Tor und ist so schlau als wie zuvor.

\*

## SIE WUNSCHEN DOCH AUCH, DASS . . .

Die Juniorenmannschaft des Deutschen Fußball-Bundes tritt zu ihrem Spiel gegen den ungarischen Nachwuchs am 8. Nov. in Miskolc an, das vom ungarischen Fußball-Verband nun als Austragungsort bestimmt wurde. Die beiden anderen Orte der dreifachen deutsch-ungarischen Fußballbegegnung standen mit Budapest (für das Länderspiel) und Saarbrücken (für das B-Spiel) bereits seit längerem fest.

**Beratung  
in allen Fragen  
der Geldanlage**

**DEUTSCHE BANK** AKTIENGESELLSCHAFT

FILIALE BRAUNSCHWEIG

NIEDERLASSUNGEN in der näheren Umgebung:  
Gifhorn - Goslar - Osterode - Salzgitter-Bad  
Salzgitter-Gebhardshagen - Salzgitter-Lebenstedt  
Salzgitter-Watenstedt - Wolfenbüttel - Wolfsburg

Brabantstraße 10 - Bohlweg 64/65 - Helmstedter Str. 10 - Pippelweg 20

ARNOLD U. OTTO

# Wächter

Goldschmiedemeister  
und Juweliere

Größtes



Spezialgeschäft am Platze

Hutfiltern 7  
Direkt neben der Zeitung



## Noack

DAS MOBELHAUS MIT DER GROSSEN LEISTUNG  
BRAUNSCHWEIG

Am Alten Petritore 6  
Wendenstraße 53

# Gerstner

zieht Sie richtig an



neon bartels

INH. KURT HUNZE  
BRAUNSCHWEIG

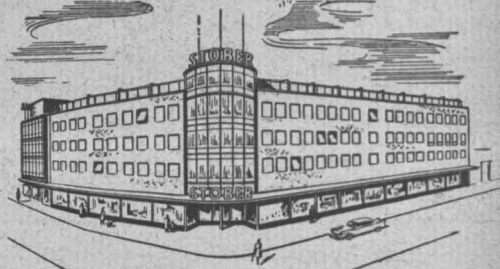
## Moderne Lichtverbüing

Comeniusstr. 7 · Ruf 220 88/89

# Gerstner

zieht Sie richtig an

Kaufen macht immer Freude



bei **KARL STÖBER**

Das heimatgebundene Kaufhaus für Alle und „Alles“  
Seit 1889 an gleicher Stelle im Herzen Braunschweigs

ALTONA 93

Wagner (2)

Goike (4)

Göhrke (7)

Kurth (8)

Gorges (11)

Schmidt (10)

Meier (6)

Patzig (3)

EINTRACHT

## HEIZUNG · LÜFTUNG ROHRLEITUNGSBAU



Heizzentralen  
Ölheizungen

Eine Heizungsanlage ist eine  
Vertrauenssache

Unsere bewährten Fachingenieure  
stehen Ihnen jederzeit zur unverbind-  
lichen Beratung zur Verfügung

## ZABEL + LEHMANN H G

BRAUNSCHWEIG · GÖTTINGEN · BERLIN · CHARLOTTENBURG

DAS DELIKATESSENHAUS

FEINKOST- **MEYER** G.m.b.H.

E. MEYER

**BRAUNSCHWEIG**

Friedrich-Wilhelm-Straße 43 · Fernsprecher Nr. 2 19 77

Konserven

Weine

Spirituosen

Wild · Geflügel

feine Leckereien

## Finanzierungen Hypothesen Baubetreuungen



Bammelsburger Straße 9  
Telefon 40204-06  
Fernschreiber 09 52740



# Niederstadt

echter Steinhäger

Generalvertreter  
**OTTO-ERIC  
TUBCKE**  
Braunschweig  
Fallerleber-Tor-Wall  
Ruf 21835 und 21836



In Braunschweig . . . .

DAS EINKAUFSZIEL  
FÜR GUTE TEXTILWAREN

**Rosbach & Risse**

AM KOHLMARKT



Zahlungserleichterung durch Kundenkredit

- (1) Preuß (3)
- (5) Müller (6)
- (9) Erb (10) Wendlandt (11)
- (9) Herz (8) Ünyazici (7)
- (5) Scholz (4)
- (1) Brase (2)

**Wilh. Bredemeier**

GROSSHANDLUNG

für Walzeisen, Röhren, Metalle

BRAUNSCHWEIG

Münstedter Straße 11/12 • Postfach 638  
Ruf: 2 57 05 und 2 73 15 • Fernschreiber: 09 52893

FÜR DEN BAU

Betonstähle, Breitflanschträger, T-Träger,  
U-Eisen und Baustahlgewebe

**Ölöfen**

heizen fast ohne Arbeit und völlig  
geruchlos. Beratung, Verkauf,  
Montage und Kundendienst:

**C. H. Kleiñcker & Co.**

Fachgeschäft Kohlmarkt 17 • Ruf 2 59 77

**Gerstner**  
zieht Sie richtig an

**Mach mal  
Pause**



trink *Coca-Cola*  
das tut gut!

**Gerstner**  
zieht Sie richtig an

**FIAT  
600**



**bewährt und bewundert**

Verlangen Sie das Werksverzeichnis  
über preisgünstige Austauschteile

FIAT-Vertragshändler

**Jurdorf**

Braunschweig, Ruf 2 85 55

Am Parkplatz Wendenstraße

Spezial-Reparatur-Betrieb

Moderne Wagen-Pflege-Station

**tapeten schmitt**

JOHS. G. SCHMITT • INHABER FRIEDRICH ROWE  
BRAUNSCHWEIG • VOR DER BURG • RUF 27876

Ausflugs- und Gesellschaftsfahrten für  
Vereine und Schüler  
in modernsten Omnibussen

**Kraftverkehr Mundstock**

Bortfeld-Braunschweig

Ruf: Vechelde 3 51 • Ruf: Braunschweig 2 37 81



Für Uhren, Schmuck  
und für Bestecke  
hat Braunschweig  
seine

**SCHMUCKECKE**

Schuhstraße (vis-a-vis Hertie)

### Deutsche Schiedsrichter im Ausland

Auch für die Monate Oktober und November erhielten deutsche Fußballschiedsrichter wieder mehrere Berufungen zur Leitung von internationalen Spielen.

Schiedsrichter des Länderspiels Bulgarien – Jugoslawien am 25. Oktober im Achtelfinale des Europapokals der Nationalmannschaften ist Kurt Tschenscher (Mannheim), dem Hubbuch (Forst) und Siebert (Mannheim) als Linienrichter zur Seite stehen.

Die Begegnung Ungarn B – Jugoslawien B am 11. Oktober in Budapest wird von Schiedsrichter Josef Kandlbinder (Regensburg) mit den Linienrichtern Hubert Eckl (München) und Heinz Fischer (Augsburg) geleitet.

Schiedsrichter des Städtespiels Birmingham – Brüssel am 11. November im Rahmen des Pokalwettbewerbs der Messestädte ist Johannes Malka (Herten).

### Terminpläne zur Olympia-Qualifikation

Die Qualifikationsspiele für das Olympische Fußball-Turnier in Rom müssen nach dem Beschluß des FIFA-Olympiakomitees vor dem 1. Mai 1960 abgeschlossen sein. Innerhalb dieser Frist hat die Amateur-Nationalmannschaft des Deutschen Fußball-Bundes, die, nach den Ergebnissen der beiden Vergleichsspiele in Ostberlin und Düsseldorf und der Ablehnung der erneut vom DFB vorgeschlagenen gesamtdeutschen Mannschaft durch den Deutschen Fußball-Verband der DDR, die Vertretung Deutschlands allein übernimmt, also je zwei Spiele gegen Finnland und Polen auszutragen.

Die Begegnungen zwischen Finnland und Polen sind für den 18. Oktober (in Finnland) und den 8. November (in Polen) fest vereinbart. Endgültige Terminabsprachen über die anderen Spiele dieser Gruppe konnten noch nicht getroffen werden, da zuvor die Entscheidung über die Bil-

dung der deutschen Olympiamannschaft abgewartet werden mußte. Der Deutsche Fußball-Bund wird dem Finnischen Fußball-Verband nun den Vorschlag machen, am 11. November das erste Qualifikationsspiel in Deutschland zu bestreiten, eine Lösung, die dem finnischen Wunsch entgegenkommt, die Treffen mit Polen (8. November) und Deutschland im Rahmen einer Reise durchzuführen. Dem polnischen Fußball-Verband soll vorgeschlagen werden, die erste Begegnung am 29. November in Polen, das Rückspiel am 18. April (entsprechend dem ursprünglichen polnischen Terminplan) in Deutschland zu bestreiten. Als Datum für die abschließende Begegnung mit Finnland in Helsinki käme der 1. Mai 1960 in Betracht, wobei der DFB die FIFA bitten würde, die für den Abschluß der Qualifikationsrunde gesetzte Frist um einen Tag zu verlängern.

\*

### TERMINPLAN DER AMATEUR-OBERLIGA

#### Staffel Niedersachsen-Ost

Fortsetzung

Sonntag, 15. November 1959, 14.30 Uhr

VfB Peine – RW Steterburg  
TuS Celle – Teutonia Uelzen  
WSV Wolfenbüttel – 06 Hildesheim  
10.30 Eintracht Brg. Amat. – Spfr. Ricklingen  
Spfr. Lebenstedt – Leu Braunschweig  
SpVg. Göttingen – SG Adenstedt

Bußtag, 18. November 1959, 14.30 Uhr

Leu Braunschweig – SpVg. Göttingen  
Spfr. Ricklingen – Spfr. Lebenstedt  
06 Hildesheim – Eintracht Brg. Amat.  
Teutonia Uelzen – WSV Wolfenbüttel  
HSC Hannover – TuS Celle  
Union Salzgitter – Arminia Hannover  
RW Steterburg – VfL Wolfsburg  
Göttingen 05 – VfB Peine



## Der Sportler trägt

# **Bartels jr. - Schuhe**

Braunschweig, Damm 17 Schuhpassage  
Herrenschuhspezialgeschäft • Schuhstraße 8

## Karl Schaare

Bauunternehmung

Bauausführung aller Art

Insbesondere:

Straßenbau • Tiefbau

BRAUNSCHWEIG

Saarbrückener Str. 50 • Ruf 23675/76



Sonntag, 22. November 1959, 14.30 Uhr

VfL Wolfsburg – Göttingen 05  
Arminia Hannover – RW Steterburg  
TuS Celle – Union Salzgitter  
WSV Wolfenbüttel – HSC Hannover  
Eintracht Brg. Amat. – Teutonia Uelzen  
Spfr. Lebenstedt – 06 Hildesheim  
Spfr. Göttingen – Spfr. Ricklingen  
SG Adenstedt – Leu Braunschweig

Sonntag, 29. November 1959, 14.00 Uhr

Spfr. Ricklingen – SG Adenstedt  
06 Hildesheim – SpVg. Göttingen  
Teutonia Uelzen – Spfr. Lebenstedt  
Union Salzgitter – WSV Wolfenbüttel  
10.30 HSC Hannover – Eintracht Brg. Amat.  
RW Steterburg – TuS Celle  
Göttingen 05 – Arminia Hannover  
VfB Peine – VfL Wolfsburg

Sonntag, 6. Dezember 1959, 14.00 Uhr

Arminia Hannover – VfB Peine  
TuS Celle – Göttingen 05  
WSV Wolfenbüttel – RW Steterburg  
Spfr. Lebenstedt – HSC Hannover  
10.30 Eintracht Brg. Amat. – Union Salzgitter  
SpVg. Göttingen – Teutonia Uelzen  
SG Adenstedt – 06 Hildesheim  
Leu Braunschweig – Spfr. Ricklingen

Beginn der Rückrunde am 13. Dezember 1959.

\*

**Das Besteigen der Lichtmasten und Pappeln ist verboten. Ebenfalls das Sitzen auf dem Gelände. Der BTSV „Eintracht“ übernimmt in keinem Falle Haftung für dadurch entstandene Schäden. Den Anweisungen der Ordner ist unbedingt Folge zu leisten. Die gelösten Eintrittskarten haben nur für den aufgedruckten Block Gültigkeit.**

Der BTSV Eintracht haftet nicht für Sach- und Körperschäden, die aus Anlaß des Besuches unseres Stadions entstehen. Wir machen wiederholt darauf aufmerksam, daß es nicht gestattet ist, auf dem Gelände zu sitzen und in die Pappeln zu klettern. Der BTSV Eintracht übernimmt in keinem Fall die Haftung für Sach- oder Körperschäden.

Sonntag, 18. Oktober, 15 Uhr, Eintracht-Stadion

Punktspiel der Amateuroberliga

## Spfr. Lebenstedt

gegen

**EINTRACHT AMATEURE**

Sonntag, 1. November 1959, 10.30 Uhr

Punktspiel der Amateuroberliga  
im Eintracht-Stadion

## SG Adenstedt

gegen

**EINTRACHT AMATEURE**

Sonntag, 1. November 1959, 15.00 Uhr

Punktspiel der Vertragsoberliga  
im Eintracht-Stadion

## Eintr. Osnabrück

gegen

**EINTRACHT**

**Bei Bentlin mach' Deinen Führerschein  
Du wirst ein sicherer Fahrer sein**

### Fahrschule Bentlin

Neuer Inhaber: Günter Henne  
Wolfenbütteler Straße 2-3

## RICHARD KEHR

PHARMAZEUTISCHE GROSSHANDLUNG

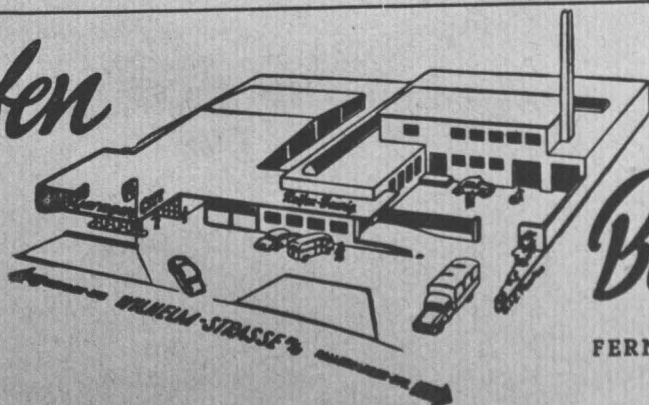
\*

**BRAUNSCHWEIG**

Blumenstraße 9

Fernruf 24635 und 25811

# Reifen



# Bewig

FERNRUF 28194  
UND 23744

INH. ING. ALBERT EHRHARDT u. SÜHNE oHG.  
Braunschweig, Wilhelmstraße 59–61

Reifen-Ehrhardt-Betriebe in: Wulften a. Harz, Osterode, Northeim  
Großes Lager in gebrauchten, runderneuten und neuen Reifen

Verlangen  
Sie Vertreterbesuch!

# Elektrik

W. KÖRBER · KG.

Braunschweig · Kohlmarkt 11

**Großhandel für**

**Elektrik-, Rundfunk-**

**und Industriebedarf**

# Vertrauenssache

ist die Beratung in Geldangelegenheiten. Wir geben Auskunft, wie man Geld, das man nicht für den täglichen Bedarf braucht, vorteilhaft anlegt.



## COMMERZBANK

A K T I E N G E S E L L S C H A F T

Filiale Braunschweig, Friedrich-Wilhelm-Platz 1, mit Depositenkasse Dankwardstr. 2  
Weitere Geschäftsstellen in Salzgitter-Lebenstedt und Wolfsburg

### Tabelle der Oberliga Nord

FC St. Pauli	7	5	1	1	15:4	11:3	.....
EINTRACHT	7	3	4	0	10:5	10:4	.....
Hannover 96	7	4	2	1	11:6	10:4	.....
Holstein Kiel	7	3	3	1	15:9	9:5	.....
Bremerhaven 93	6	3	2	1	8:7	8:4	.....
Werder Bremen	7	4	0	3	14:11	8:6	.....
VfB Lübeck	7	2	4	1	8:7	8:6	.....
VfL Osnabrück	7	3	2	2	10:10	8:6	.....
Hamburger SV	6	3	1	2	11:6	7:5	.....
VfV Hildesheim	7	3	1	3	10:11	7:7	.....
Conc. Hamburg	7	2	3	2	10:12	7:7	.....
Phönix Lübeck	7	2	1	4	6:14	5:9	.....
ALTONA 93	7	1	2	4	7:10	4:10	.....
Bergedorf 85	7	0	4	3	9:15	4:10	.....
Eintr. Osnabrück	7	0	3	4	4:11	3:11	.....
VfR Neumünster	7	0	1	6	4:14	1:13	.....

### Punktspiele am 11. 10. 59

FC St. Pauli	—	Werder Bremen	.....
Hannover 96	—	Phönix Lübeck	.....
Holstein Kiel	—	Eintr. Osnabrück	.....
VfB Lübeck	—	Bergedorf 85	.....
Bremerhaven 93	—	VfR Neumünster	.....
VfL Osnabrück	—	VfV Hildesheim	.....
Eintr. Braunschweig	—	Altona 93	.....

### Tabelle der Amateuroberliga

Leu Braunschweig	7	5	1	1	18:6	11:3	.....
VfL Wolfsburg	7	5	0	2	18:7	10:4	.....
Sportfr. Ricklingen	6	3	3	0	14:9	9:3	.....
Göttingen 05	7	3	3	1	12:8	9:5	.....
SG Adenstedt	7	4	0	3	12:12	8:6	.....
Arminia Hannover	5	2	3	0	11:7	7:3	.....
SVG Göttingen	7	2	3	2	10:10	7:7	.....
Sportfr. Lebenstedt	6	3	0	3	14:8	6:6	.....
VfB Peine	7	3	0	4	13:14	6:8	.....
Union Salzgitter	7	2	2	3	11:13	6:8	.....
Hildesheim 06	6	2	1	3	7:8	5:7	.....
TuS Celle	6	2	1	3	8:9	5:7	.....
WSV Wolfenbüttel	6	2	1	3	7:14	5:7	.....
Teutonia Uelzen	6	2	0	4	7:14	4:8	.....
HSC Hannover	6	1	2	3	8:13	4:8	.....
Eintr. Brschw. (A)	7	2	0	5	12:22	4:10	.....
Rot-Weiß Steterburg	7	2	0	5	10:20	4:10	.....

### Punktspiele am 11. 10. 59

Spfr. Lebenstedt	—	WSV Wolfenbüttel	.....
SpVg. Göttingen	—	TuS Celle	.....
SG Adenstedt	—	Arminia Hannover	.....
06 Hildesheim	—	Göttingen 05	.....
Teutonia Uelzen	—	RW Steterburg	.....
HSC Hannover	—	Union Salzgitter	.....
Leu Braunschweig	—	VfL Wolfsburg	.....
Spfr. Ricklingen	—	VfB Peine	.....

OTTO THURAU G.M.B.H.  
BAUSTOFFGROSSHANDLUNG  
FUSSBODENBELÄGE  
BRAUNSCHWEIG  
Neustädtring 9-11 · Sammel-Ruf 40202



Wer gut einkaufen will,  
wählt

## KUNATH'S

WURST- UND  
FLEISCHWAREN

Braunschweig · Wendenstr. 48  
Filialen in allen Stadtteilen

Ihren Führerschein bei



**Schubert**  
BERTRAMSTR. 66



Führerscheine aller Klassen



IMMER  
GRÖßER  
WIRD  
DER  
KREIS

500 MILLIONEN  
Versicherungsbestand mit  
675 000  
Versicherten

**Braunschweigische  
Lebensversicherung A.G.**



# Eintracht-Echo

Herausgegeben vom Vorstand des BTSV „Eintracht“ von 1895 e. V. Braunschweig



NOVEMBER 1959

NR. 153

7. JAHRGANG

## Es geht um den Anschluß

Nach Ablauf des heutigen Spieltages der Norddeutschen Fußballoberliga wird es sich für einige Mannschaften der Mittelgruppe entschieden haben, inwiefern für sie bis zur „Halbzeit“ im Meisterschaftskampf dieses Jahres noch Gelegenheit besteht, den Anschluß an die Spitzengruppe nicht zu verlieren. Dazu gehört auch das Spiel Eintracht – Holstein Kiel. Die „Störche“ gehören zu den beliebtesten Gästen, solange in Braunschweig Fußball gespielt wird. Über sie Vergangenes aufzufrischen, ist nicht nötig. Beim Willkommensgruß an unsern nördlichsten Spielpartner des Landesverbandes werden Erinnerungen jahrzehntelanger ungetrübter Freundschaft lebendig. Der Tabellenstand beider Mannschaften sieht Holstein mit einem Punkt Vorsprung an 7. und uns an 9. Stelle im Mittelfelde. Als Holsteins Spieler im letzten Punktspiel gegen Hannover 96 nach einem enormen Tempo 2:0 führten, glaubte niemand, daß die Hannoveraner doch noch 3:2 siegen würden. Nach anfänglicher



**Feldschlösschen-Biere**  
*überall beliebt*

Mannschaftsgeschlossenheit waren sie ihrer kräfteraubenden Taktik zum Opfer gefallen. In solchen Fällen überschätzt der eigene Anhang gern die Schwächen seiner Mannschaft und erkennt weniger die Stärke des Gegners an. Verteidiger Müller, Außenläufer Schwierzke und gelegentlich der ursprünglich für die B-Mannschaft gegen Ungarn ausersehene Außenstürmer Martinsen wurden als beste Spieler ihrer Elf hervorgehoben. Wie sprechen Braunschweigs Fußballanhänger über unsere letzten Leistungen? – Vom HSV-Spiel erfuhren sie mehr vom Hörensagen und aus der Presse: 2:0-Führung bis zur 66. Minute, gute Leistung und dann doch, wie gewohnt, der Punktverlust. Also wieder kein Durchhalten, wie es doch eigentlich möglich sein müßte. Es dürfte jedoch nicht der HSV sein. Trainer und Mannschaft sind ja schließlich keine Anfänger, aber so leicht ist es eben nicht, vom Rothenbaum Punkte zu entführen. Dann aber sahen es viele selbst: Eintracht Osnabrück. Wie war

**Wer den Schiedsrichter belästigt, beschimpft oder beleidigt, hat den sofortigen Verweis vom Sportplatz zu gewärtigen**

DER VEREINSVORSTAND

# Bizerba-Waagen

für viele Verwendungszwecke

Industriewaagen • Gleis- und Fahrzeugwaagen  
Kranwaagen • Analysenwaagen • Ladenwaagen

Braunschweig • Goslarsche Straße 76 • Ruf 21738



**Das Rechenwunder  
auf dem Ladentisch**

# Heimbs Kaffee

immer gleichmäßig gut  
aerotherm geröstet –  
noch köstlicher!



das nach der HSV-Leistung möglich? Auch die Frage ist nicht leicht zu beantworten. Trotz des 4:1-Sieges viel Schatten. Neben mancher Berechtigung der Kritik kennt jeder, der mit einem Fußballgegner nicht nur als Zuschauer Bekanntschaft gemacht hat, gewisse unbequeme und durch ihr Spielsystem schwer zu nehmende Mannschaften. Wie viel höher war dagegen Schalke 04 im Flutlichtspiel vor 8 Tagen im Eintracht Stadion einzuschätzen und doch ließ es sich gegen den groß aufspielenden Gast leichter und dankbarer kämpfen.

Das bedeutet nicht, daß wir uns mit Schalke nach diesem Spiel vergleichen wollen.

In dieser Stunde geht es auf ein neues. Vor etwa einem Jahr ließen wir in Kiel mit 2:5 Federn, um uns schon acht Wochen darauf im Braunschweiger Rückspiel mit 4:2 zu revanchieren. Für den heutigen Ausgang gibt es keine Anhaltspunkte. Wir wollen hoffen, daß Eintracht die aus der Schalker Begegnung gewonnenen Erkenntnisse, vom Gegner schulmäßig und wirkungsvoll demonstriert, zu ihren Gunsten verwertet.

Gr.

\*\*\*

## AUF DEM FUSSBALLPLATZ

„Wenn ich also recht verstehe, dann soll der Ball in das Tor hinein?“

„Natürlich soll er in das Tor hinein!“

„Ja, aber da steht doch ein Herr drin, der wirft den Ball immer wieder aus dem Tor hinaus?“

„Natürlich! Der muß doch sein Tor reinhalten!“  
„Dann soll der Ball also doch nicht in das Tor hinein?“

„Natürlich soll der Ball nicht hinein!“

„Aber da laufen doch eine Menge Herren umher, die immer wieder den Ball nach dem Tor treten?“

„Natürlich! – Wer die meisten Tore schießt, hat gewonnen.“

„Wenn ich also recht verstehe, dann soll der Ball doch ins Tor!“

„Natürlich soll er hinein!“

„Ja, da steht aber doch ein Herr im Tor, der wirft den Ball immer wieder hinaus?“

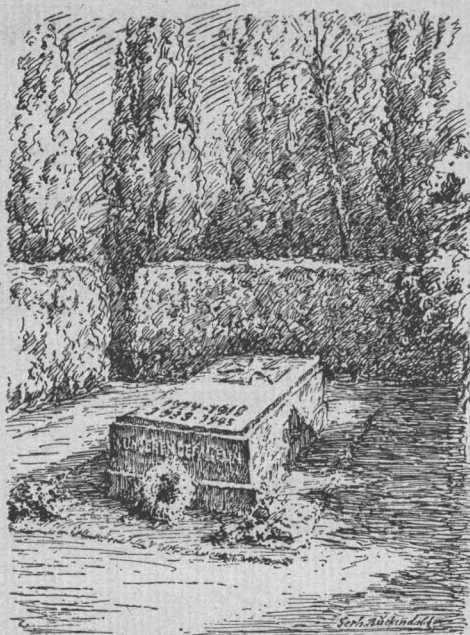
„Natürlich! Er darf doch keinen Ball passieren lassen!“

„Wenn ich also recht verstehe, dann soll der Ball doch nicht in das Tor hinein?“

Da nahm der andere eine Zaunlatte und schlug ihm damit auf den Kopf.

\*\*\*

## AM 22. NOVEMBER IST TOTENSONNTAG



„Was gewesen, kehrt nicht wieder!  
Ging es aber leuchtend nieder,  
Leuchtet's lange noch zurück!“

**tip**

Büromaschinendienst

**JÜRGEN DOMEYER**

Schreibmaschinen · Rechenmaschinen

*Eichner*-Generalvertretung

*Stenocard*-Kundendienststelle

BRAUNSCHWEIG · ALTSTADTMARKT 10 · FERNRUF 22132

20% Anzahlung  
18 Monatsraten  
Lieferung frei Haus

MÖBELHAUS

**HANSEMANN**

BRAUNSCHWEIG, SACK 12, RUF 28060 · WOLFSBURG SCHILLERSTR. 11/13 RUF 92316

ALLEINVERKAUF





# BRAUNSCHWEIGER ZEITUNG

mit umfassender Sportchronik aus der Heimat und aus der weiten Welt

Objektiver Bericht - Fundierte Kritik - Interessante Reportagen

Es ist wieder Herbst geworden, aber es ist ja doch noch gar nicht so lange her, da standen die Bäume und Sträucher da draußen so stolz in ihrem Blätterschmuck. Und wie viele Menschen haben wohl dort Schutz und Schatten gesucht, wenn die Sonne heiß herniederbrannte oder der Regen fiel; und gern haben diese Blätter solchen Dienst getan.

Doch dann kam der Herbst. Blatt auf Blatt fiel zu Boden, eins ums andere. Erst sind sie ein wenig welk geworden, dann kam der Sturm und holte sie herunter. Bald werden die Äste ganz kahl sein. Ja, das ist der Herbst!

*„Die Blumen und das Laub,  
sie fallen in den Staub,  
und aller Erden Herrlichkeit,  
sie währet nur eine kurze Zeit  
und muß vergehn!“*

Aber warum hören wir Menschen das so ungern? Warum sehen wir denn das so oft nicht, was uns jeder Tag so eindringlich deutlich macht? Weil uns alles immer wieder an die Vergänglichkeit alles irdischen Lebens erinnert, an den Tod, dem auch wir unaufhaltsam entgegengehen! Und doch, wir können doch nicht einfach so weiter leben, daß wir uns über alles Gedanken machen, nur nicht darüber, daß es bei uns vielleicht auch schon leise zu welken beginnt! Wissen wir denn, ob nicht auch schon über unserem Leben sich die Abend Schatten senken? – Warum rechnen wir eigentlich mit allem und jedem in der Welt, was im Grunde doch so unsicher ist, nur mit dem einen nicht, was ganz sicher über uns steht? Wissen wir denn nichts vom Rauschen der fallenden Blätter?

*„Vorüber rauscht des Lebens Strom,  
der Winter und der Mai!  
Dann legt man uns ins kühle Grab,  
und alles ist vorbei.“*

Alles vorbei! Wirklich? Vielleicht stimmt das für manches Mensch Leben! – Aber der Tod

ist ja doch nur die Grenze des Lebens, niemals der Liebe! „Was wir lieben, ist geblieben! Bleibt in Ewigkeit!“

Paster Hans Schlüter

\*\*\*

## ALT-HERREN-ABTEILUNG

Am Sonnabend, dem 28. Nov., um 19.30 Uhr

### Braunkohlessen!

in der Stadion-Gaststätte. Teilnehmerliste liegt dort aus. Bitte tragen Sie sich ein, soweit Sie sich nicht durch **Rückantwortkarte** schon gemeldet haben oder sich noch melden wollen. Anschließend:

**Frohe Geselligkeit!**

**Bitte Liederhefte mitbringen!**

\*\*\*

## ABSCHIED

Das gelbe Laub erzittert,  
es fallen die Blätter herab;  
ach, alles, was süß und lieblich,  
verwelkt und sinket ins Grab.

Die Wipfel des Waldes umflimmert  
ein schmerzlicher Sonnenschein;  
das mögen die letzten Küsse  
des sterbenden Sommers sein.

Heinrich Heine

\*\*\*

**Den Anweisungen der Ordner ist unbedingt Folge zu leisten. Die gelösten Eintrittskarten haben nur für den aufgedruckten Block Gültigkeit.**

Der BTSV Eintracht haftet nicht für Sach- und Körperschäden, die aus Anlaß des Besuches unseres Stadions entstehen. Wir machen wiederholt darauf aufmerksam, daß es nicht gestattet ist, auf dem Gelände zu sitzen und in die Pappeln zu klettern. Der BTSV Eintracht übernimmt in keinem Fall die Haftung für Sach- oder Körperschäden.

**Beratung  
in allen Fragen  
der Geldanlage**

**NIEDERLASSUNGEN in der näheren Umgebung:**  
Bad Sachsa – Gifhorn – Goslar – Osterode – Salzgitter-Bad  
Salzgitter-Gebhardshagen – Salzgitter-Lebenstedt  
Salzgitter-Watenstedt – Wolfenbüttel – Wolfsburg

**DEUTSCHE BANK** AKTIENGESELLSCHAFT

FILIALE BRAUNSCHWEIG

Brabantstr. 10 - Bohlweg 64/65 - Celler Str. 26 - Helmstedter Str. 10 - Pippelweg 20

ARNOLD U. OTTO

# Wächter

Goldschmiedemeister  
und Juweliere

Größtes



Spezialgeschäft am Platze

Hutfiltern 7  
Direkt neben der Zeitung



## Noack

DAS MÖBELHAUS MIT DER GROSSEN LEISTUNG

**BRAUNSCHWEIG**

Am Alten Petritore 6  
Wendenstraße 53

# Gerstner

zieht Sie richtig an



neon bartels

INN. KURT HUNZE  
BRAUNSCHWEIG

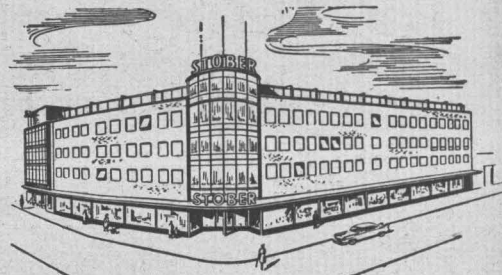
*Moderne Lichtwerbung*

Comeniusstr. 7 · Ruf 220 88/89

# Gerstner

zieht Sie richtig an

Kaufen macht immer Freude



bei **KARL STÖBER**

Das heimatgebundene Kaufhaus für Alle und „Alles“  
Seit 1889 an gleicher Stelle im Herzen Braunschweigs

HOLSTEIN KIEL

Wehner (2)

Ehlers (4)

Moers (7)

Martinsen (8)

Unyazici (11)

Moll (10)

Peter (6)

Patzig (3)

EINTRACHT

## HEIZUNG · LÜFTUNG ROHRLEITUNGSBAU



Heizzentralen  
Ölheizungen

Eine Heizungsanlage ist eine  
Vertrauenssache

Unsere bewährten Fachingenieure  
stehen Ihnen jederzeit zur unverbind-  
lichen Beratung zur Verfügung

## ZABEL + LEHMANN KG

BRAUNSCHWEIG · GÖTTINGEN · BERLIN · CHARLOTTENBURG

**Finanzierungen  
Hypothesen  
Baubetreuungen**



Bammelsburger Straße 9  
Telefon 40204-06  
Fernschreiber 09 52740

## FEINKOST-MEYER G.M.B.H.

E. MEYER

DAS DELIKATESSENHAUS

**BRAUNSCHWEIG**

Friedrich-Wilhelm-Straße 43 · Fernsprecher Nr. 21977

Konserven

Weine

Spirituosen

Wild · Geflügel

feine Leckereien

Präsent-Körbe



## Niederstadt

*echter Steinhäger*

Generalvert.  
**OTTO-ER  
TUBCKE**  
Braunschweig  
Fallersleben-Tor  
Ruf 21835 und



In Braunschweig . . . .



Zahlungserleichterung durch Kundenkredit

(1)		
	Müller (3)	
(5)	Schwierzke (6)	
(9)	Gerbers (10)	Kloth (11)
(9)	Scholz (8)	Thamm (7)
(5)	Schmidt (4)	
	Brase (2)	
(1)		

**Gerstner**  
zieht Sie richtig an

Mach mal  
Pause



trink *Coca-Cola*  
das tut gut!

**Gerstner**  
zieht Sie richtig an



**bewährt und bewundert**

Verlangen Sie das Werksverzeichnis  
über preisgünstige Austauschteile

FIAT-Vertragshändler

**Jurdorf**

Braunschweig, Ruf 2 85 55

Am Parkplatz Wendenstraße

**Spezial-Reparatur-Betrieb**

**Moderne Wagen-Pflege-Station**

**tapeten schmitt**

JOHS. G. SCHMITT • INHABER FRIEDRICH RÖWE  
BRAUNSCHWEIG • VOR DER BURG • RUF 27876

**Wilh. Bredemeier**

**GROSSHANDLUNG**

für Walzeisen, Röhren, Metalle

**BRAUNSCHWEIG**

Münstedter Straße 11/12 • Postfach 638  
Ruf: 2 57 05 und 2 73 15 • Fernschreiber: 09 52893

**FÜR DEN BAU**

Betonstähle, Breitflanschträger, T-Träger,  
U-Eisen und Baustahlgewebe

**Ölöfen**

heizen fast ohne Arbeit und völlig  
geruchlos. Beratung, Verkauf,  
Montage und Kundendienst:

**C. H. Kleiñcker & Co.**

Fachgeschäft Kohlmarkt 17 • Ruf 2 59 77

Ausflugs- und Gesellschaftsfahrten für  
Vereine und Schüler  
in modernsten Omnibussen

**Kraftverkehr Mundstock**

**Bortfeld-Braunschweig**

Ruf: Vechelde 351 • Ruf: Braunschweig 2 37 81

IMMER  
GRÖßER  
WIRD  
DER  
KREIS

**500 MILLIONEN**  
Versicherungsbestand mit  
**675 000**  
Versicherten

**Braunschweigische  
Lebensversicherung A.G.**

## ALLE TAGE FUSSBALL FÜR DIE KNABEN UND SCHÜLER!

„Oh, das ist was für Jungen“, meinen nun die Mädels. Nicht so voreilig! Väter, Brüder, Spielkameraden und – später einmal! – Verlobte wissen ein Mädchen mit Fußballkenntnis zu schätzen. Darum ruhig mal hineingeschaut.

Nie bleibst du sitzen, weder in der Klasse noch später im Beruf, wenn du unablässig ins Training gehst. Im Fußball ist es genauso! Kein Faulpelz bringt es zu Ehren. Hin und wieder mag er noch Glück haben. Auf die Dauer aber geht es schief, abwärts und rückwärts mit ihm. Im entscheidenden Augenblick versagt er. Der Sieg geht flöten. Die Meisterschaft geht verloren, anfänglicher Ruhm verweht. Aus ist es mit der erträumten Herrlichkeit. Der siegreichste Traum schenkt dir noch lange keine Fußballbeine. Nur unerbittliches Training biegt dir deine Haxen, lockert deine Muskeln, weckt dein Ballgefühl auf. Das ist die Vorbedingung.

Ohne Ausdauer bestehst du die Aufnahmeprüfung an der Oberschule nicht. Fleiß und guter Wille gehören dazu, um die hunderterlei Einzelheiten zu erlernen. Zart, gefühlvoll und geschmeidig, trotzdem aber stabil und eisern müssen alle deine Glieder werden. Dann erst lernst du wunderschöne Kunststückchen. Allein schon das Stoppen, das Anhalten des Balles ist eine kleine Wissenschaft für sich. Selbst alte Fußballhasen können oft nicht genau stoppen. Sie lernen es wohl auch nicht mehr. Aber dir, lieber Junge, steht die ganze Fußballweisheit offen. **Greife zu, solange du jung bist.** Jedes neue Jahrlein macht dich älter und bequemer. Kein Fußballmeister fällt vom Himmel. Oft geht jahrzehntelange Arbeit dem Erfolg voraus. Gut, daß es so ist. Tag für Tag nimm dir deinen Ball auf ein Viertelstündchen vor. Geh mit ihm an einen ungestörten Ort. Dort übe treu und zuverlässig tagtäglich deine fünfzehn Minuten herunter. Sie sind Goldes wert. Lasse dich durch nichts und niemanden überreden, dein Training auf morgen

zu verschieben – auch nicht, wenn du zum Mitspielen aufgefordert wirst. Bei dem üblichen Herumgemurkse kommt sowieso nichts zustande, weil die alten Fehler Spiel für Spiel nicht kleiner, sondern größer werden. Die stundenlange Knödelei, so schön sie ist, bringt dich spielerisch nicht voran. Dagegen kannst du durch schlaues Selbsttraining das kümmerlichste Fußballbein in einigen Jährchen so weit bringen, daß es Einzug in eine Oberligamannschaft hält.

**Was üben wir zuerst?** Stoppen, Passen und Schießen! Stelle deinen Wecker ab morgen früh fünf Minuten vor, so daß er dich kurz vor der üblichen Aufstehzeit aus den Federn klingelt, dann übe und trainiere, gleich im Nachthemd, die Übungen, die zum Stoppen, Passen und Schießen gehören. Das Üben ohne Ball hat den turmhohen Vorteil, daß du dein ganzes Augenmerk auf Haltung und Bewegung deiner Beine und Füße richten kannst. Aller Anfang der trickreichen Fußballtechnik erlernt sich so ohne Ball leichter und gründlicher. Fehlt dir jetzt ein eigener Ball, so ist das wirklich kein Hindernisgrund. Bekommst du später einen eigenen, dann flutscht alles doppelt so leicht und er gehorcht willig deinen Füßen. Eine Hauswand bietet dir täglich die Möglichkeit, dich für spätere Spiele vorzubereiten. Du mußt möglichst rechts wie links gleich gut werden wollen. Beide Beine wollen brüderlich behandelt werden und abwechselnd an die Reihe kommen. Das Stoppen an der Sohle kannst du schneller als die andern Stopparten (Stirn, Brust, Bauch, Oberschenkel, Unterschenkel, Fuß-Innenseite, Fuß-Außenseite, Spann) erlernen. Das machst du so: Du wirfst den Ball hoch an die Hauswand (auf dem Bettvorleger übst du ohne Ball die gleichen Bewegungen) und stellst dich dem in steiler Kurve herunterfallenden Ball mit der Nase gegenüber. Willst du mit rechts stoppen, nimmst du festen Stand auf dem linken Bein. Dein stoppendes rechtes Bein hebst du locker etwas nach vorne heraus. (Locker heißt: wackelnd, kraftlos wie warmer Grießpudding, weich und nach-



## Für alle ein Begriff

# **Bartels jr. - Schuhe**

BRAUNSCHWEIG

Damm 17 Schuhpassage und Schuhstraße 8

## **Karl Schaare**

Bauunternehmung

Bauausführung aller Art

Insbesondere:

Straßenbau • Tiefbau

BRAUNSCHWEIG

Saarbrückener Str. 50 • Ruf 23675/76



giebig wie ein Sofakissen!) Dabei muß die Fußspitze unbedingt nach oben zur Dachrinne hinaufzeigen. Etwa einen halben Meter vor dir fliegt der Ball zuerst auf die Erde auf, springt aber im gleichen Winkel wieder ab und an die Sohle deines rechten Fußes, der in kürzester Entfernung über diesen anspringenden Ball gehalten wird. Von der Sohle hält nun der Ball, seiner Wucht und Kraft beraubt, „gestoppt“, wie eine erschossene Mücke zur Erde und bleibt wie ein gehorsamer Dackel dort ruhig dir zu Füßen liegen. Aber: jede Kraft, jeden Stoß, jede Härte vermeiden! Stoppen heißt: dem geringsten Druck des Balles sanft federnd ausweichen. Nun das Passen mit der Fuß-Innenseite. – Du legst den Ball vor dir hin und stößt (paßt) ihn abwechselnd mit der rechten und linken Innenseite ohne Schärfe an die Wand. Von dort rollt er auf dich zurück, und sogleich schwingst du die Haxe in jener Richtung gegen den Ball, nach welcher der Ball hinlaufen soll. Also wieder zur Wand hin. Steh wie eine knorrige Eiche fest und sicher auf dem linken (oder rechten) Standbein. Nun schwingst du das Bein in einer schnurgeraden Linie gegen das Ziel (die Wand) hin. Dabei triffst du den Ball mit der Innenseite deines Fußes, und zwar in der Knöchelgegend. Während du den Fuß vorschwingst, geht oben die gleichseitige Schulter weit zurück. Nur so kannst du die rechtwinklige Fußhaltung bis zum Schluß des Stoßes rein und sauber durchhalten.

Folgt das Schießen mit dem Spann! – Bis heute piekst du wahrscheinlich mit der Stiefelspitze an den Ball und nennst es „schießen“. Gewöhn dir diese Piekerei schleunigst wieder ab. Mit dem Spann kannst du viel genauer, viel tödlicher spielen und viel schärfer schießen.

Wenn unser Hallentraining beginnt, wird man feststellen können, wer mit den Übungen: Stoppen, Passen, Schießen, gute Fortschritte erzielt hat.

Erich Wozniakowski

(Aus der Vereinszeitung des „BTSV Eintracht“)

\*\*\*

Willst du, so kannst du auch,  
Es steht dir nichts im Wege als du selbst.  
Hast du dich, das heißt die Schlattheit  
in dir überwunden,  
so kannst du alles.

Stauffer – Bern

### Bleibe fest

in der Bewahrung des Guten.

### Seit tapfer

im Kampf gegen das Schlechte und Minderwertige und auch wenn du einmal gegen **dich selbst** angehen mußt.

### Hilf den anderen,

die auf dich Schauen und dein gutes Beispiel, deine klare Haltung und deine Treue brauchen.

Totensonntag, 22. November 1959, 14.30 Uhr

Meisterschaftsspiel der Amateuroberliga

## Teutonia Uelzen

gegen

EINTRACHT AMATEURE

Um 14.00 Uhr: Totenehrung im Ehrenhain des Eintracht-Stadions.

Bei Bentlin mach' Deinen Führerschein

Du wirst ein sicherer Fahrer sein

### Fahrschule Bentlin

Neuer Inhaber: Günter Henne  
Wolfenbütteler Straße 2-3

## RICHARD KEHR

PHARMAZEUTISCHE GROSSHANDLUNG

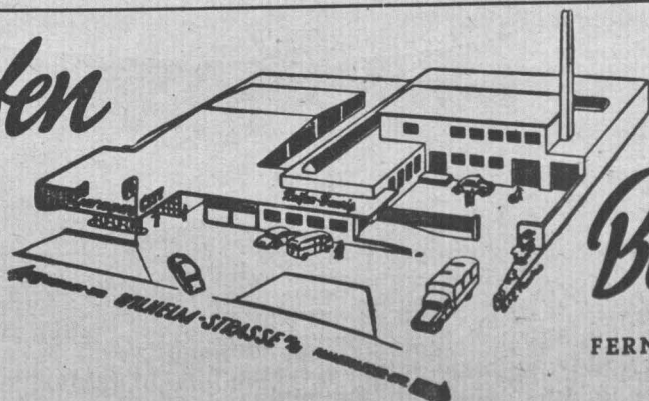
★

BRAUNSCHWEIG

Blumenstraße 9

Fernruf 24635 und 25811

# Reifen



# Bewig

FERNRUF 28194  
UND 23744

INH. ING. ALBERT EHRHARDT u. SÖHNE oHG.  
Braunschweig, Wilhelmstraße 59–61

Reifen-Ehrhardt-Betriebe in: Wulften a. Harz, Osterode, Northeim  
Großes Lager in gebrauchten, runderneuten und neuen Reifen

Verlangen  
Sie Vertreterbesuch!

# Elektrik

W. KÖRBER · KG.

Braunschweig · Kohlmarkt 11

Großhandel für

Elektrik-, Rundfunk-

und Industriebedarf

# Vertrauenssache

ist die Beratung in Geldangelegenheiten. Wir geben Auskunft, wie man Geld, das man nicht für den täglichen Bedarf braucht, vorteilhaft anlegt.



## COMMERZBANK

AKTIENGESELLSCHAFT

Filiale Braunschweig, Friedrich-Wilhelm-Platz 1, mit Depositenkasse Dankwardstr. 2  
Weitere Geschäftsstellen in Salzgitter-Lebenstedt und Wolfsburg

### Tabelle der Oberliga Nord

Bremerhaven 93	11	7	3	1	24:13	17:5	.....
Hamburger SV	11	7	1	3	36:12	15:7	.....
VfL Osnabrück	11	6	3	2	18:12	15:7	.....
Hannover 96	11	6	2	3	20:14	14:8	.....
VfB Lübeck	11	5	4	2	14:10	14:8	.....
FC St. Pauli	11	5	3	3	21:13	13:9	.....
HOLSTEIN KIEL	11	4	5	2	22:14	13:9	.....
Werder Bremen	11	5	2	4	22:18	12:10	.....
EINTRACHT	11	4	4	3	16:15	12:10	.....
VfV Hildesheim	11	5	1	5	14:18	11:11	.....
Conc. Hamburg	11	3	3	5	15:26	9:13	.....
Phönix Lübeck	11	4	1	6	11:24	9:13	.....
Bergedorf 85	11	2	4	5	16:23	8:14	.....
Altona 93	11	2	3	6	9:16	7:15	.....
VfR Neumünster	11	1	2	8	10:21	4:18	.....
Eintr. Osnabrück	11	0	3	8	8:27	3:19	.....

### Punktspiele am 15. 11. 59

Altona 93	—	Bergedorf 85	.....
Hannover 96	—	Bremerhaven 93	.....
Eintr. Osnabrück	—	VfR Neumünster	.....
FC St. Pauli	—	VfL Osnabrück	.....
Werder Bremen	—	HSV	.....
Phönix Lübeck	—	Conc. Hamburg	.....
Eintr. Braunschweig	—	Holstein Kiel	.....
VfV Hildesheim	—	VfB Lübeck	.....

### Tabelle der Amateuroberliga

VfL Wolfsburg	12	9	1	2	31:10	19:5	.....
Leu Braunschweig	12	7	3	2	25:12	17:7	.....
Arminia Hannover	10	5	5	0	21:8	15:5	.....
Spfr. Lebenstedt	10	6	0	4	20:13	12:8	.....
Spfr. Ricklingen	11	4	4	3	20:20	12:10	.....
Union Salzgitter	11	5	2	4	17:17	12:10	.....
Göttingen 05	12	4	4	4	14:14	12:12	.....
SG Adenstedt	12	6	0	6	16:19	12:12	.....
VfB Peine	12	5	1	6	22:21	11:13	.....
TuS Celle	11	4	2	5	15:17	10:12	.....
SpVg. Göttingen	11	3	4	4	16:18	10:12	.....
WSV Wolfenbüttel	11	4	2	5	17:21	10:12	.....
Hildesheim 06	11	4	2	5	12:16	10:12	.....
RW Steterburg	11	4	1	6	17:25	9:13	.....
Teutonia Uelzen	11	3	2	6	13:22	8:14	.....
HSC Hannover	11	2	2	7	12:22	6:16	.....
Eintr. Brschwg. (A)	11	2	1	8	14:27	5:17	.....

### Punktspiele am 15. 11. 59

VfB Peine	—	RW Steterburg	.....
TuS Celle	—	Teutonia Uelzen	.....
WSV Wolfenbüttel	—	06 Hildesheim	.....
Ertr. Brschwg. (A)	—	Spfr. Ricklingen	.....
Spfr. Lebenstedt	—	Leu Braunschweig	.....
SpVg. Göttingen	—	SG Adenstedt	.....
VfL Wolfsburg	—	Union Salzgitter	.....
Arminia Hannover	—	HSC Hannover	.....

OTTO THURAU G.M.B.H.  
BAUSTOFFGROSSHANDLUNG  
FUSSBODENBELÄGE  
BRAUNSCHWEIG  
Neustadtstr. 9-11 • Sammel-Ruf 4 02 02



Wer gut einkaufen will,  
wählt

## KUNATH'S

WURST- UND  
FLEISCHWAREN

Braunschweig • Wendenstr. 48  
Filialen in allen Stadtteilen

### Ihren Führerschein bei



**Schubert**  
BERTRAMSTR. 66



Führerscheine aller Klassen



Für Uhren, Schmuck  
und für Bestecke  
hat Braunschweig  
seine

**SCHMUCKECKE**

Schuhstraße (vis-a-vis Hertie)



# Eintracht-Echo



Herausgegeben vom Vorstand des BTSV „Eintracht“ von 1895 e. V. Braunschweig

DEZEMBER 1959

NR. 154

7. JAHRGANG

## Es ist Halbzeit

Dann geht es in den Kabinen unterschiedlich zu. Je nach Lage und Klima werden die eigentlich mehr ruhebedürftigen Akteure mit temperamentvollen harten oder wohlwollenden Reden für die zweite Hälfte „fit“ gemacht. Auch erfolgreiche Spieler und Mannschaften müssen diese Strapazen zumeist über sich ergehen lassen, denn wann ist man im Fußball schon restlos zufrieden? Mit dem heutigen Tage nun ist auch Halbzeit im Gesamttablauf der Spielzeit 1959/60. Unser Urteil ist eindeutig: Braunschweigs Fußballanhänger sind mit der Eintracht-Mannschaft in der Halbzeit der Spiele nicht zufrieden. Auch ein günstiger Verlauf gegen die starke Werdermannschaft aus Bremen würde – Ende gut, alles gut – den bitteren Beigeschmack so vieler Enttäuschungen über die Leistungen unserer Eintracht-Mannschaft nicht so leicht versüßen, er stärkte nur unsere Hoffnung auf eine „bessere Hälfte“. Andererseits sollten die Braunschweiger Anhänger aber auch nicht zu schwarz sehen.



**Feldschlösschen-Biere**  
*überall beliebt*

Wie gering Erfolg und Mißerfolg in den Spelausgängen unserer Mannschaft beieinanderlagen, geht daraus hervor, daß außer 5 unentschiedenen Kämpfen 3 mit nur einem Tor unterschied verloren gingen. Das sind die Hälfte aller Spiele. Die Begegnungen mit Werder Bremen gehörten immer zu den „großen“. So wird es auch heute sein, wenn Georg Knöpfle seine Elf ins Eintracht-Stadion einlaufen läßt. Aus alter Erfahrung weiß gerade er, daß Braunschweig bisher für jeden Gegner zur Gefahr werden kann. Früher rechneten unsere Besucher allerdings mit größerer Wahrscheinlichkeit damit als heute. Zu oft wurden sie in den letzten Spielen an der Hamburger Straße enttäuscht, und es bedarf schon einer Reihe gleichbleibender Leistungen, um das alte Vertrauen wieder herzustellen. Damit sollte die Eintracht-Mannschaft noch vor der „Halbzeit“, heute, den Anfang machen, um ihr Gesicht für die Aussichten im zweiten Durchgang standesgemäß zu wahren. Sie braucht

**Wer den Schiedsrichter belästigt, beschimpft oder beleidigt, hat den sofortigen Verweis vom Sportplatz zu gewärtigen**

DER VEREINSVORSTAND

# Bizerba-Waagen

für viele Verwendungszwecke

Industriewaagen • Gleis- und Fahrzeugwaagen

Kranwaagen • Analysenwaagen • Ladenwaagen

Braunschweig • Goslarsche Straße 76 • Ruf 21738



**Das Rechenwunder  
auf dem Ladentisch**

# Heimbs Kaffee

immer gleichmäßig gut  
aerotherm geröstet –  
noch köstlicher!



sich nur das letzte Heimspiel gegen die Werdermannschaft im Vorjahr zum Vorbild zu nehmen, als Abertausende Zeuge einer vorzüglichen Leistung unserer Mannschaft an den Fernsehschirmen wurden. Damals siegten wir mit 4:1. Inzwischen ist manches anders geworden. Trotzdem sollten wir nicht vorher bangen, weil der Gast uns gegenüber mehr an Erfolgen aufzuweisen hat. Der Unterschied zu uns liegt im Sturm. In seinen bisherigen 15 Meisterschaftsspielen schoß er 15 Tore mehr als wir, und seine Angriffsreihe lebt nicht nur allein vom Nationalspieler Schröder.

Als die Elf von 14 Tagen gegen Eintracht Osnabrück spielte, blieben ähnliche Wünsche offen wie bei unserer Begegnung gegen den VfR Neumünster. Der Unterschied bestand nur im Erfolg, wir verloren 2:3, und Werder siegte 3:1. Der letzte Sonntag läßt weniger Vergleiche zu. Das 7:0 Werders – das Ergebnis hätte angeblich auch 10:0 lauten können – in Bremen wird doch anders zu beurteilen sein als unser 1:1 im „heißen“ Lübeck, wo unser Stopper Bode vorzeitig das Feld verlassen mußte und heute wohl sehr fehlen wird.

Das wird nicht der einzige Posten sein, über welchen Trainer Baluses sich bei den vielen Aufstellungsmöglichkeiten ebenso Gedanken machen wird wie die Gegenseite. Sein Rezept wird außerdem keiner vorher verraten. Denn für

beide Mannschaften steht allerhand auf dem Spiel. Werder braucht ebenso Punkte, um in die Spitze zu stoßen, wie wir, um die absolute Mitte in der Tabelle einzunehmen. Vor „Halbzeit“ ist das für beide nicht mehr möglich, aber der Anlauf dazu soll heute genommen werden.

In ein paar Stunden wissen wir es. Unser vorweihnachtlicher Wunsch: Möge die Braunschweiger Mannschaft alles geben, um nach diesem Spiel hoffnungsfroher ins neue Jahr blicken zu können. Wir kennen doch die Fußballanhänger – ihr Weihnachtskuchen schmeckt dann besser!

Gr.

\*\*\*

... und das passende Weihnachtsgeschenk:

Eine Anmeldung im „BTSV Eintracht“ für

Fußball

Leichtathletik

Handball

Hockey

Tennis

Schwimmen

Turnen

Wintersport

Basketball

Gehen

Auskunft erhalten Sie bei jedem Mitglied oder der Geschäftsstelle im Eintracht-Stadion, Hamburger Straße 210, Telefon 24365.



*Wir führen  
Lohn- und Gehaltskonten  
Wir gewähren auch Kleinkredite*

**DRESDNER BANK**  
AKTIENGESELLSCHAFT  
IN BRAUNSCHWEIG

Niederlassungen im Braunschweiger Wirtschaftsraum:  
Braunschweig, Am Friedrich-Wilhelm-Platz und Steinweg 18  
Salzgitter-Bad, Salzgitter-Lebenstedt, Wolfsburg

20% Anzahlung  
18 Monatsraten  
Lieferung frei Haus

MÖBELHAUS

**HANSEMANN**

BRAUNSCHWEIG, SACK 12, RUF 28060 • WOLFSBURG SCHILLERSTR. 11/13 RUF 92316

ALLEINVERKAUF





# BRAUNSCHWEIGER ZEITUNG

mit umfassender Sportchronik aus der Heimat und aus der weiten Welt

Objektiver Bericht - Fundierte Kritik - Interessante Reportagen

## 2. DURCHGANG DER SPIELE UNSERER VERTRAGSOBERLIGA

- 3. 1. Eintracht Osnabrück - EINTRACHT
- 10. 1. EINTRACHT - Vfr Neumünster
- 17. 1. Bergedorf 85 - EINTRACHT
- 24. 1. EINTRACHT - Conc. Hamburg
- 31. 1. FC St. Pauli - EINTRACHT
- 7. 2. EINTRACHT - Bremerhaven 93
- 14. 2. Altona 93 - EINTRACHT
- 21. 2. EINTRACHT - Phönix Lübeck
- 28. 2. EINTRACHT - VfL Osnabrück
- 6. 3. Werder Bremen - EINTRACHT
- 13. 3. Holstein Kiel - EINTRACHT
- 20. 3. Nachholspiele
- 27. 3. EINTRACHT - HSV
- 3. 4. Hannover 96 - EINTRACHT
- 10. 4. EINTRACHT - VfV Hildesheim
- 17./18. 4. Nachholspiele
- 24. 4. VfB Lübeck - EINTRACHT

\* \* \*

## DAS JUGENDLEITERHANDBUCH DER DEUTSCHEN SPORTJUGEND ist erschienen.

Alle Jugendleiter und -leiterinnen in den Vereinen, Verbänden, Kreisen und Bezirken können dieses ausgezeichnete Handbuch zu einem

**Vorzugspreis von DM 4,50**

bei der Jugendleitung des Landessportbundes Niedersachsen, Hannover, Maschstraße 20, „Haus des Sports“, bestellen.

Das Handbuch wird vom Landesjugendausschuß allen Jugendleitern und -leiterinnen sehr empfohlen, weil es in seiner Art einmalig ist und mit seinen guten Hinweisen und Ratschlägen ein unentbehrliches Hilfsmittel in der Jugendarbeit sein wird.

Kurt Blut  
Landesjugendleiter

W. Jünemann  
Jugendsekretär

## MAN FREUT SICH

Der Fußball rollt in alter Weise,  
es freut sich alles, ohne Zahl,  
vom jüngsten Knaben bis zum Greise,  
vom Lehrling bis zum Prinzipal.

Es freut sich stolz die Lederhülle,  
prall aufgebläht und blitzblank,  
es freut sich auch des Rasens Fülle,  
genau wie die Tribünenbank.

Es freut sich jeder Totokunde,  
als alter Freund des Lederballs,  
es freut sich in der weiten Runde,  
wer zuschaut (manchmal) ebenfalls.

Es freut sich der Programm-Verkäufer,  
der Fußballstiefel-Lieferant,  
es freut der Klubwirt sich voll Eifer,  
der Pächter am Erfrischungsstand.

Es freu'n sich Sieger und Verlierer,  
ob Profi oder Amateur,  
es freut sich der Vereinskassierer . . .  
und das Finanzamt noch viel mehr . . .!

(FC St. Pauli)

**Den Anweisungen der Ordner ist unbedingt Folge zu leisten. Die gelösten Eintrittskarten haben nur für den aufgedruckten Block Gültigkeit.**

Der BTSV Eintracht haftet nicht für Sach- und Körperschäden, die aus Anlaß des Besuches unseres Stadions entstehen. Wir machen wiederholt darauf aufmerksam, daß es nicht gestattet ist, auf dem Gelände zu sitzen und in die Pappeln zu klettern. Der BTSV Eintracht übernimmt in keinem Fall die Haftung für Sach- oder Körperschäden.

**Beratung  
in allen Fragen  
der Geldanlage**

**DEUTSCHE BANK** AKTIENGESELLSCHAFT

FILIALE BRAUNSCHWEIG

**NIEDERLASSUNGEN in der näheren Umgebung:**  
Bad Sachsa - Gifhorn - Goslar - Osterode - Salzgitter-Bad  
Salzgitter-Gebhardshagen - Salzgitter-Lebenstedt  
Salzgitter-Watenstedt - Wolfenbüttel - Wolfsburg

Brabantstr. 10 - Bohlweg 64/65 - Celler Str. 26 - Helmstedter Str. 10 - Pippelweg 20

ARNOLD U. OTTO

# Wächter

Goldschmiedemeister  
und Juweliere

Größtes



Spezialgeschäft am Platze

Hutfiltern 7  
Direkt neben der Zeitung



## Noack

DAS MÖBELHAUS MIT DER GROSSEN LEISTUNG

**BRAUNSCHWEIG**

Am Alten Petritore 6  
Wendenstraße 53

# Gerstner

zieht Sie *richtig* an



neon bartels

IMM. KURT HUNZE  
BRAUNSCHWEIG

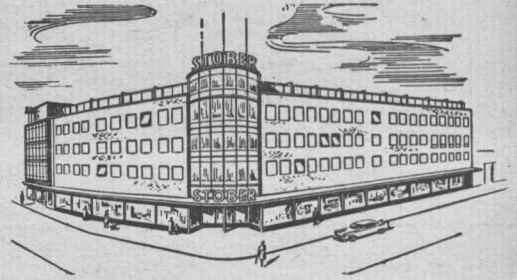
*Moderate Lichtwerbung*

Comeniusstr. 7 · Ruf 220 88/89

# Gerstner

zieht Sie *richtig* an

Kaufen macht immer Freude



bei

## KARL STÖBER

Das heimatgebundene Kaufhaus für Alle und „Alles“  
Seit 1889 an gleicher Stelle im Herzen Braunschweigs

WERDER BREMEN

Knopf (2)

Kohnfeldt (4)

Wilmovius (7)

Hänel (8)

Gorges (11)

Thamm (10)

Meier (6)

Patzig (3)

EINTRACHT

## HEIZUNG · LÜFTUNG ROHRLEITUNGSBAU



Heizzentralen  
Ölheizungen

Eine Heizungsanlage ist eine  
Vertrauenssache

Unsere bewährten Fachingenieure  
stehen Ihnen jederzeit zur unverbind-  
lichen Beratung zur Verfügung

## ZABEL + LEHMANN & C.

BRAUNSCHWEIG · GÖTTINGEN · BERLIN-CHARLOTTENBURG

**Finanzierungen  
Hypothesen  
Baubetreuungen**



Bammelsburger Straße 9  
Telefon 40204-06  
Fernschreiber 09 52740

## FEINKOST-MEYER

G. M. B. H.  
E. MEYER

DAS DELIKATESSENHAUS

**BRAUNSCHWEIG**

Friedrich-Wilhelm-Straße 43 · Fernsprecher Nr. 21977

Konserven

Weine

Spirituosen

Wild · Geflügel

feine Leckereien

Präsent-Körbe



## Niederstadt

*echter Steinhäger*

Generalvertreter  
**OTTO-ERICH  
TUBCKE**  
Braunschweig  
Fallerlauer-Tor-Weg  
Ruf 21835 und 2



In Braunschweig . . . .

DAS EINKAUFSZIEL  
FÜR GUTE TEXTILWAREN

**Rosbach & Risse**

AM KOHLMARKT



Zahlungserleichterung durch Kundenkredit

Schulz (3)

Nachtwey (6)

Schimeczek (10)

Zebrowski (11)

Weiß (8)

Ünyazici (7)

Scholz (4)

Brase (2)

**Wilh. Bredemeier**

GROSSHANDLUNG

für Walzeisen, Röhren, Metalle

BRAUNSCHWEIG

Münstedter Straße 11/12 • Postfach 638  
Ruf: 257 05 und 273 15 • Fernschreiber: 09 52893

FÜR DEN BAU

Betonstähle, Breitflanschträger, T-Träger,  
U-Eisen und Baustahlgewebe

**Pillen . . . ?  
nein-, Grillen !**

Lassen Sie sich unverbindlich die  
neuen Grillgeräte zeigen.

**C. H. Kleiñcker & Co.**

Fachgeschäft Kohlmarkt 17 • Ruf 25977

**Gerstner**  
zieht Sie richtig an

**Mach mal  
Pause**



trink *Coca-Cola*  
das tut gut!

**Gerstner**  
zieht Sie richtig an

**FIAT  
600**



**bewährt und bewundert**

Verlangen Sie das Werksverzeichnis  
über preisgünstige Austauschteile

FIAT-Vertragshändler

**Jurldorf**

Braunschweig, Ruf 285 55

Am Parkplatz Wendenstraße

**Spezial-Reparatur-Betrieb**

**Moderne Wagen-Pflege-Station**

**tapeten schmitt**

JOHS. G. SCHMITT • INHABER FRIEDRICH ROWE  
BRAUNSCHWEIG • VOR DER BURG • RUF 27876

Ausflugs- und Gesellschaftsfahrten für  
Vereine und Schüler  
in modernsten Omnibussen

**Kraftverkehr Mundstock**

**Bortfeld-Braunschweig**

Ruf: Vechelde 351 • Ruf: Braunschweig 237 81



IMMER  
GRÖßER  
WIRD  
DER  
KREIS

**500 MILLIONEN**  
Versicherungsbestand mit  
**675 000**

Versicherten

**Braunschweigische  
Lebensversicherung A.G.**

## EINTRACHTS SONDER-JUGEND ÜBERNAHM TABELLENFUHRUNG

Die Bezirksjugend Braunschweig beendete am vergangenen Sonntag ihren ersten Durchgang. Unsere Vertretung, die „Sonder-Jugend“, führte dabei mit 18:1 Punkten, bei einem Torverhältnis von 67:8, vor dem SV Vorsfelde, die Tabelle an. Der vorläufige Abstand vor dem Verfolger, eben dem SV Vorsfelde, beträgt 2 Punkte.

**Der 2. Durchgang beginnt bereits in 8 Tagen, nämlich am 13. Dezember.**

**Die Spiele dieser Runde lauten:**

- 13. 12. Eintracht – Freie Turner
- 3. 1. Eintracht – TSV Helmstedt
- 10. 1. Schöppenstedt – Eintracht
- 17. 1. Vorsfelde – Eintracht
- 24. 1. Königslutter – Eintracht
- 31. 1. Eintracht – Rot-Weiß
- 14. 2. Eintracht – TSV Helmstedt
- 21. 2. Eintracht – Schöningen 08
- 6. 3. Eintracht – Polizeisportverein

Spielbeginn jeweils 10.30 Uhr

\* \* \*

## FUSSBALLZUSCHAUER

Sonntag für Sonntag ziehen Tausende von Menschen zu den Sportplätzen hinaus, um als Zuschauer Fußballspielen beizuwohnen.

Bei der Definition des Wortes Zuschauer sollte man meinen, mit Hingehen und Zuschauen sei der Aufgabe eines Sportplatzes genüge getan. Erfahrungsgemäß sieht die Wirklichkeit aber immer ganz anders aus. So auch in diesem Falle. Die Zuschauer werden es niemals dulden, daß man auf sie nur als Randgeplänkel, als sog. „Drumrum“ herabsieht und sie gar mit Nichtachtung straft. Ein solcher Schritt wäre allerdings auch widerwärtig; denn die Zuschauer gehören keineswegs nur so dazu, sie sind sogar ein wichtiger, notwendiger Bestandteil einer Sportver-

anstaltung, und das nicht nur, weil sie dazu beitragen, die Existenz eines Clubs in materieller Hinsicht zu sichern. Die Zuschauer können neben ihrem finanziellen Aufwand durch gleich heftigen Stimmaufwand ihrer Mannschaft außerdem zu einem sportlichen Erfolg verhelfen.

Hieraus spricht schon eine gewisse Abhängigkeit zwischen Spielern und Publikum. Einerseits begeistert sich das Publikum am herrlichen Spiel und treibt die Akteure durch seinen Applaus zu immer größeren Taten an, andererseits kann es bei einer entsprechend schwachen Leistung durch kreischendes Pfeifkonzert sensible Spieler zur Resignation bringen. – Aber was wären Fußballspiele ohne diese laute einflußreiche Kulisse, was wäre ein Gesangschlager ohne Orchesterbegleitung?

Die Zuschauer als Masse stellen eine Macht dar, zusammengesetzt aus Fanatikern, Interessierten, Sachverständigen.

Es gibt Ästheten, die nur um der Schönheit willen dem Sport beiwohnen; es gibt Experten, die das rein Strategische an einem Fußballspiel interessiert, die ein zielstrebiges, gradliniges Spiel erhoffen und wiederum solche, die nur Dramatik und Kampf erwarten. Schon in diesen Beispielen erklärt sich die gegenteilige Meinung in den Kritiken nach geschlagenen Schlachten, bedingt durch Voreingenommenheit und Beeinflussung.

Man braucht nicht immer Experte zu sein, um objektiv zu urteilen, man braucht aber auch nicht immer Experte zu sein, um Fanatiker zu werden. Auch als Spieler kann man fanatisch sein. Das ist aber meist eine harmlose Verliebtheit im Gegensatz zum Vereinsfanatismus, von dem leider viele unter den Zuschauern gepackt sind. Es handelt sich dabei um Leute, die meinen, mit dem Kauf der Eintrittskarte Rechte gekauft zu haben. Sie fühlen sich wie Herren in heimischen Gefilden und erlauben sich Urteile, die vielfach jeglicher Begründung entbehren. Bei



## Für alle ein Begriff

# **Bartels jr. - Schuhe**

BRAUNSCHWEIG

Damm 17 Schuhpassage und Schuhstraße 8

## **Karl Schaare**

Bauunternehmung

**Bauausführung aller Art**

Insbesondere:

**Straßenbau · Tiefbau**

BRAUNSCHWEIG

Saarbrückener Str. 50 · Ruf 23675/76



ihnen steht die Leistung eben weniger im Vordergrund als der Erfolg ihres Vereins; nicht das Wie, sondern das Was interessiert. So werden die Fanatiker zu den gefürchtetsten Subjekten auf allen Fußballplätzen.

Allgemein sollte man annehmen, daß diese Fanatiker somit als Freunde ihres Vereins angesehen werden. Dem kann aber nicht so sein, denn die Reaktion dieser Leute vermag nicht nur als Rückhalt zu wirken, sondern sie kann auch ins Gegenteil umschlagen. Das ist der Fall, wenn es wirklich einmal nicht klappt bei ihrem Verein oder wenn der Gegner einmal besser sein sollte.

Leider sind die Fanatiker meist solche, die selbst nie einen Ball getreten haben und auch im allgemeinen vom Fußball nicht sehr viel verstehen. Wie ist es sonst möglich, daß sie bei dem kleinsten Fehler, bei einem kleinen menschlichen Versagen über einen Spieler oder gar über ihren eigenen Club herziehen und ihn vor aller Welt schlechtmachen? Eine Mannschaft oder einen Spieler, der augenblicklich nicht in Schwung ist, kann man nicht durch Verdammnis wieder auf die Beine helfen, sondern eher, indem man Mut zuspricht und auf diese Weise das Selbstvertrauen wiederherstellt und die moralische Stärke wiedergibt.

Treue zeichnet sich aus durch Zusammenhalten und gegenseitiges Helfen. „Bist du in der Not, kennt dich der beste Freund nicht mehr.“ Wengleich aus diesem Sprichwort Wahrheit spricht, es braucht nicht danach gehandelt zu werden.

(„Altona 93“-Vereinszeitung)

## VERTRAGSLIGA WILL KEINEN BERUFSFUSSBALL

Der Verbandsligaausschuß des Deutschen Fußball-Bundes stellte auf seiner letzten Sitzung eindeutig heraus, daß er die Einführung des Berufsspiellertums in Deutschland nicht für erstrebenswert hält und daß er in dieser Richtung auch keine Vorschläge unterbreiten werde. Der Verbandsligaausschuß vertritt die bereits im Gutachten der Zwölferkommission über die Situation im Vertragsfußball zum Ausdruck gebrachte Ansicht, daß die Struktur der Vereine in ihrer jetzigen Form auf jeden Fall erhalten werden müsse. **Auf der Basis des Vertragsfußballs wird sich der Ausschuß jedoch bemühen, geeignete Vorschläge zu einer Verbesserung der Lage zu machen, die allen Vereinen mit Vertragsspielerabteilung zugute kommt.**

\*

**Das Besteigen der Lichtmasten und Pappeln ist verboten. Ebenfalls das Sitzen auf dem Geländer. Der BTSV „Eintracht“ übernimmt in keinem Falle Haftung für dadurch entstandene Schäden.**

**Bei Bentlin mach' Deinen Führerschein  
Du wirst ein sicherer Fahrer sein**

## Fahrschule Bentlin

Neuer Inhaber: Günter Henne  
Wolfenbütteler Straße 2-3



## GASTSTÄTTE Zur Glocke

Inh. Heinz Kettler

Braunschweig · Stobenstraße 12  
Fernruf 40306

Die gemütliche und gepflegte  
Gaststätte

Mittagstisch · Clubzimmer

## RICHARD KEHR

PHARMAZEUTISCHE GROSSHANDLUNG

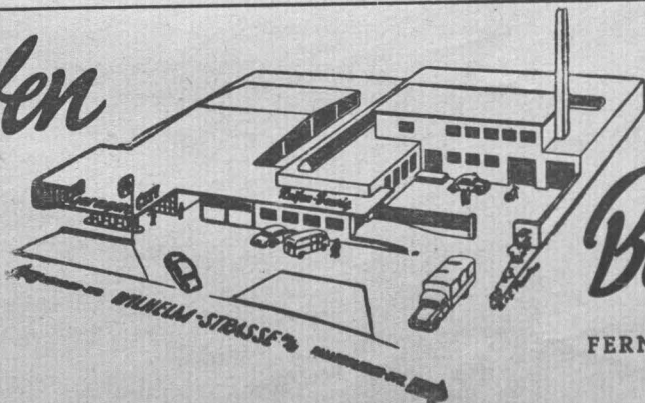
\*

**BRAUNSCHWEIG**

Blumenstraße 9

Fernruf 24635 und 25811

*Reifen*



*Bewig*

FERNRUF 28194  
UND 23744

INH. ING. ALBERT EHRHARDT u. SÖHNE oHG.  
Braunschweig, Wilhelmstraße 59-61

Reifen-Ehrhardt-Betriebe in: Wulften a. Harz, Osterode, Northeim  
Großes Lager in gebrauchten, runderneuten und neuen Reifen

Verlangen  
Sie Vertreterbesuch!

*Elektrik*  
W. KÖRBER KG.

Braunschweig · Kohlmarkt 11

**Großhandel für  
Elektrik-, Rundfunk-  
und Industriebedarf**

# Vertrauenssache



ist die Beratung in Geldangelegenheiten. Wir geben Auskunft, wie man Geld, das man nicht für den täglichen Bedarf braucht, vorteilhaft anlegt.

## COMMERZBANK

AKT I E N G E S E L L S C H A F T

Filiale Braunschweig · Friedrich-Wilhelm-Platz 1

mit Depositenkassen Celler Straße 108 9 und Dankwardstraße 2

### Tabelle der Oberliga Nord

Bremerhaven 93	14	9	3	2	30:17	21:7	.....
HSV	14	9	2	3	47:17	20:8	.....
Holstein Kiel	14	7	5	2	27:15	19:9	.....
FC St. Pauli	14	7	3	4	27:15	17:11	.....
WERDER BREMEN	14	7	3	4	35:22	17:11	.....
VfL Osnabrück	14	7	3	4	22:18	17:11	.....
VfV Hildesheim	13	7	1	5	17:19	15:11	.....
Conc. Hamburg	14	6	3	5	23:26	15:13	.....
Hannover 96	14	6	2	6	22:22	14:14	.....
VfB Lübeck	14	5	4	5	18:21	14:14	.....
EINTRACHT	14	4	5	5	20:21	13:15	.....
Altona 93	14	4	3	7	15:21	11:17	.....
Phönix Lübeck	14	4	2	8	12:31	10:18	.....
Bergedorf 85	14	2	4	8	19:35	8:20	.....
VfR Neumünster	13	2	2	9	14:26	6:20	.....
Eintr. Osnabrück	14	1	3	10	12:34	5:23	.....

### Punktspiele am 6.12.59

Holstein Kiel	—	HSV	.....
Bremerhaven 93	—	FC St. Pauli	.....
Eintr. Braunschweig	—	Werder Bremen	.....
VfL Osnabrück	—	Phönix Lübeck	.....
VfB Lübeck	—	Hannover 96	.....
Altona 93	—	Conc. Hamburg	.....
Bergedorf 85	—	VfR Neumünster	.....
Hildesheim	—	Eintr. Osnabrück	.....

### Tabelle der Amateuroberliga

VfL Wolfsburg	16	11	2	3	39:14	24:8	.....
Leu Braunschweig	14	8	4	2	32:18	20:8	.....
Arminia Hannover	13	6	6	1	27:14	18:8	.....
Union Salzgitter	15	8	2	5	25:23	18:12	.....
SV Göttingen	15	5	6	4	30:23	16:14	.....
Göttingen 05	15	5	5	5	19:18	15:15	.....
TuS Celle	15	6	3	6	23:24	15:15	.....
Spfr. Ricklingen	15	5	5	5	26:28	15:15	.....
WSV Wolfenbüttel	15	6	2	7	24:28	14:16	.....
Spfr. Lebenstedt	13	6	1	6	24:20	13:13	.....
Hildesheim 06	14	5	3	6	17:20	13:15	.....
SG Adenstedt	14	6	1	7	17:26	13:15	.....
VfB Peine	15	5	2	8	24:28	12:18	.....
SC Hannover	15	4	3	8	16:28	11:19	.....
RW Steterburg	14	4	2	8	23:34	10:18	.....
Teutonia Uelzen	14	3	4	7	17:27	10:18	.....
Eintr. Brschwg. A	14	4	1	9	21:31	9:19	.....

### Punktspiele am 6.12.59

Arminia Hannover	—	VfB Peine	.....
TuS Celle	—	Göttingen 05	.....
WSV Wolfenbüttel	—	RW Steterburg	.....
Spfr. Lebenstedt	—	HSC Hannover	.....
Eintracht Amateure	—	Union Salzgitter	.....
SpVg. Göttingen	—	Teutonia Uelzen	.....
SG Adenstedt	—	06 Hildesheim	.....
Leu Braunschweig	—	Spfr. Ricklingen	.....

OTTO THURAU G.M.B.H.  
BAUSTOFFGROSSHANDLUNG  
FUSSBODENBELÄGE  
BRAUNSCHWEIG  
Neustadttring 9-11 · Sammel-Ruf 4 02 02



Wer gut einkaufen will,  
wählt

## KUNATH'S

WURST- UND  
FLEISCHWAREN

Braunschweig · Wendenstr. 48

Filialen in allen Stadtteilen

Ihren Führerschein bei



## Schubert

BERTRAMSTR. 66



Führerscheine aller Klassen



Für Uhren, Schmuck  
und für Bestecke  
hat Braunschweig  
seine

## SCHMUCKECKE

Schuhstraße (vis-a-vis Hertie)